Gaggenau

Gebrauchsanleitung
Operating instructions
Notice d'utilisation
Istruzioni per l'uso
Gebruiksaanwijzing

RF4112.. RF4612.. RF4712.. RF4632..

de	Inhaltsverzeichnis	5
en	Table of Contents	33
fr	Sommaire	63
it	Indice	93
nl	Inhoud	124

Inhaltsverzeichnis

Gratulation	5
Sicherheits- und Warnhinweise	5
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	5
Technische Sicherheit	5
Beim Gebrauch	6
Kinder im Haushalt	6
Allgemeine Bestimmungen	6
Hinweise zur Entsorgung	7
Verpackung entsorgen	7
Altgerät entsorgen	7
Ihr neues Gerät	8
Bedienblende	9
Aufstellen	10
Aufstellort	10
Befestigung	10
Aufstellfläche	10
Gerät aufstellen und anschließen	10
Elektrischer Anschluss	11
Werkseinstellungen	11
Gerät in Betrieb nehmen	11
Temperatur einstellen	11
Sprache einstellen	12
Türalarm	12
Variable Gestaltung des Innenraums	12
Ablagen	12
Türabsteller	13
Schubladen	13
Eiswürfelbehälter	13
Schnell-Gefrieren	14

Setup-Modus	14
Menüs im Setup-Modus	15
Temperatur-Einheit	15
Sprachen-Einstellung	15
Energiespar-Modus	16
Urlaubs-Modus	16
Sabbat-Modus	17
O-friedram and 1 - mann	4-
Gefrieren und Lagern	17
Tiefkühlkost einkaufen	17
Tiefkühlkost lagern	17
Nutzinhalt	17
Tiefkühlkost selbst eingefrieren	17
So verpacken Sie richtig:	18
Haltbarkeit des Gefriergutes	18
Gefriergut auftauen	18
Maximales Gefriervermögen	18
Eisbereiter	19
Eisbereiter	19
Eisbereiter	19
Eisbereiter	19
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten	19
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe	19 19 19
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität	19 19 19
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders	19 19 19 19 20
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders Wasser entnehmen	199 199 199 199 200
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders Wasser entnehmen Eis entnehmen	199 199 199 200 211
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders Wasser entnehmen Eis entnehmen Herausklappbarer Absteller Herausnehmen und Reinigen	199 199 199 199 200 201 211
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders Wasser entnehmen Eis entnehmen Herausklappbarer Absteller Herausnehmen und Reinigen der Wasserauffangschale	199 199 199 199 200 211 211
Eisbereiter Eisbereiter anschalten Eisbereiter ausschalten Eis- und Wasserausgabe Trinkwasserqualität Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders Wasser entnehmen Eis entnehmen Herausklappbarer Absteller Herausnehmen und Reinigen der Wasserauffangschale Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen	199 199 199 199 200 211 211 221

Betriebsgeräusche	23
Normale Betriebsgeräusche	23
Geräusche, die sich leicht beheben lassen	23
Gerät abtauen	23
Gerät ausschalten und stilllegen	23
Gerät ausschalten	23
Gerät stillegen	23
Gerät reinigen	23
Gerüche	24
Warnmeldungen über das Display	24
Türalarm	24
Sensorfehler	24
Unterspannung	25
Geräteselbsttest	25
Wasserfilter	26
Wichtige Hinweise zum Wasserfilter	26
Filterpatrone wechseln	26
Technische Einzelheiten	27
Allgemeine Benutzungsbedingungen	27
Kleine Fehler selbst beheben	28
Gerät	28
Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe	28
Leuchtmittel wechseln	31
Halogen-Lampen im Gefrierraum	31
Halogen-Lampen am Eis- und Wasserausgabe	31
Kundendienst	32

Gratulation

Mit dem Kauf Ihres neuen Gefriergerätes haben Sie sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät entschieden.

Ihr Gefriergerät zeichnet sich durch einen sparsamen Verbrauch an Energie aus.

Jedes Gerät, das unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen – insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes – steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung, siehe Abschnitt "Kundendienst".

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite.

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sowie die Aufstellanleitung und alle anderen dem Gerät beigefügten Informationen und handeln Sie entsprechend.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch

oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

△ Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Netzstecker ziehen,
- Raum f
 ür einige Minuten gut durchl
 üften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Beim Gebrauch

 Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).

Explosionsgefahr!

 Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.

Stromschlaggefahr!

 Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.

Explosionsgefahr!

- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Reinigen und Glühlampenwechsel den Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
 Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.

Achtung: Wird das Gerät mit der Temperatureinstellung ausgeschaltet (Anzeige: OFF), ist die Stromversorgung nicht unterbrochen.

- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen lagern (besonders kohlensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.
 Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw..
 Gefrierverbrennungsgefahr!
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

 Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Kinder im Haushalt

- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

A Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektround Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



A Bei ausgedienten Geräten:

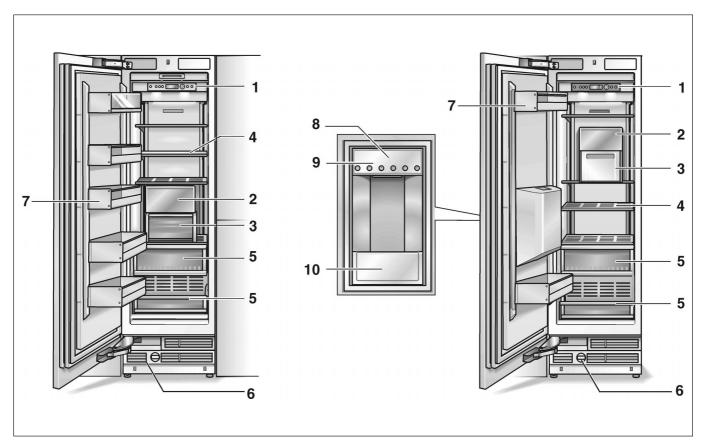
- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
- Türen abnehmen.
- Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!

Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen. Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Ihr neues Gerät

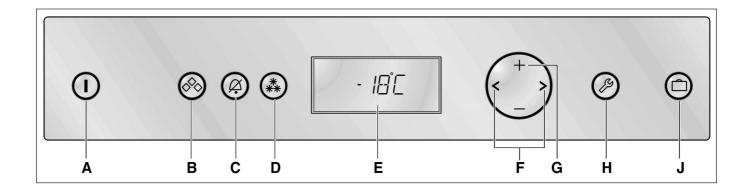
Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle. Abbildungen können abweichen.



- 1 Bedienblende
- 2 Eisbereiter
- 3 Eiswürfelbehälter
- 4 Ablagen
- 5 Schublade
- 6 Partikelfilter / Wasserfilter *
- 7 Türabsteller

- 8 Eis- und Wasserausgabe
- 9 Bedienfeld der Eis- und Wasserausgabe
- 10 Wasserauffangschale und Absteller (herausklappbar)
- * Zubehör

Bedienblende



A Ein-/Aus-Taste ()

Dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

B Eisbereiter-Taste 🛞

Dient zum Ein- und Ausschalten des Eisbereiters. Siehe Abschnitt "Eisbereiter".

C Alarm-Taste

Schaltet Alarm aus. Siehe Abschnitt "Türalarm".

D Taste Schnell-Gefrieren (3)

Dient zum Ein- und Ausschalten der Schnell-Gefrieren-Funktion. Siehe Abschnitt "Schnell-Gefrieren".

E Anzeigefeld

Die Kühlfach-Temperatur wird im Anzeigefeld angezeigt. Aktivierte Sonderfunktionen werden über Symbole angezeigt, so z. B. Schnell-Gefrieren – SUPER**

Im Setup-Modus werden verfügbare Menüs und die Einstelloptionen im Anzeigefeld dargestellt. Siehe Abschnitt "Setup-Modus".

F Auswahl-Tasten < >

Die Temperatureinstellung wird mit den Auswahl-Tasten < > aktiviert.
Siehe Abschnitt "Temperatur einstellen".

Zur Auswahl eines Menüs im Setup-Modus. Siehe Abschnitt "Setup-Modus".

G Einstell-Tasten +/-

Die Temperatur kann bei der Temperatureinstellung mit den Einstell-Tasten +/- verändert werden. Siehe Abschnitt "Temperatur einstellen".

Zum Einstellen der im Menü verfügbaren Parameter. Siehe Abschnitt "Setup-Modus".

H Setup-Taste 🕖

Diese Taste aktiviert und beendet den Setup-Modus. Wenn der Setup-Modus mit der Setup-Taste ② beendet wird, werden die ausgeführten Änderungen gespeichert.

J Urlaubs-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des energiesparenden Urlaubs-Modus.

Siehe Abschnitt "Urlaubs-Modus".

 Jede Betätigung einer Taste wird akustisch signalisiert, wenn im Setup-Modus diese Funktion im TON-Menü aktiviert (ON) ist.

Symbole im Anzeigefeld					
FREEZER	Anzeige für Gefrierraum, z. B. bei Einstellung der Temperatur				
SUPER	Schnell-Gefrieren-Funktion ist aktiviert, siehe Seite 14.				
VACATION	Urlaubs-Modus ist aktiviert, siehe Seite 16.				
ON OFF	Einstellmöglichkeiten im Setup-Modus, siehe Seite 15.				
ALARM	ALARM wird angezeigt, siehe Seite 24.				
ICE	Eisbereiter ist eingeschaltet, siehe Seite 19.				
FILTER	Meldung zum Wasserfilter wird angezeigt, siehe Seite 26.				

Aufstellen

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektroherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohlestandherden 30 cm.

Der Boden am Aufstellplatz darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken. Damit der Eisbereiter einwandfrei funktioniert, muß das Gerät senkrecht stehen.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
Т	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Sockelblende vorn abdecken. Der Kälteerzeuger muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Befestigung

Das Gerät ist zur sicheren Aufstellung mit den benachbarten Küchenmöbeln bzw. -einbauten verschraubt.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass alle angrenzenden Möbel und Einbauten fest am Boden bzw. an den Wänden befestigt sind. Bei baulichen Veränderungen Befestigung des Gerätes entsprechend der Aufstellanleitung wiederherstellen.

Aufstellfläche

Wegen des hohen Gewichtes des voll beladenen Gerätes ist ein tragfähiger Untergrund erforderlich.

Gerätegewicht bei Vollbeladung der folgenden Tabelle entnehmen:

- 45,7 cm Gerät 250 kg
- 61,0 cm Gerät 350 kg
- 76,2 cm Gerät 425 kg

Im Zweifellsfall bei Architekten oder Baufachmann nachfragen.

Gerät aufstellen und anschließen



Das Gerät darf nur von einem anerkannten Installationsfachmann nach der zum Gerät gehörenden Aufstellanleitung aufgestellt und angeschlossen werden.

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. ½ Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe "Gerät reinigen").

Elektrischer Anschluss

Keine Verlängerungskabel oder Verteiler benutzen.

Die Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

M WARNUNG

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Werkseinstellungen

Das Gerät wird mit folgenden Einstellungen ab Werk ausgeliefert:

Sprache im Anzeigefeld: Englisch

Temperatureinheit: °C

Gefrierraum-Temperatur: -18 °C

Hinweis

Die Werkseinstellungen (Sprache, Temperatureinheit) lassen sich im Setup-Modus verändern.

Gerät in Betrieb nehmen

Ein-/Aus-Taste (1) drücken.

Nach Inbetriebnahme beginnt das Gerät zu kühlen. Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung.

Hinweis

Die voreingestellten Temperaturen (Werkseinstellungen) werden nach ca. 2–8 Stunden erreicht. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.

Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern -> siehe "Temperatur einstellen".

Temperatur einstellen

Die Temperatur lässt sich von –16 °C bis –24 °C einstellen. Wir empfehlen ein Einstellung von –18 °C.



Temperatureinstellung kann mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder – (kühler) verändert werden. Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen.

Zur Einstellung der Temperatur:

- Setup-Modus mit Tasten < oder > aktivieren.
 Das Symbol FREEZER wird angezeigt.
- Die gewünschte Temperatur mit den Einstell-Tasten
 + (wärmer) oder (kühler) einstellen.

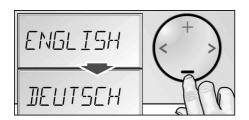
Sprache einstellen

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend der Tabelle auf Seite 15 ausgewählt werden.

Um die Anzeigesprache zu ändern:

- Setup-Taste Ø drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis ENGLISH angezeigt wird



- Einstell-Taste + oder drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste Ø drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Türalarm

Falls eine Gerätetür offen geblieben ist, wird nach 1 Minute ein Alarmsignal ausgegeben und im Anzeigefeld erscheint eine entsprechende Alarm-Meldung.



Die Tür schließen.

Durch Drücken der Alarm-Taste (e) wird das Signal ausgeschaltet.

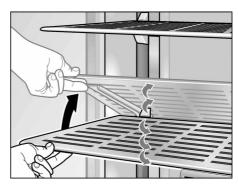
Falls die Tür erneut nicht richtig geschlossen wurde, wird nach 1 Minute erneut der Alarm ausgegeben.

Variable Gestaltung des Innenraums

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren:

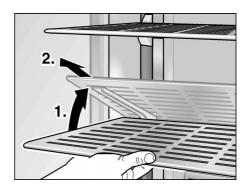
Ablagen

Die Höhe der Glasböden kann angepasst werden.

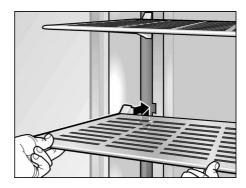


- Die Ablage vorne anheben und in den Führungen nach oben oder nach unten bewegen.
- Die Ablage in der gewünschten Höhe vorne absenken. Die Halter rasten in der Führung ein.

Ablagen entnehmen:

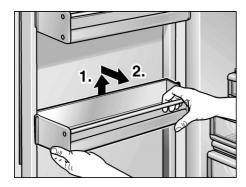


Die Ablage vorne anheben und in den Führungen bis zu den Öffnungen bewegen. Ablagen nach vorn entnehmen.



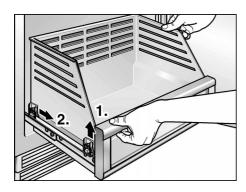
Die Ablage in die Öffnungen der Führung einsetzen und nach unten drücken. Ablage auf die gewünschte Höhe einstellen.

Türabsteller

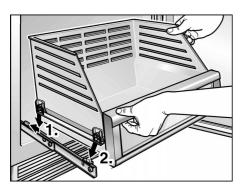


- Behälter anheben und herausnehmen.
- Die Behälter in der gewünschte Höhe einsetzen und nach unten drücken.

Schubladen



Zum Herausnehmen die Schubladen leicht anheben und herausnehmen.



Zum Einsetzen die Schubladen vorne leicht anheben und in die Auszüge einsetzen.

Die Schublade absenken und nach hinten schieben.

Eiswürfelbehälter

Zum Einlagern größerer Mengen von Lebensmitteln kann der Eiswürfelbehälter herausgenommen werden.



Hinweis:

Vor dem Herausnehmen des Eiswürfelbehälters den Eisbereiter ausschalten, siehe "Eisbereiter".

Schnell-Gefrieren

Die Schnell-Gefrieren-Funktion ist ideal beim Einlegen größerer Mengen von Lebensmitteln. Sie sollte bereits 4-6 Stunden vor dem Einlegen aktiviert werden. Bei Ausnutzung der maximalen Gefrierkapazität sind 24 Stunden erforderlich.

Diese Funktion wird aktiviert durch Drücken der Taste Schnell-Gefrieren (3).

Im Anzeigefeld erscheint unter der Schnell-Gefrieren-Temperatur das Symbol **SUPER****.



Die Super-Funktion endet:

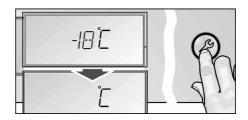
- durch erneutes Drücken der Taste Schnell-Gefrieren (3);
- durch Aktivieren der Eco-Funktion;
- durch Aktivieren des Urlaubs-Modus;
- durch Aktivieren des Sabbat-Modus.
- i Nach 2 Tagen schaltet das Gerät automatisch zurück auf die vor dem Schnell-Gefrieren eingestellte Temperatur.

Setup-Modus

Es gibt mehrere Menüs für die Anpassung des Gerätes an die individuelle Anforderungen des Benutzers. Diese Anpassungen werden im Setup-Modus vorgenommen.

Zum Aktivieren des Setup-Modus:

Setup-Taste (2) drücken.



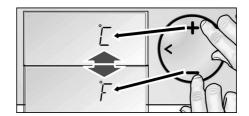
Im Anzeigefeld wird das erste Menü (Temperatureinheit) angezeigt.

Um zum nächsten Menü umzuschalten:



 Auswahl-Taste < oder > drücken. Das nächste Menü und dessen momentane Einstellung (meist on oder off) wird angezeigt.

Um innerhalb der Einstellmöglichkeiten eines Menüs auszuwählen:



Einstell-Taste + oder - drücken.

Eine veränderte Einstellung wird gespeichert, wenn das nächste Menü mit < oder >-Taste gewählt wird.

Zum Deaktivieren des Setup-Modus:

Setup-Taste Ø drücken.

Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert.

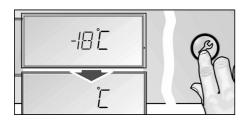
Falls innerhalb von 20 Sekunden keine Taste gedrückt wird, endet der Setup-Modus automatisch.
Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert.
Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Menüs im Setup-Modus

Menü	Einstelloptionen	Angezeigter Text		
Temperatur-Einheit	°C (Grad Celsius) °F (Grad Fahrenheit)			
Sprache	deutsch englisch französisch dänisch finnisch griechisch holländisch italienisch polnisch portugiesisch norwegisch russisch schwedisch spanisch türkisch tschechisch	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS JANSK SUOMI ELLINIKA NEJERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL TURKCE		
Ton	Ein / ON Aus / OFF	TON		
Energiesparmodus (Eco-Funktion)	Ein/ ON Aus/ OFF	ECO MODE		

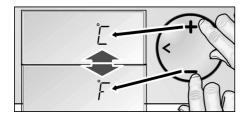
Temperatur-Einheit

Die Temperatur kann in Grad Fahrenheit (°F) oder Grad Celsius (°C) angezeigt werden.



Setup-Taste Ø drücken.

Erstes Menü (Temperatureinheit) wird angezeigt.



- Einstell-Taste + oder drücken, um zwischen Grad Fahrenheit (°F) und Grad Celsius (°C) umzuschalten.
- Setup-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Sprachen-Einstellung

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend obiger Tabelle ausgewählt werden.

- Setup-Taste Ø drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis [NGLT5] angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Energiespar-Modus

Wenn die Energiesparfunktion (Eco-Funktion) aktiviert wird, schaltet das Gerät in einen energiesparenden Betrieb um. Diese Energiesparfunktion wird werksseitig voreingestellt, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ebenfalls reduziert.

Um die Energiesparfunktion einzuschalten:

- Setup-Taste Ø drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis [[] Mo]][und die momentane Einstellung (ON/OFF) angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder drücken, um die Einstellung umzustellen.
- Setup-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.



Im Anzeigefeld wird der Schriftzug FFT angezeigt.

Diese Funktion wird beendet:

- durch Ausschalten der Eco-Funktion im Setup-Modus;
- durch Aktivieren der Schnell-Gefrieren-Funktion
- durch Ändern der Solltemperatur des Gerätes;
- durch Ausschalten des Gerätes mit der Ein-/Aus-Taste (1).

Urlaubs-Modus

Bei längerer Abwesentheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Einstellungen im Urlaubs-Modus:

- Gerät arbeitet im Energiespar-Modus (siehe "Energiespar-Modus");
- Innenbeleuchtung ist ausgeschaltet;
- Schnell-Gefrieren-Funktion wird beendet (falls aktiviert).

Zum Einschalten des Urlaubs-Modus:

Urlaubs-Taste

drücken.



Im Anzeigefeld erscheint unter der werksseitig eingestellten Eco-Temperatur das Symbol **VACATION**.

Um den Urlaubs-Modus zu beenden:

Urlaubs-Taste

drücken.

Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Sabbat-Modus

Einstellungen im Sabbat-Modus:

- Schnell-Gefrieren-Funktion wird beendet (falls aktiviert);
- akustisches Signal bei Tastenbetätigung wird ausgeschaltet (falls aktiviert);
- Innenbeleuchtung wird ausgeschaltet;
- die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ausgeschaltet.

Zum Einschalten des Sabbat-Modus:



- Taste Schnell-Gefrieren (3) drücken und festhalten.
- Urlaubs-Taste (a) drücken.
- Taste Schnell-Gefrieren für weitere 3 Sekunden gedrückt halten.

Im Anzeigefeld blinkt das Symbol **VACATION**.



Die Hintergrungbeleuchtung im Anzeigefeld schaltet aus. Im Anzeigefeld wird 593 Anzeigefeld wird 593 Anzeigefeld wird 593 Anzeigefeld wird 593 Anzeigefeld schaltet.

Um den Sabbat-Modus zu beenden:

Urlaubs-Taste

drücken.

Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost:

- Überprüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeits-Datum.
- Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muß kälter als –18 °C sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen.
 Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren.
- Zuhause Tiefkühlkost sofort in das Gefrierfach legen.
 Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeits-Datums aufbrauchen
- Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
 Ausnahme: Wenn Sie die Lebensmittel zu einem Fertiggericht verarbeiten (kochen oder braten), dann können Sie dieses Fertiggericht erneut einfrieren.

Tiefkühlkost lagern

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man die Schubladen herausnehmen und die Lebensmittel direkt in den Fächern stapeln.

Nutzinhalt

Die Angaben zum Nutzinhalt finden Sie auf dem Typenschild.

Tiefkühlkost selbst eingefrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden.

So verpacken Sie richtig:

- Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
- Luft völlig herausdrücken.
- Packung dicht verschließen.
- Verpackung mit Inhalt und Einfrier-Datum beschriften.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, Kältebeständige Klebebänder o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab.

Bei mittlerer Temperatur:

Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Käse, Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

bei Raumtemperatur

im Kühlschrank

im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator

im Mikrowellengerät

Hinweis:

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten (kochen oder braten) kann es erneut eingefroren werden.

Maximales Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten.

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Das maximale Gefriervermögen wird im oberen Bereich des Gefrierraums erreicht.

Eisbereiter

Der Eisbereiter dient zur Herstellung von Eiswürfeln.

Sobald das Gerät die eingestellte Gefriertemperatur erreicht hat, beginnt der Eisbereiter mit der Eiswürfelherstellung.

Wenn der Eiswürfelbehälter voll ist, schaltet der Eisbereiter automatisch ab.

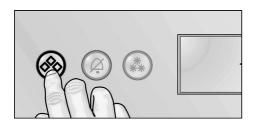
Um das "Zusammenkleben" der Eiswürfel im Behälter zu verhindern, rotiert im Eiswürfelbehälter in periodischen Abständen eine Metallschnecke (Agitation-Funktion).

Der Eisbereiter kann ungefähr 1,3 kg Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herstellen.

Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in den Eiswürfelbehälter legen. Der Eisbereiter kann blockieren und Schaden nehmen.

Eisbereiter anschalten

 Sicherstellen, dass der Eiswürfelbehälter an seinem Platz und eingerastet ist.



• Eisbereiter-Taste (2) auf der Bedienblende drücken.

Im Anzeigefeld leuchtet das Symbol ICE.

Wichtiger Hinweis:

Wenn der Eiswürfelbereiter zum ersten Mal bzw. nach längerer Unterbrechung benutzt wird, die Eisproduktion des ersten Tages aus Hygienegründen nicht benutzen. Eiswürfel wegschütten und Behälter reinigen!

Eisbereiter ausschalten

Hinweis:

Wasserzufuhr zum Gerät unbedingt einige Stunden vor dem Ausschalten des Eisbereiters unterbrechen.

Zum Ausschalten des Eisbereiters:

Eisbereiter-Taste
 auf der Bedienblende drücken.

Eis- und Wasserausgabe

Je nach Bedarf können entnommen werden:

- gekühltes Wasser
- Eiswürfel
- zerkleinertes Eis (Crush-Ice)



Keine zerbrechlichen Gefäße für Wasser- oder Eisentnahme benutzen – Verletzungsgefahr bei Glasbruch!

Nicht in die Auswurföffnung greifen – Verletzungsgefahr durch Zerkleinerungs-Messer!

Hinweise:

- Der Eis- und Wasserausgabe funktioniert nur, wenn das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist.
- Gefäße bei der Wasser- und Eisentnahme so dicht wie möglich an die Ausgabeöffnung bringen, um Spritzen zu vermeiden.

Bei Inbetriebnahme des neuen Gerätes beachten:

Nach dem Anschließen befinden sich noch Luftblasen in den Leitungen.

Trinkwasser so lange zapfen und wegschütten, bis Wasser blasenfrei gezapft werden kann. Die ersten 10–15 Gläser wegschütten.

Trinkwasserqualität

Alle verwendeten Materialien des Getränkespenders sind geruchs- und geschmacksneutral.

Sollte Wasser einen Beigeschmack haben, kann es folgende Ursachen haben:

- Mineral- und Chlorgehalt des Trinkwassers.
- Material der Hauswasser- oder Anschlussleitung.
- Frische des Trinkwassers (wenn lange Zeit kein Wasser gezapft wurde, kann das Wasser "abgestanden" schmecken. In diesem Fall ca. 15 Glas Wasser abfüllen und weggießen).

Der im Gerät montierte Wasserfilter filtert ausschließlich Partikel aus dem zugeführtem Wasser, keine Bakterien oder Mikroben.

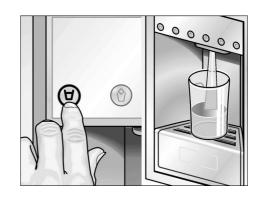
Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders

	Anforderungstaste für Wasser.
	Anforderungstaste für Eiswürfel.
	Anforderungstaste für zerkleinertes Eis (Crush-Eis).
&	Zum Ein- und Ausschalten der Agitation-Funktion.
(A)	Sperrtaste für das Bedienfeld des Eis- und Wasserbereiters (Kindersicherung).
	Zum Ein- und Ausschalten der Dauerlichtfunktion.

Die Tasten am Bedienfeld sind beleuchtet.

Wasser entnehmen

• Geeignetes Gefäß unter die Ausgabeöffnung stellen.



Anforderungstaste für Wasser drücken.
 Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

Tipp:

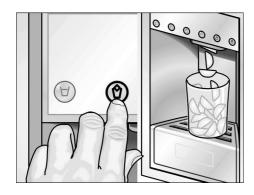
Das Wasser vom Wasserspender ist mundgerecht gekühlt. Wenn das Wasser kälter gewünscht wird, vor dem Zapfen zusätzlich Eiswürfel ins Glas geben.

Eis entnehmen

Achtung!

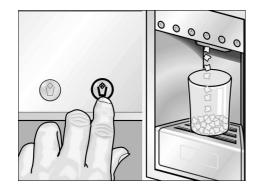
Eisausgabe nicht länger als 3 Minuten innerhalb eines Zeitraums von 15 Minuten benutzen. Einige Minuten bis zum erneuten Bezug warten. Gefahr von Geräteschäden!

Geeignetes Gefäß unter die Ausgabeöffnung stellen.



Anforderungstaste für Eiswürfel drücken.
 Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

oder



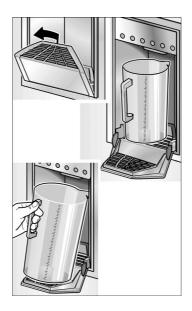
Anforderungstaste f
 ür zerkleinertes Eis (Crush-Eis) dr
 ücken.

Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

Hinweis:

Tasten zur Eisausgabe loslassen, wenn das Gefäß ca. zur Hälfte gefüllt ist. Im Auswurf befindliches Eis kann zum Überlaufen des Gefäßes führen oder den Auswurf blockieren.

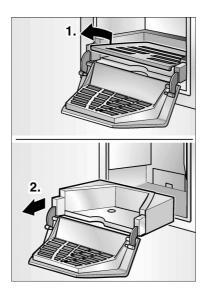
Herausklappbarer Absteller



Um größere Gefäße unter die Ausgabeöffnung zu stellen, den Absteller herausklappen.

Herausnehmen und Reinigen der Wasserauffangschale

Übergelaufenes Wasser sammelt sich in der Wasserauffangschale und muss regelmäßig entfernt werden.



- Absteller herausklappen.
- Sieb herausnehmen und Wasserauffangschale herausziehen.
- Wasserauffangschale entleeren und wieder einsetzen.
- Sieb einlegen und Absteller wieder hochklappen.

Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen

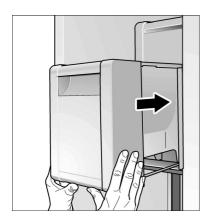
Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen wurden, schrumpfen die bereits hergestellten Eiswürfel, schmecken abgestanden und kleben zusammen.



Eiswürfelbehälter vorn anheben und herausziehen.

Vorsicht! Ein gefüllter Eiswürfelbehälter ist schwer!

- Behälter entleeren und mit lauwarmem Wasser reinigen.
- Behälter und Transportschnecke (Agitation-Funktion) gut trockenreiben, damit die neuen Eiswürfel nicht festgefrieren können.
- Eiswürfelbehälter auf den Auflagen ganz nach hinten schieben, bis er einrastet.



 Sollte sich der Behälter nicht ganz nach hinten schieben lassen, Transportschnecke im Behälter etwas drehen.

Die Eiswürfelproduktion läuft weiter.

Eis- und Wasserausgabe sperren

Um den Eis- und Wasserausgabe gegen unbeabsichtigte Bedienung zu sichern, die Kindersicherung aktivieren.

 Sperr-Taste auf dem Bedienfeld des Eis-und Wasserspender für 3 Sekunden gedrückt halten.

Es sind keine Tastenbetätigungen am Eis- und Wasserausgabe möglich.

Zur Wiederinbetriebnahme der Tasten:

 Sperr-Taste auf dem Bedienfeld des Eis-und Wasserspender für 3 Sekunden gedrückt halten.

So können Sie Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper, Herd).
 Verwenden Sie gegebenenfalls eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.

Betriebsgeräusche

Normale Betriebsgeräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken - Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten.

Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Gerät abtauen

Das Gerät taut automatisch ab.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Ein-/Aus-Taste (1) drücken.

Gerät stillegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Eiswürfelbehälter leeren (siehe "Eisbereiter").
- Gerät innen reinigen (siehe "Gerät reinigen").
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, Türen offenlassen.

Gerät reinigen

- Ein-/Aus-Taste (1) drücken und Gerät ausschalten!
 Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben.
- Verschmutzungen an den Be- und Entlüftungsöffnungen mit einem Staubsauger entfernen.
- Geräteoberfläche mit einem feuchten Tuch reinigen.
 Anschließend trockenreiben.

Nach dem Reinigen:

Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten. Ein-/Aus-Taste (1) drücken und Gerät einschalten.

⚠ Achtung

Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät reinigen!

- Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen.
 Die Teile können sich verformen.

Gerüche

Falls unangenehme Gerüche bemerkbar sind:

- Ein-/Aus-Taste ① drücken und Gerät ausschalten!
- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Innenraum reinigen. Siehe Abschnitt "Gerät reinigen".
- Reinigen Sie alle im Gerät befindlichen Verpackungseinheiten.
- Stark riechenden Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
- Ein-/Aus-Taste () drücken und Gerät einschalten.
- Lebensmittel einordnen.
- Wechseln Sie den Geruchsfilter.

Warnmeldungen über das Display

Falls gleichzeitig mehrere Warnhinweise erscheinen, jeder Warnung einzeln nachgehen.

Solange ein Warnhinweis angezeigt wird, können keine Tasten gedrückt werden.

Türalarm



Ursache

Eine Tür des Gerätes ist nicht richtig geschlossen oder ist zu lange geöffnet.

Abhilfe

Alarm-Taste (a) drücken. Tür schließen. Die Anzeige erlischt.

Sensorfehler



Ursache

Ein technischer Gerätedefekt ist möglich.

Abhilfe

Geräteselbsttest durchführen.

Unterspannung



Ursache

Die vorhandene Netzspannung unterschreitet den zulässigen Grenzwert.

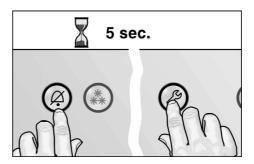
Abhilfe

Es sind keine Tastenbetätigungen möglich. Erreicht die Netzspannung wieder den vorgeschriebenen Wert, erlischt die Warnmeldung. Bei länger anhaltender Warnmeldung das Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.

Geräteselbsttest

Bevor Sie den Kundendienst rufen, führen Sie einen Geräteselbsttest durch.

- Gerät ausschalten und 5 Minuten warten.
 Tür während dieser Zeit geschlossen lassen.
- Gerät einschalten.



Setup-Taste und die Alarm-Taste gleichzeitig
 5 Sekunden lang drücken.

Das Selbsttestprogramm startet. Hintereinander erscheinen verschiedene Meldungen im Anzeigefeld.

Falls während des Geräteselbsttests ein Fehler festgestellt wurde, erscheint im Anzeigefeld das Symbol **ALARM** und eine Fehlermeldung (z. B. £\(\begin{align*} \begin{alig



Kundendienst über diese Fehlermeldungen benachrichtigen.

Wird während des Geräteselbsttests kein Fehler festgestellt, erscheint nach Ende des Tests wieder die voreingestellte Temperatur im Anzeigefeld.

Wasserfilter

Gefahr von schweren Krankheiten und Tod!

Gerät an Orten, wo die Wasserqualität bedenklich oder nicht ausreichend bekannt ist, nicht ohne angemessene Desinfektion vor und nach der Filterung benutzen.

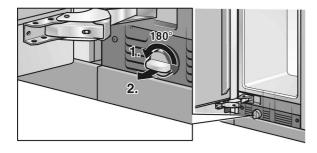
Eine Filterpatrone für den Partikelfilter kann über den Kundendienst oder einen GAGGENAU-Fachhändler bezogen werden.

Diesen Filter mindestens alle 6 Monate wechseln.

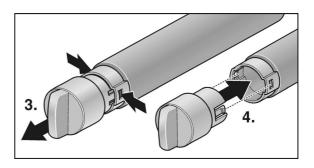
Wichtige Hinweise zum Wasserfilter

- Wassersystem steht nach Benutzung unter geringem Druck. Vorsicht beim Abnehmen des Filters!
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde oder das Wasser unangenehm schmeckt oder riecht, das Wassersystem durchspülen. Dazu mehrere Minuten Wasser aus dem Wasserspender beziehen. Wenn der unangenehme Geschmack oder Geruch weiterbesteht, Filter auswechseln.

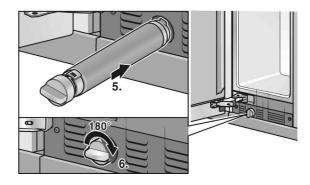
Filterpatrone wechseln



- Filterkappe am Gerätesockel um 90-180° gegen den Uhrzeigersinn drehen und Filterpatrone herausziehen.
- Neue Filterpatrone aus der Verpackung nehmen und Schutzkappe entfernen.



Filterkappe von der verbrauchten Filterpatrone abnehmen und auf der frischen Filterpatrone aufsetzen.



- Filterpatrone mit Filterkappe in horizontaler Position bis zum Anschlag in die Öffnung am Gerätesockel einführen
- Filterpatrone um 90-180° im Uhrzeigersinn drehen.
- Einige Liter Wasser über den Wasserspender beziehen. Die Luft aus dem Wassersystem wird dadurch entfernt.
- Wasser aus der verbrauchten Filterpatrone ausgießen. Filterpatrone kann im Hausmüll entsorgt werden.

PuriClean II

Spezifikations- und Leistungsdatenblatt für Kühlschrank-Wasserfilterkartusche

Technische Einzelheiten

Durchflussgeschwindigkeit (maximal) 0,78 GPM (2,9 l/min)

Nominelle Nutzdauer (maximal) 750 gallons (2838 I)

Maximale Betriebstemperatur 100 °F (38 °C)

Mindestdruck 35 psi (241 kPa)

Minimale Betriebstemperatur 33 °F (1 °C)

Hochst-Betriebsdruck 120 psi (827 kPa)

	Standard Nr. 42: Ästhetische Beeinträchtigungen							
USEPA Zufluss- Durchschnitt Gereinigtes Abwasser		% Red	luktion	Erforderliche				
Parameter	MCL	Konzentration	im Zufluss	Durchschnitt	Maximum	Durchschnitt	Minimum	Mindestreduktion
Chlor	-	2,0 mg/L ± 10%	1,88 mg/L	<0,05 mg/L	0,06 mg/L	>97,26%	96,84%	50%
Geschmack & Geruch	_	_	_	_	_	_	_	_
Partikel**	_	mind. 10.000 Partikel/mL	5,700,000 #/ml	30,583 #/ml	69,000 #/ml	99,52%	98,94%	85%

	Standard Nr. 53: Gesundheitliche Beeinträchtigungen							
	USEPA	Zufluss-	Durchschnitt	Gereinigtes	Abwasser	% Red	uktion	Erforderliche
Parameter	MCL	Konzentration	im Zufluss	Durchschnitt	Maximum	Durchschnitt	Minimum	Mindestreduktion
Trübung	1 NTU**	11 ± 1 NTU***	10,73 NTU	0,36 NTU	0,049 NTU	97,09%	95,20%	0,5 NTU
Zysten	Reduktion von 99,5%	Min. 50.000/L	220,000 #/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	>99,95%
Asbest	Reduktion von 99%	10' bis 10' Fasem/L; Fasem von einer Länge von mehr als 10 Mikrometer	155 MF/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	99%
Blei bei pH 6,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L ± 10%	0,153 mg/L	<0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Blei bei pH 8,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L ± 10%	0,150 mg/L	<0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Quecksilber bei pH 6,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,00026	0,0005	98,72%	90,91%	0,002 mg/L
Quecksilber bei pH 8,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L ± 10%	0,006 mg/L	0,0008	0,0015	98,72%	75,93%	0,002 mg/L
Lindan	0,0002 mg/L	0,002 mg/L \pm 10%	0,002 mg/L	0,000025	0,00007	98,72%	96,50%	0,0002 mg/L
Toxaphen	0,003 mg/L	0,015 mg/L ± 10%	0,015 mg/L	<0,001	< 0,001	92,97%	91,67%	0,003 mg/L
Atrazin	0,003 mg/L	0,009 mg/L ± 10%	0,00873 mg/L	<0,002	<0,002	76,99%	75,31%	0,003 mg/L

^{*} Leistungen wurden getestet bei einer Fließgeschwindigkeit von 2.9 L/min.; Druck von 413,1 kPa; pH 7,5 ± 0,5; Temp. von 20° ± 3° C bei Normallaborzuständen. Tatsächliche Leistung kann jedoch abweichen. "Health Claim Performance" (beanspruchte Gesundheitsleistung) von NSF International geprüft und zertifiziert.



Wurde von NSF International auf ANSI/NSF-Standards 42 & 53 geprüft und zertifiziert zur Reduzierung von:

Standard Nr. 42: Ästhetische Beeinträchtigungen

Geschmacks- und Geruchsreduzierung Chloringeschmack oder -geruch Mechanische Filtriereinheit Partikelreduzierung Gattung 1

Standard Nr. 53: Gesundheitliche Beeinträchtigungen

Chemische Reduzierungseinheit Reduzierung von Blei, Atrazin, Lindan, Quecksilber und Toxaphen Mechanische Filtriereinheit Zysten-, Trübungs- und Asbestreduzierung

Allgemeine Benutzungsbedingungen

Lesen Sie dieses Leistungsdatenblatt durch und vergleichen Sie die Fähigkeiten dieser Einheit mit Ihren tatsächlichen Wasserbehandlungsanforderungen.

Dieses Produkt sollte NICHT benutzt werden, wenn das Wasser mikrobiologisch schädlich oder von unbekannter Qualität ist, ohne angemessene Desinfizierung vor oder nach Anschluss an das System. Ein für Zystenreduktion zertifiziertes System darf für desinfiziertes Wasser benutzt werden, das u.U filtrierbare Zysten enthält.

NUR MIT KALTWASSER BENUTZEN. ÖRTLICHE GESETZE UND VORSCHRIFTEN BEACHTEN.

^{**} Messung in Partikel/ml. Benutzte Partikel hatten eine Größe von 0,5-1 Mikronen.

^{***} NTU (Nephelometric Turbidity Units) - Trübungsmessung

Kleine Fehler selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen - auch während der Garantiezeit!

Gerät

Störung	Mögliche Ursachen:	Abhilfe		
Gerät hat keine Kühlleistung. Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht. Die Anzeige leuchtet nicht.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist. Das Gerät muss eingeschaltet sein. Prüfen, ob Netzstecker fest sitzt.		
Die Kältemaschine schaltet	Häufiges Öffnen der Gerätetür.	Tür nicht unnötig öffnen.		
immer häufiger und länger ein.	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt.	Schnell-Gefrieren-Funktion aktivieren.		
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse und Verschmutzung entfernen.		
Die Temperatur im Kühlraum ist zu kalt.	Der Temperaturwähler ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein (siehe "Temperatur einstellen")		
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe "Leuchtmittel wechseln").		
	Der Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.		
Unangenehme Gerüche werden bemerkbar.	Stark riechende Lebensmittel wurden nicht luftdicht verpackt.	Gerät reinigen. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken (siehe "Gerüche").		

Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe

Störung	Mögliche Ursachen:	Abhilfe
Es kann kein Wasser bezogen werden, Eis wird aber ausgegeben.	Gerätefehler.	Unbedingt den Kundendienst informieren!
Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe arbeiten nicht.	Eisbereiter ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Kundendienst rufen.
	Kindersicherung ist aktiviert.	Kindersicherung ausschalten.
	Eisbereiter erhält kein Frischwasser.	Sicherstellen, dass der Wasseranschluss ordnungsgemäß erfolgt ist. Wenn ja, Kundendienst rufen.
	Die Gefrierraumtemperatur ist zu hoch.	Gefrierraumtemperatur überprüfen. Ggf. absenken.
Es wird kein Wasser oder Eis am Spender ausgegeben.	Kindersicherung ist aktiviert.	Sperre deaktivieren.
	Wassertank füllt sich.	Beim ersten Gebrauch dauert es ca. 2 Minuten, bis der Tank gefüllt ist.
	Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.
	Es wurde eine große Eismenge entnommen.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.

Störung	Mögliche Ursachen:	Abhilfe
Eisbereiter stellt nicht genug Eis her oder das Eis ist	Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.
deformiert.	Es wurde eine große Eismenge entnommen.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 1,72 bar und 8,25 bar betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.
Eisbereiter stellt kein Eis her.	Eisbereiter ausgeschaltet.	Eisbereiter am Bedienfeld einschalten.
	Gerät wird nicht mit Wasser versorgt.	Installateur oder Wasserversorgungs- unternehmen kontaktieren.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, ggf. auswechseln lassen.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 1,72 bar und 8,25 bar betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Temperatur im Gefrierraum zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen –17 und –18 °C betragen, ggf. nachregulieren.
	Eiswürfelbehälter nicht richtig eingesetzt.	Position überprüfen, ggf. noch einmal einsetzen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
An der Ausgabeeinheit des Spenders bildet sich Schwitzwasser.	Der Eisbereiter ist ausgeschaltet. Die Schwitzwasser-Heizung ist deaktiviert.	Die Schwitzwasse-Heizung einschalten: - Eisbereiter einschalten.
		 Sperr-Taste und Agitations-Taste gleichzeitig drücken und für 3 Sekunden gedrückt halten. Wasser-Taste und Eiswürfel-Taste blinken zweimal.
		Der Eisbereiter ist ausgeschaltet, die Schwitzwasse-Heizung arbeitet aber.
		Schwitzwasser-Heizung ausschalten:
		 Sperr-Taste und Agitations-Taste gleichzeitig drücken und für 3 Sekunden gedrückt halten. Wasser-Taste und Eiswürfel-Taste blinken einmal.
Filterwechsel-Meldung im Anzeigenfeld.	Wasserfilterpatrone muss ausgewechselt werden.	Filterpatrone auswechseln. Wenn kein neuer Filter verfügbar, Umgehungskappe einsetzen.
	Nach Filterwechsel wurde die Anzeige Filterwechsel nicht zurückgesetzt.	Filterwechsel-Anzeige zurücksetzen.
Die Beleuchtung an der Ausgabeeinheit funktioniert	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe "Leuchtmittel wechseln").
nicht.	Die Dauerlichtfunktion ist deaktiviert.	Licht-Taste drücken, um das Dauerlicht wieder einzuschalten.

Störung	Mögliche Ursachen:	Abhilfe
Im Zulaufschlauch zum Eisbereiter bildet sich Eis.	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 1,72 bar und 8,25 bar betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen.
	Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen –17 und –18 °C betragen, ggf. nachregulieren.
Es läuft Wasser aus dem Gerät.	Undichtheit des Wasseranschlussschlauchs.	Schlauch durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
Der Wasserfluss ist geringer als üblich.	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 1,72 bar und 8,25 bar betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen und auf Undichtigkeiten prüfen. Mindestdurchfluss prüfen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, ggf. auswechseln lassen.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.
Ausgegebenes Wasser ist nicht kalt.	Gerät ist neu aufgestellt.	Wasser im Tank benötigt ca. 12 Stunden zur Abkühlung.
	Wasser im Tank ist aufgebraucht.	
	Wasser stand längere Zeit in den Leitungen außerhalb des Tanks und hat sich der Raumtemperatur angepasst.	Erstes Glas Wasser wegschütten.
Wasser erscheint trüb.	Luft oder Luftblasen im Wasser.	Bei erstmaligem Gebrauch des Spenders normal. Verschwindet nach kurzer Zeit.
Im Wasser oder den Eiswürfeln sind Schwebeteilchen.	Das erste Wasser, das durch den Filter fließt, kann Kohlenstaub aus dem Filter ausspülen.	Teilchen sind nicht schädlich! Nach kurzer Zeit verschwinden diese Teilchen.
	Wenn Wasser gefriert und wieder auftaut, werden durch Mineralablagerungen Teilchen gebildet.	Teilchen sind nicht schädlich! In der Wasserversorgung eine natürliche Erscheinung.

Leuchtmittel wechseln

M Warnung

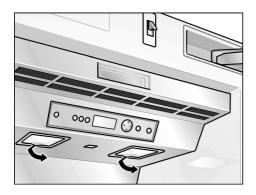
Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Stromschlaggefahr!

⚠ Vorsicht

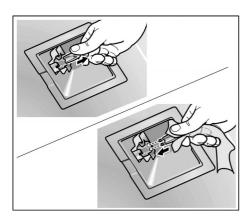
Halogen-Lampe nicht mit den Fingern berühren. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Halogen-Lampen im Gefrierraum

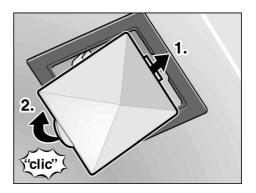
Halogen-Lampen-Typ: 12 V/20 W/Sockel G4



- Abdeckung lösen und abnehmen.
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.



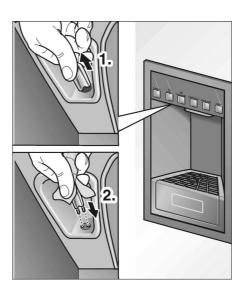
 Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.



 Abdeckung wieder ansetzen und bis zum Einrasten andrücken.

Halogen-Lampen am Eis- und Wasserausgabe

Halogen-Lampen-Typ: 12 V/5 W/Sockel G4



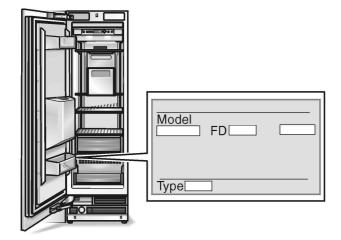
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.
- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Kundendienst

Prüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der Hinweise im Abschnitt "Kleine Störungen selbst beheben" beseitigen können. Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.



Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.

Table of Contents

Congratulations	35
Safety and warning information	35
Before you switch ON the appliance	35
Technical safety	35
Important information when using the appliance .	36
Children in the household	36
General requirements	36
Information concerning disposal	37
Disposal of packaging	37
Disposal of your old appliance	37
Your new appliance	38
Fascia	39
Installation	40
Installation location	40
Fixing	40
Installation surface	40
Installing and connecting the appliance	40
Electrical connection	41
Factory settings	41
Switching on the appliance	41
Selecting the temperature	41
Set the language	42
Door alarm	42
Variable interior design	42
Shelves	42
Door storage compartment	43
Drawers	43
Ice cube container	43
Quick freezing	44

Setup Mode	44
Menus in the setup-mode	45
Temperature unit	45
Language setting	45
Energy saving mode	46
Holiday mode	46
Sabbatical mode	47
Freezing and storing food	47
Purchasing deep-frozen food	47
Storing deep-frozen food	47
Usable capacity	47
Freezing deep-frozen food	47
How to wrap food correctly:	48
Storage duration of the frozen food	48
Thawing frozen food	48
Maximum freezing capacity	48
Ice maker	49
Switching the ice maker on	49
Switch the ice maker off	49
Ice and water dispenser	49
Drinking water quality	49
Ice and water dispenser control panel	50
Dispensing water	50
Dispensing ice	5
Detachable rest	5
Remove and clean the water capture bowl	5
Removing and cleaning the ice cube container	52
Locking the ice and water dispenser	52
How to save energy	53
Operating noises	53
Normal operating noises	53
Noises which can be easily rectified	53
Thawing the appliance	53

Switching off and	
disconnecting the appliance	53
Switching off the appliance	53
Switching off the appliance	
Disconnecting the appliance	53
Cleaning the appliance	53
Odours	54
Warning messages via the display	54
Door alarm	54
Sensor failure	54
Low voltage	55
Appliance self-test	55
Water filter	56
Important information	
concerning the water filter	56
Exchanging the filter cartridge	56
Technical details	57
General conditions of use	57
Eliminating minor faults yourself	58
Appliance	58
Ice maker/Ice and water dispenser	58
Change the light bulbs	61
Halogen lamps in the freezer space	61
Halogen lamps on the ice and water dispenser	61
Customer service	62

Congratulations

In buying your new freezer, you have chosen a modern and qualitatively, high-grade appliance.

Your freezer is characterised by efficient saving of energy.

Each appliance which leaves our factory is inspected thoroughly to ensure that it functions properly and is in perfect condition.

If you have any questions – particularly concerning installation and connection of the appliance – please do not hesitate to contact our customer service, see section "Customer service".

Further information and a selection of our products can be found on our home page :

Please read these operating instructions as well as the installation instructions and all information enclosed with the appliance and follow accordingly.

Keep all documentation for subsequent use or for the next owner.

Safety and warning information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully.

They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

Keep all documentation for subsequent use or for the next owner.

Technical safety

△ This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

If damage has occurred

- Keep naked flames and/or ignition sources away from the appliance,
- Pull out the mains plug,
- Thoroughly ventilate the room for several minutes,
- Notify customer service.

The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be in which the appliance is situated. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small.

The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

Important information when using the appliance

- Never use electrical appliances inside the freezer (e. g. heater, electric ice maker, etc.).
 Explosion hazard!
- NEVER use a steam cleaner to defrost or clean the appliance. The steam may penetrate electrical parts and cause a short-circuit.

Risk of electric shock!

 Do not store products which contain flammable propellants (e. g. spray cans) or explosive substances in the appliance

Explosion hazard!

- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- For cleaning and exchanging the bulb, pull the mains plug out or switch off the fuse.
 Do not pull out the mains plug by tugging the cable.

Warning: When the appliance is switched off using the temperature setting (Display: OFF), the supply of current is not disrupted.

- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Never cover or block the ventilation openings for the appliance.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans may explode!
- Never put frozen food straight from the freezer compartment into your mouth. Risk of low-temperature burns!
- Avoid prolonged touching of frozen food, ice or the evaporator pipes, etc. Risk of low-temperature burns!
- Do not scrape off hoarfrost or stuck frozen food with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.

 Only customer service may change the power cord and carry out any other repairs. Improper installations and repairs may put the user at considerable risk.

Children in the household

- Do not allow children to play with the appliance!
- If the appliance features a lock, keep the key out of the reach of children.

General requirements

The appliance is suitable

- for freezing food,
- for making ice.

The appliance is designed for domestic use.

The appliance is suppressed according to EU Directive 89/336/EEC.

The refrigerant circuit has been tested for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335/2/24).

Information concerning disposal

Disposal of packaging

The packaging protects your appliance from damage during transit. All packaging materials are environmentally friendly and recyclable. Please contribute to a better environment by disposing of packaging materials in an environmentally-friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

A Keep children away from packaging and its parts. Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!

Disposal of your old appliance

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.



This appliance has been identified in accordance with the European directive 2002/96/EG on Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE). The directive specifies the framework for an EU-wide valid return and recycling of old appliances.



A Redundant appliances:

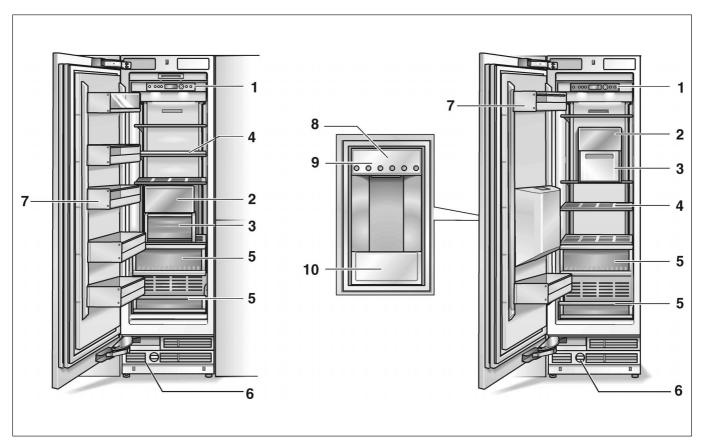
- Cut off the power cord and discard with the mains plug.
- Take off the doors.
- Do **not** take out the trays and receptacles: children are therefore prevented from climbing in!

Do not allow children to play with the appliance once it has spent ist useful life. Risk of suffocation!

Refrigerators contain refrigerants and the insulation contains gases. Refrigerant and gases must be disposed of properly. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Your new appliance

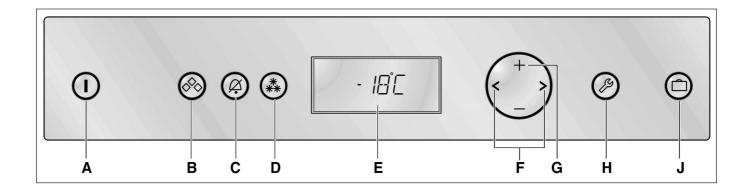
These operating instructions refer to several models. Illustrations can differ.



- 1 Fascia
- 2 Ice maker
- 3 Ice cube container
- 4 Shelves
- **5** Drawer
- 6 Particle filter / Water filter *
- 7 Door storage compartment

- 8 Ice and water dispenser
- 9 Control panel for the ice and water dispenser
- 10 Water capture bowl and rest (detachable)
- * Accessories

Fascia



A On/Off button (1)

Serves to switch the appliance on and off.

B Ice maker button (8)

Serves to switch the ice maker on and off. See section "Ice maker".

C Alarm button

Switches the alarm off. See section "Door alarm".

D Quick-freeze button (3)

Serves to switch the quick-freeze function on and off. See section "Quick freezing".

E Display panel

The refrigerated drawer temperature is displayed on the fascia. Activated special functions are shown using symbols, e.g. Quick-freezing – **SUPER****

The menus and setting options which are available are represented on the fascia in the setup-mode . See section "Super mode".

F Selection button < >

The temperature setting is activated using the selection buttons < >.

See section "Setting the temperature".

For selecting a menu in the setup-mode. See section "Super mode".

G Setting buttons +/-

In the temperature setting mode, the temperature can be changed using the setting buttons +/-. See section "Setting the temperature".

For setting the parameters available in the menu. See section "Super mode".

H Setup button @

This button starts and ends the setup mode. If the setup mode is ended using the setup-button ②, the changes which have been made are stored.

J Holiday button

For switching the energy saving holiday mode on and off. See section "Holiday mode".

A sound can be heard every time a button is actuated if this function is activated (ON) in the sound menu during the setup mode.

Symbols in the	Symbols in the display field			
FREEZER	Display for the freezer space, e.g. when setting the temperature			
SUPER**	Quick freezing function is activated, see page 44.			
VACATION	Holiday mode is activated, see page 46.			
ON OFF	For the setting options in the set up mode, see page 45.			
ALARM	ALARM is displayed, see page 54.			
ICE	Ice maker is switched on, see page 49.			
FILTER	Signal to the water filter is displayed, see page 26.			

Installation

Installation location

Install the appliance in a dry, well ventilated room. The installation location should neither be exposed to direct sunlight nor near a heat source, e.g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or observe the following minimum distances to a heat source:

- 3 cm to an electric cooker.
- 30 cm to an oil or solid-fuel cooker.

The floor on which the appliance is to be installed must be rigid. If required, reinforce the floor. To ensure that the ice maker functions correctly, the appliance must be upright.

Observe ambient temperature and ventilation

The atmosphere grade is written on the identification plate. It states the room temperature within which the appliance can be operated.

Atmosphere grade	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+16 °C to 38 °C
Т	+16 °C to 43 °C

Ventilation

Never cover the ventilation openings in the base panel. The cooling motor otherwise has has to increase ist output, and this increases the electricity consumption.

Fixing

For secure installation, the appliance screwed to neighbouring kitchen furniture and/or units.

It is very important therefore that all bordering furniture and/or units are fixed securely to the floor and/or walls. If making structural changes fix the appliance in place again corresponding to the the installation instructions.

Installation surface

A load-bearing base is necessary because of the heavy weight of the fully laden appliance.

Refer to the following appliance weight table when loading fully:

_	45.7 cm appliance	250 kg
_	61.0 cm appliance	350 kg
_	76.2 cm appliance	425 kg

In case of doubt, consult an architect or structural engineer.

Installing and connecting the appliance



The appliance should only be installed and connected by a recognised installation engineer according to the installation instructions belonging to the appliance.

After installing the appliance, wait at least $\frac{1}{2}$ hour before switching on the appliance. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see "Cleaning the appliance").

Electrical connection

Do not use an extension lead or a multi-plug socket.

The plug to secure the appliance must be freely accessible. Connect the appliance to a 220–240 V/50 Hz accurrent via a plug which has been properly installed. The socket must be fused with a 10 A-fuse or higher.

If the appliance is to be operated in a non-European country, check on the rating plate whether the indicated voltage and current type correspond to the values of your mains supply. The rating plate is situated in the bottom left-hand side of the appliance. Any necessary exchanging of the mains lead should carried out by a specialist electrician.

M Warning

Never connect the appliance to electronic energy saver plugs or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Factory settings

Upon leaving the factory, the appliance has been supplied with the following settings:

- Fascia language: English

Temperature unit: °C

Freezer space temperature: -18 °C

Note

The factory settings (language, temperature unit) can be changed in the setup mode.

Switching on the appliance

Press the On/Off button (1).

The appliance starts to cool down when switched on for the first time. When the door is opened, the interior light comes on.

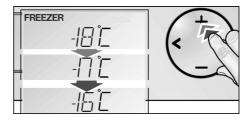
Note

The preset temperatures (factory settings) are reached after approx. 2–8 hours. Do not put any food in the appliance beforehand.

To change the set temperatures -> see "Setting the temperature".

Selecting the temperature

The temperature can be set from -16 °C to -24 °C. We recommend a setting of -18 °C.



The temperature setting can be changed using the + (warmer) or – (cooler) setting buttons. The temperature can be set at 1 °C intervals.

To set the temperature:

- Active the setup mode using the < or > buttons.
 The FREEZER symbol is displayed.
- Set the desired temperature using the + (warmer) or
 (cooler) setting buttons.

Set the language

When the appliance is operated, all messages are displayed in fascia in English.

Alternatively, the display languages can be selected corresponding to the table on page 45.

In order to change the display language:

- Press setup button ②.
- Press the selection button >, until ENGLISH is displayed.



- Press the + or setting button, until the desired language is displayed.
- Press the setup-button, in order to store the settings. The set temperature is displayed again in the fascia.

Door alarm

If an appliance door is left open, an alarm signal is emitted after one minute and a corresponding alarm message appears in the fascia.



Close the door.

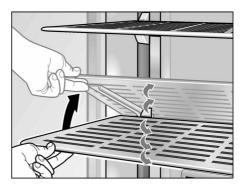
Pressing the alarm button ② switches the signal off. If the door is not closed properly again, the alarm signal will be emitted after one minute once more.

Variable interior design

You can vary the shelves inside the appliance and the containers in the door to suit your requirements.

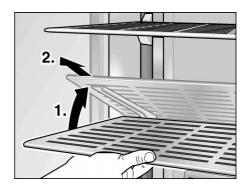
Shelves

The height of the glass shelves can be adapted.

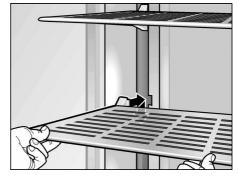


- Lift the compartment front and move it upwards or downwards into the guiding positions.
- Lower the compartment front to the desired height. The holders engage into the guiding positions.

Removing the compartments:

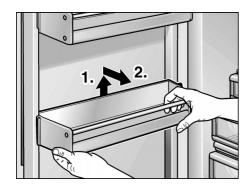


Lift the compartment front and move it into the guiding positions as far as the openings. Remove the compartment forwards.



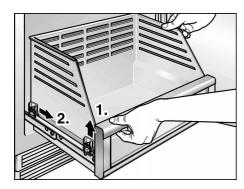
Place the compartment into the guiding positions openings and press downwards. Set the compartment to the desired height.

Door storage compartment

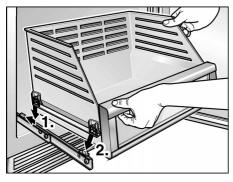


- Lift the container and remove.
- Place the containers at the desired height and press downwards.

Drawers



To take out, lift the drawers slightly and take out.



To place in, lift the front of the drawers slightly and place into the chest of drawers.

Lower the drawer and slide it backwards.

Ice cube container

For storing larger amounts of food, it is possible to remove the ice cube container.



Note:

Before removing the ice cube container, switch the ice maker off, see "Ice maker".

Quick freezing

The Quick freeze function is ideal when storing larger amounts of food. It should be pre-activated 4–6 hours before storing. 24 hours are necessary when using the maximum freezer capacity fully.

This function is activated by pressing the Quick freeze button .

The **SUPER** symbol is shown in the display panel below the Quick-freeze temperature



The super-function ends:

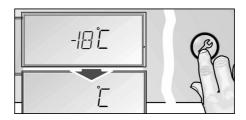
- by activating the eco function;
- by activating the holiday mode;
- by activating the sabbatical mode.
- i After 2 days the appliance automatically switches back to the temperature which was set before quick-freezing.

Setup Mode

There are menus for adapting the appliance to the individual user requirements. These adaptions are carried out in the setup mode.

To activate the setup mode:

Press setup button ②.



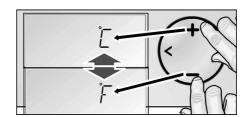
The first menu (temperature unit) is displayed in the fascia.

To switch to the next menu:



 Press the selection button < or >. The next menu is displayed and its current setting (mostly ON or OFF).

To make a selection within the setting options of a menu:



Press the setting button + or -.

A changed setting is stored, if the next menu is selected using < or >.

To deactivate the setup mode: press setup button.

Press setup button ②.

All of the changed settings are stored.

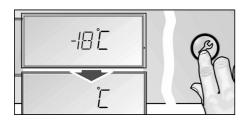
If no button is selected within 20 seconds, the setup mode ends automatically. All of the changed settings are stored. The set temperature is displayed again in the fascia.

Menus in the setup mode

Menu	Setting options	Displayed text
Temperature unit	°C (degrees Celsius) °F (degrees Fahrenheit)	°E °F
Language	German English French Danish Finnish Greek Dutch Italian Polish Portuguese Norwegian Russian Swedish Spanish	JEUTSEH ENGLISH FRANERIS JANSK SUOMI ELLINIKA NEJERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL
	Turkish Czech	TURKEE EESKY — — — — — — — — — — — — — — — — — — —
Sound	On / ON Off / OFF	TONE
Energy saving mode (Eco function)	On / ON Off / OFF	ECO MOJE

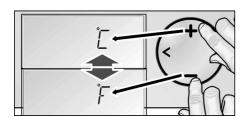
Temperature unit

The temperature can be displayed in degrees Fahrenheit (°F) or degrees Celsius (°C).



Press setup button ②.

The first menu (temperature unit) is displayed.



- Press the + or setting button in order to switch between degrees Fahrenheit (°F) and degrees Celsius (°C).
- Press the setup button, in order to store the settings. The set temperature is displayed again in the fascia.

Language setting

When the appliance is operated, all messages are displayed in fascia in English.

Alternatively, the display languages can be selected corresponding to the table above.

- Press setup button @.
- Press the selection button >, until *ENGLISH* is displayed.



- Press the + or setting button, until the desired language is displayed.
- Press the setup button, in order to store the settings. The set temperature is displayed again in the fascia.

Energy saving mode

If the energy saving function (eco function) is activated, the appliance switches to energy saving operation. This energy saving function is preset at the factory in order to reduce energy consumption. The background illumination of the fascia is likewise reduced.

To switch the energy saving function on:

- Press setup button ②.
- Press the selection button >, until [[] MO]][and the current setting (**ON/OFF**) is displayed.



- Press the + or setting button, in order to reset the setting.
- Press the setup button, in order to store the settings.



The word [[] is displayed in the fascia.

This function is then ended:

- by switching the eco function off in the setup-mode;
- by activating the Quick freeze function
- by changing the target temperature of the appliance;
- by switching the appliance off using the on/off button (1).

Holiday mode

If leaving the appliance for a long period of time, you can switch the appliance over to the energy-saving holiday mode.

Holiday mode settings:

- The appliance works in energy saving mode (see "Energy saving mode");
- The interior illumination is switched off;
- The quick freeze function is ended (if activated).

To switch the holiday mode on:



The **VACATION** symbol appears in the fascia under the eco temperature preset at the factory.

To switch the holiday mode off:

Press Holiday button

.

The previous settings and temperature values are once again activated.

Sabbatical mode

Sabbatical mode settings:

- The quick freeze function is ended (if activated);
- The accoustic signal is switched off when the button is actuated (if activated);
- The interior illumination is switched off;
- the background illumination of the fascia is switched off.

To switch the Sabbatical mode on:



- Press and hold the Quick freeze button.
- Keep the Quick freeze pressed for a further 3 seconds.

The symbol **VACATION** flashes on the display panel.



The background illumination in the fascia is switched off. 5911974 is displayed in the fascia. The sabbatical mode is switched on.

To end the sabbatical-mode:

Press Holiday button (2).

The previous settings and temperature values are once again activated.

Freezing and storing food

Purchasing deep-frozen food

When purchasing deep-frozen food, comply with the following:

- Check that the packaging is not damaged.
- Check the sell-by date.
- The temperature of the supermarket freezer should be -18 °C or lower. If not, the storage life of the food is reduced.
- Purchase deep-frozen food last. Wrap in newspaper or place in a cold bag and take home.
- At home immediately place deep-frozen food in the freezer compartment. Use the deep-frozen food before the sell-by date runs out
- Do not refreeze thawed food. Exception: If you use the food to make a ready meal (boiling or frying), you can refreeze this ready meal.

Storing deep-frozen food

If a lot of food is to be stored, the drawers can be taken out and food can be stacked directly in the compartments.

Usable capacity

Information concerning the effective contents can be found on the identification plate.

Freezing deep-frozen food

Freeze fresh, undamaged food only. To prevent food from losing its flavour or drying out, wrap the food in airtight film or place in containers. In order to retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour food should be frozen as quickly as possible. Do not exceed the max. freezing capacity.

How to wrap food correctly:

- Place the food in the wrapping.
- Press out all the air.
- Seal the wrapping.
- Label the wrapping with the contents and date.

The following products are not suitable for wrapping food:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, refuse bags and used shopping bags.

The following products are suitable for wrapping food:

Plastic film, polyethylene blown film, aluminium foil and freezer tins. These products can be purchased from a specialist outlet.

The following products are suitable for sealing the wrapped food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape or similar.

Bags and polyethylene blown film can be sealed with a film sealer.

Storage duration of the frozen food

The storage period depends on the type of produce.

At a mean temperature:

Fish, sausage, ready meals and cakes and pastries	up to 6 months
Cheese, poultry and meat	up to 8 months
Vegetables and fruit	up to 12 months

Thawing frozen food

Depending on the type of food and intended use, frozen produce can be thawed as follows:

At room temperature

In the refrigerator

In an electric oven, with/without fan assisted hot-air

In the microwave

Note:

Do not refreeze frozen food which is thawing or which has thawed. The food cannot be refrozen until it has been prepared (boiled or fried).

Maximum freezing capacity

In order to retain the vitamins, nutritional value, appearance and flavour food should be frozen as quickly as possible. Do not exceed the max. freezing capacity. freeze the food as quickly as possible.

Information about the max. freezing capacity within 24 hours can be found on the rating plate.

The maximum freezing capacity is reached in the upper area of the freezer space.

Ice maker

The ice maker makes ice cubes.

The ice maker starts to make ice cubes as soon as the appliance has reached the set temperature.

If the ice cube container is full, the ice maker automatically switches off.

In order to prevent the ice cubes from "sticking together" a metal endless screw rotates in the ice cube container at periodic intervals (agitation function).

The ice maker can make approx. 1.3 kg ice cubes within 24 hours.

Do not place bottles or food in the cube container in order to cool them quickly. The ice maker may block and be damaged.

Switching the ice maker on

 Make sure that ice maker container is its place and locked into position.



Press the ice maker button
 on the control panel.

The symbol is lit on the display panel ICE.

Important note:

If the ice cube maker is used for the first time and/or a long period of not being used, do not use the ice which is produced in the first day for hygiene reasons. Throw the ice cubes away and clean the container!

Switch the ice maker off.

Note:

Before switching off the ice maker, it is most important that you switch the water supply to the appliance off for a few hours.

To switch the ice maker off:

Press the ice maker button
 on the control panel.

Ice and water dispenser

Remove where necessary:

- Cooled water
- Ice cubes
- Crushed ice can be dispensed as required.



Do not use fragile receptacles for dispensing water or ice – risk of injury from broken glass!

Do not reach into the discharge opening – Risk of injury from the cutting blades!

Note:

- The ice and water dispenser only works when the appliance is connected to the water mains.
- To avoid splashes bring receptacles as close as possible to the discharge opening when removing water and ice.

When switching on your new appliance, observe the following:

When the appliance has been connected, there are still air bubbles in the lines.

Run off drinking water and pour away until water can be dispensed without bubbles. Pour away the first 10–15 glasses.

Drinking water quality

All materials used in the drinks dispenser are odourless and tasteless.

If the water has an aftertaste, this may be caused by:

- Mineral and chlorine content of the drinking water.
- Material of the domestic water line or connection line.
- Freshness of the drinking water (if water has not been dispensed for a long time, the water may have a "stale" taste. In this case dispense approx.
 glasses of water and pour away).

The water filter fitted into the appliance only filters particles from the supplied water, not bacteria or microbes.

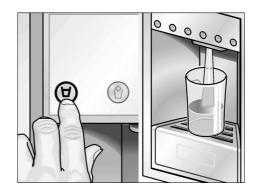
Ice and water dispenser control panel

	Request water button.
(Ice cube request button.
	Crushed ice request button.
&	For switching the agitation function on and off.
(A)	Lock button for the ice and water maker control panel (childproof lock).
	For switching the permanent light function on and off.

The buttons on the control panel are illuminated.

Dispensing water

 Place a suitable receptacle under the discharge opening.



Press the request water button.
 Dispensing ends, when the button is released.

Tip:

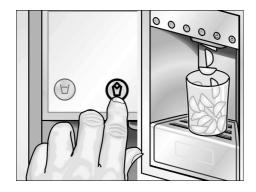
The water from the water dispenser is cooled to a palatable temperature. If you would like the water colder, place ice cubes in the glass before dispensing the water.

Dispensing ice

A Caution!

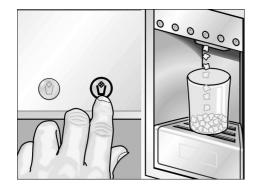
Do not use the ice dispenser for longer than 3 minutes within a time period of 15 minutes. Wait for a few minutes more before ordering more. Risk of damage to the appliance!

Place a suitable receptacle under the discharge opening.



Press the request ice cubes button.
 Dispensing ends, when the button is released.

or

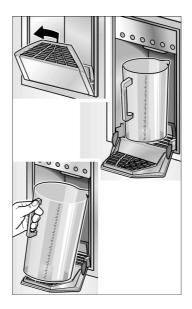


Press the request button for crushed ice.
 Dispensing ends, when the button is released.

Note:

Release the ice dispensing button, when the receptacle is filled approx half-way. Ice in the discharge may cause the receptacle to overflow or block the discharge.

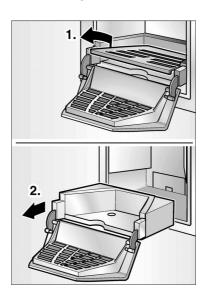
Detachable rest



Detach the rest in order to place larger receptacles below the discharge opening.

Remove and clean the water capture bowl.

Overflow water collects in the water capture bowl and has to be regularly removed.



- Detach the rest.
- Remove the sieve and pull out the water capture bowl.
- Empty the water capture bowl and replace it.
- Insert the sieve tip the rest back up again.

Removing and cleaning the ice cube container

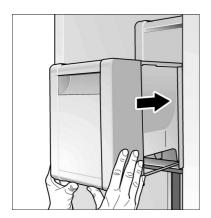
If ice cubes have not been dispensed for a prolonged period, they will shrink, have a stale taste and stick together.



• Lift the front ice cube container and pull it out.

Caution! A full ice cube container is heavy!

- Pull out the container, empty and clean with lukewarm water.
- Thoroughly rub the container and endless screw transportation mechanism (Agitation Function) dry so that new ice cubes cannot freeze to them.
- Push the ice cube container all the way back onto the supports until it locks into position.



• If the container cannot be pushed all the way back, twist the screw conveyor in the container.

Ice cube production continues.

Locking the ice and water dispenser

In order to secure the ice and water dispenser against unintentional use activate the childproof lock.

 Keep the lock button on the ice and water dispenser control panel pressed for 3 seconds.

It is not possible to actuate buttons on the ice and water dispenser.

For resetting operation of the buttons:

 Keep the lock button on the ice and water dispenser control panel pressed for 3 seconds.

How to save energy

- Install the appliance in a cool, well ventilated room, but not in direct sunlight and not near a heat source (radiator, cooker, etc.). If required, use an insulating plate.
- Allow warm food and drinks to cool down before placing in the appliance!
- Thaw frozen food by placing it in the refrigerator.
 The low temperature of the frozen food will then cool the food in the refrigerator compartment.
- Open the appliance door as briefly as possible.

Operating noises

Normal operating noises

Humming – refrigerating unit is running. The fan in the circulating air system is running

Bubbling, gurgling or whirring noises – refrigerant is flowing through the tubing.

Clicking – motor is switching on or off.

Noises which can be easily rectified

The appliance is not level

Allign the appliance with the aid of a spirit level.

Use the height-adjustable feet or place something under the feet.

Drawers, baskets or storage areas are loose or sticking

Please check the removable parts and, if required, reinsert them.

Receptacles are touching each other

Please move bottles or receptacles away from each other.

Thawing the appliance

The appliance starts to defrost automatically.

Switching off and disconnecting the appliance

Switching off the appliance

• Press the On/Off button (1).

Disconnecting the appliance

If the appliance is not used for a prolonged period:

- Take all food out of the appliance.
- Pull out the mains plug or switch off the fuse.
- Empty the ice cube holder (see "Ice maker").
- Clean the appliance interior (see "Cleaning the appliance").
- To prevent odours, leave the doors open.

Cleaning the appliance

- Press the on/off button (1) and switch the appliance off!
 Pull out the mains plug or switch off the fuse.
- Clean the appliance with lukewarm water and a little washing-up liquid. Water used for cleaning must not drip onto the fascia or light.
- Clean the door seal with water only and then dry thoroughly.
- Remove dirt on the ventilation and air release openings using a vacuum cleaner.
- Clean the surface of the appliance using a damp cloth.
 Afterwards, rub dry.

After cleaning:

Insert the plug and/or switch the fuse on. Press the On/Off button ① and switch on the appliance.



NEVER use a steam cleaner to clean the appliance.

- Water used for cleaning must not drip onto the fascia or light.
- Do not use abrasive or acidic cleaning agents and solvents.
- Never clean the shelves or containers in the dishwasher. The parts may warp.

Odours

If you experience unpleasant odours:

- Press the on/off button (1) and switch the appliance off!
- Take all food out of the appliance.
- Clean the interior. See section "Cleaning the appliance".
- Clean all packing units located in the appliance.
- Seal strong smelling food in order to avoid odours from forming.
- Press the on/off button ① and switch on the appliance.
- Storing food in the appliance.
- Check whether the formation of odours is still occuring after 24 hous.
- Change the odour filter.

Warning messages via the display

If several warning notices appear at once, see to each warning in turn.

As long as a warning is displayed, no buttons can be pressed.

Door alarm



Cause

One door of the appliance has not been closed correctly or has been open too long.

Remedial action

Press the alarm button ②. Close the door. The display goes out.

Sensor failure



Cause

A technical defect on the appliance is possible.

Remedial action

Conduct a self-test on the appliance.

Low voltage



Cause

The mains voltage falls below the permitted limiting value.

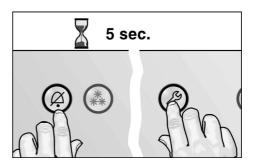
Remedial action

No button actuations are possible. When the mains voltage reaches the stipulated value again, the warning message goes out. If the warning message lasts for longer, inform the energy supply company.

Appliance self-test

Before you call customer service, conduct a self-test on the appliance.

- Switch off the appliance and wait 5 minutes.
 Keep the door closed during this time.
- Switching on the appliance.



At the same time, press the setup button ② and the alarm button ③ for 5 seconds.

The self-test programme starts. Various messages appear in the facia one after the other.

If an error is established during the appliance self-test, the **ALARM** symbol appears in the fascia and an error message (e.g. [[]]] = sensor error) is displayed.



Inform the customer service of these error messages.

If no error is established during the appliance self-test, the preset temperature appears in the fascia after the test has ended.

Water filter

A Risk of severe illness and death!

Do not use the appliance in places where the water quality is risky or not sufficiently known about without suitable disinfection, before and after filtering.

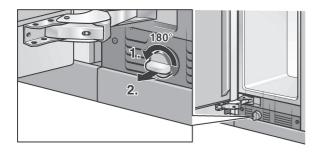
An activated carbon filter cartridge can be obtained from customer service or from a GAGGENAU specialist dealer.

Filter change per 6 months.

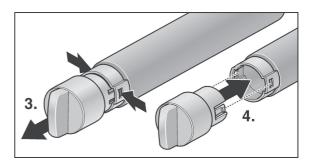
Important information concerning the water filter

- After use, the water system is subject to low pressure. Be careful when removing the filter!
- Rinse the water system through if the appliance has not been used for a long period, or if the water tastes or smells unpleasant.
 - In addition to this, draw water from the water dispenser for several minutes. If the unpleasant taste or smell persists exchange the filter.

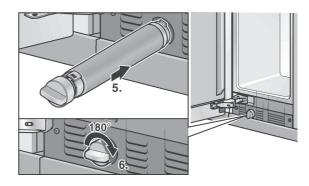
Exchanging the filter cartridge



- Turn the filter cap on the base of the appliance by 90-180° anti-clockwise and remove the filter cartridge.
- Take a new filter cartridge from the packet and remove the protective cap.



Take the filter cap off of the used filter cartridge and place it onto the fresh filter cartridge.



- With the filter cap in a horizontal position, feed the filter cartridge into the opening on the appliance base as far as it will go
- Turn the filter cartridge 90-180° in a clockwise direction.
- Draw a few litres of water from the water dispenser. Doing this removes air from the water system.
- Pour water out of the used filter cartridge. The filter cartridge can be disposed of in the household rubbish.



Specification and Technical Performance Data Sheet for the Refrigerator Water Filter Cartridge

Technical details

Through flow speed (maximum) 0,78 GPM (2,9 l/min)

Nominal useful duration (maximal) 750 gallons (2838 I)

Maximum operating temperature 100 °F (38 °C)

Minimum pressure 35 psi (241 kPa)

Minimum operating temperature 33 °F (1 °C)

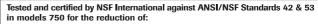
Maximum operating temperature 120 psi (827 kPa)

		Standard No. 42: Aesthetic Effects						
	USEPA	Influent	Influent	Efflo	uent	% Red	luction	Min. Required
Parameter	MCL	Challenge Concentration	Average	Average	Maximum	Average	Minimum	Reduction
Chlorine	_	2.0 mg/L ± 10%	1.88 mg/L	<0.05 mg/L	0.06 mg/L	>97.26%	96.84%	50%
T & O	_	_	_	_	_	_	_	_
Particulate**	_	at least 10,000 particles/ml	5,700,000 #/ml	30,583 #/ml	69,000 #/ml	99.52%	98.94%	85%

	Standard No. 53: Health Effects							
USEPA		A Influent	Influent	Effluent		% Reduction		Min. Required
Parameter	MCL	Challenge Concentration	Average	Average	Maximum	Average	Minimum	Reduction
Turbidity	1 NTU**	11 ± 1 NTU***	10.73 NTU	0.36 NTU	.049 NTU	97.09%	95.20%	0.5 NTU
Cysts	99.5% Reduction	Minimum 50,000/L	220,000 #/L	<1	<1	>99.99%	>99.99%	>99.95%
Asbestos	99% Reduction	10 ⁷ 10 ⁸ fibers/L; fibers >10 micrometers in length	155 MF/L	<1	<1	>99.99%	>99.99%	99%
Lead at pH 6.5	0.015 mg/L	0.15 mg/L ± 10%	0.153 mg/L	<.001	<.001	>99.35%	>99.35%	0.10 mg/L
Lead at pH 8.5	0.015 mg/L	0.15 mg/L ± 10%	0.150 mg/L	<.001	<.001	>99.35%	>99.35%	0.10 mg/L
Mercury at pH 6.5	0.002 mg/L	.006 mg/L ± 10%	0.006 mg/L	0.00026	0.0005	98.72%	90.91%	0.002 mg/L
Mercury at pH 8.5	0.002 mg/L	.006 mg/L ± 10%	0.006 mg/L	0.0008	0.0015	98.72%	75.93%	0.002 mg/L
Lindane	0.0002 mg/L	0.002 mg/L \pm 10%	0.002 mg/L	0.000025	0.00007	98.72%	96.50%	0.0002 mg/L
Toxaphene	0.003 mg/L	0.015 mg/L ± 10%	0.015 mg/L	< 0.001	< 0.001	92.97%	91.67%	0.003 mg/L
Atrazine	0.003 mg/L	0.009 mg/L ± 10%	.00873 mg/L	< 0.002	< 0.002	76.99%	75.31%	0.003 mg/L

NSF

** Measurement in Particles/ml. Particles used were 0.5 - 1 microns



Standard No. 42: Aesthetic Effects
Taste and Odor Reduction
Chlorine Taste & Odor
Mechanical Filtration Unit
Particulate Reduction Class 1

Standard No. 53: Health Effects Chemical Reduction Unit Lead, Atrazine, Lindane, Mercury & Toxaphene Reduction Mechanical Filtration Unit Cyst, Turbidity and Asbestos Reduction

General conditions of use

Read this technical performance data sheet through and make a comparison between the capability of this unit with your actual water handling requirements.

Without appropriate disinfection before and after connecting it to the system, this product should NOT be used if the water is microbiologically contaminated or if the quality has not been ascertained. A system certified for cyst reduction should be used for disinfected water which possibly contains filterable cysts.

ONLY USE WITH COLD WATER. FOLLOW LOCAL RULES AND REGULATIONS.

^{*} Tested using a flow rate of 0.78 GPM; pressure of 60 psig; pH of 7.5 \pm 0.5; temp. of 68° \pm 5° F (20° \pm 3° C) under standard laboratory conditions, however, actual performance may vary. Health Claim Performance tested and certified by NSF International

^{***} NTU - Nephelometric Turbidity units

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information. Customer service will charge you for advice – even if the appliance is still under guarantee!

Appliance

Fault	Possible cause	Remedial action
Appliance has no refrigerating capacity. Interior light does not function. The display does not illuminate.	Power failure; the fuse has been switched off; the mains plug has not been inserted properly.	Check whether the power is on. The appliance must be switched on. Check whether the mains plug is secure.
The refrigerating unit is	Appliance door opened frequently.	Do not open the door unnecessarily.
switching on more frequently and for longer.	Large amounts of fresh food have been put away.	Activate the Quick freeze function.
	The ventilation openings have been covered.	Remove obstructions and dirt.
The temperature in the refrigerator compartment is too cold.	Temperature has been set too low.	Select a warmer temperature (see "Setting the temperature")
Interior light does not	The bulb is defective.	Replace bulb (see "Changing light bulbs").
function.	Light switch is sticking.	Check whether it can be moved.
You experience unpleasant odours.	Strongly smelling food is not sealed.	Cleaning the appliance. Seal strongly smelling food (see "Odours")

Ice maker/Ice and water dispenser

Fault	Possible cause	Remedial action		
No water can be drawn, ice is however given out.	Fault with the appliance.	It is necessary to inform customer service!		
Ice maker/Ice and water dispenser does not work.	Ice maker is not connected to the mains supply.	Call customer service.		
	Childproof lock is activated.	Swich off the childproof lock.		
	Ice maker does not contain any fresh water.	Ensure that the water is properly connected. If it is, call the customer service.		
	The freezer space temperature is too high.	Check the freezer space temperature. Reduce it where necessary.		
No water or ice is given out at the dispenser.	Childproof lock is activated.	Deactivate the lock.		
	Water tank fills itself up.	When first used, it takes approx. 2 minutes until the tank is filled.		
	The appliance or ice maker has only just been switched on.	Approx. 24 hours is needed until ice production starts.		
	A lot of ice has been taken.	Approx. 24 hours is needed until the ice cube container is filled again.		
	The water filter is bunged up or used.	Changing the water filter		

Fault	Possible cause	Remedial action
The ice maker does not make enough ice or the ice is	The appliance or ice maker has only just been switched on.	Approx. 24 hours is needed until ice production starts.
deformed.	A lot of ice has been taken.	Approx. 24 hours is needed until the ice cube container is filled again.
	Low water pressure.	The water pressure must be between 1.72 bar and 8.25 bar so that the appliance works properly.
	The water filter is bunged up or used.	Changing the water filter
The ice maker does not make	The ice maker is switched off.	Switch the ice maker on at the control panel.
any ice.	The appliance is not supplied with water.	Contact the installer or the water supply company.
	Water supply has kinks.	Turn off the water supply at the shut-off tap. Smooth out the kinks, exchange where necessary.
	Low water pressure.	The water pressure must be between 1.72 bar and 8.25 bar so that the appliance works properly.
	Temperature in the freezer space is too high.	Temperature in the freezer space should lie between -17 and -18 °C, adjust where necessary.
	Ice cube container is not properly inserted.	Check the position, re-insert where necessary.
	Incorrect shut-off tap installed.	Incorrect taps can cause low water pressure and damage to the appliance.
Condensation forms on the discharge unit of the dispenser.	The ice maker is switched off. The condensation heating is deactivated.	To switch the condensation heating on: - Switch on the ice maker.
		 Press the lock button and the agitation button simultaneously and keep pressed for 3 seconds. The water button and ice cube button flash twice.
		The ice maker is switched off, but the condensation heating function keeps working.
		To switch the condensation heating off:
		 Press the lock button and the agitation button simultaneously and keep pressed for 3 seconds. The water button and ice cube button flash once.
Filter exchange message appears in the display.	Water filter cartridge must be exchanged.	Exchange filter cartridge. If no new filter is available, insert bypass cap.
	After exchanging the filter the filter exchange display is not reset.	Reset filter exchange display.
The illumination on the	The bulb is defective.	Replace bulb (see "Changing light bulbs").
dispenser unit does not work.	The permanent light function is deactivated.	Press the light button in order to switch the permanent light function on.

Fault	Possible cause	Remedial action
Ice forms in the inflow hose to the ice maker.	Low water pressure.	The water pressure must be between 1.72 bar and 8.25 bar so that the appliance works properly.
	Shut-off tap incorrectly opened.	Open shut-off tap fully.
	Temperature in the freezer space is too high.	Temperature in the freezer space should lie between –17 and –18 °C, adjust where necessary.
Water runs from the appliance.	The water connection hose is not properly sealed.	Replace the hose with a manufacturer's original part.
	Incorrect shut-off tap installed.	Incorrect taps can cause low water pressure and damage to the appliance.
The water pressure is less than usual.	Low water pressure.	The water pressure must be between 1.72 bar and 8.25 bar so that the appliance works properly.
	Shut-off tap incorrectly opened.	Open shut-off tap fully and check for leaks. Check the minimum through flow.
	Incorrect shut-off tap installed.	Incorrect taps can cause low water pressure and damage to the appliance.
	Water supply has kinks.	Turn off the water supply at the shut-off tap. Smooth out the kinks, exchange where necessary.
	The water filter is bunged up or used.	Changing the water filter
The discharged water is not	The appliance is newly set up.	The water in the tank needs approx.12 hours
cold.	The water in the tank is exposed.	to cool down.
	The water has stood for a long period in the pipes outside of the tank and has adapted to the room temperature.	Throw the first glass of water away.
The water appears cloudy.	There is air or air bubbles in the water.	This is normal when using the dispenser for the first time. It disappears after a short time.
Particles float in the water or ice cubes.	The first water which runs through the filter can rinse carbon dust out of the filter.	The particles are not harmful! These particles disappear after a short period.
	If water freezes and thaws again, particles are formed by mineral deposits.	The particles are not harmful! In the water supply this is a natural occurrence.

Change the light bulbs

M Warning

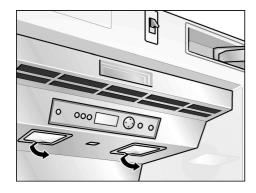
Pull out the mains plug or switch off the fuse. Risk of electric shock!

A Caution

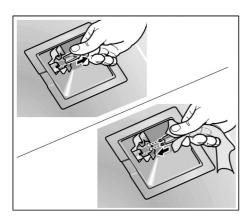
Do not touch the halogen bulb with your fingers. Always use a soft cloth when inserting a halogen bulb.

Halogen lamps in the freezer space

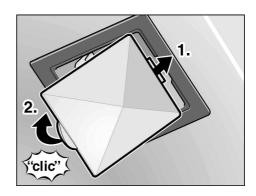
Halogen lamp type: 12 V/20 W/bulbholder G4



- Free the cover and remove.
- Attach cover and fix it into the holder.



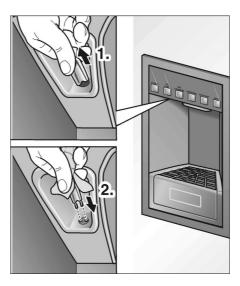
• Insert the new halogen bulb. Always use a soft cloth when inserting a halogen bulb.



Replace the cover and press it until it engages.

Halogen lamps on the ice and water dispenser

Halogen lamp type: 12 V/5 W/bulbholder G4



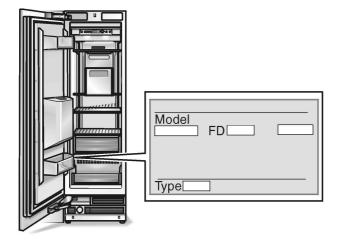
- Attach cover and fix it into the holder.
- Insert the new halogen bulb. Always use a soft cloth when inserting a halogen bulb.

Customer service

Check whether you can remedy the fault yourself on the basis of information provided in the "Eliminating minor faults yourself" section. Your local customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index.

Please provide customer service with the appliance product number (E-no.) and production number (FD).

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.



This information can be found on the product label.

Sommaire

Avant de mettre l'appareil en service 6 Sécurité technique 6 Sécurité technique 6 Pendant l'utilisation 6 Les enfants et l'appareil 6 Dispositions générales 6 Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Surface d'installation 7 Installation 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Félicitations	65
Sécurité technique 6 Pendant l'utilisation 6 Les enfants et l'appareil 6 Dispositions générales 6 Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Consignes de sécurité et avertissements	65
Pendant l'utilisation 6 Les enfants et l'appareil 6 Dispositions générales 6 Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Avant de mettre l'appareil en service	65
Les enfants et l'appareil 6 Dispositions générales 6 Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Sécurité technique	65
Dispositions générales 6 Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Pendant l'utilisation	66
Conseils pour la mise au rebut 6 Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Les enfants et l'appareil	66
Mise au rebut de l'emballage 6 Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Lieu d'installation 7 Surface d'installation 7 Installation 6 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Dispositions générales	66
Mise au rebut de l'ancien appareil 6 Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Surface d'installation 7 Installation 8 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 6 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Conseils pour la mise au rebut	67
Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 Clayettes 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Mise au rebut de l'emballage	67
Votre nouvel appareil 6 Bandeau de commande 6 Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	• •	67
Installation 7 Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Votre nouvel appareil	68
Lieu d'installation 7 Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Bandeau de commande	69
Fixation 7 Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Installation	70
Surface d'installation 7 Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Lieu d'installation	70
Installation et raccordement de l'appareil 7 Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Fixation	70
Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Surface d'installation	70
Branchement électrique 7 Réglages usine 7 Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	• •	70
Mise en service de l'appareil 7 Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7		71
Réglage de la température 7 Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 6 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Réglages usine	71
Réglage de la langue 7 Alarme relative à la porte 7 Agencement variable 7 du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Mise en service de l'appareil	71
Alarme relative à la porte	Réglage de la température	71
Agencement variable du compartiment intérieur	Réglage de la langue	72
du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Alarme relative à la porte	72
du compartiment intérieur 7 Clayettes 7 Support en contre-porte 7 Tiroirs 7	Agencement variable	
Support en contre-porte		72
Support en contre-porte		
Tiroirs	Clayettes	72
		73
Bac à glaçons 7	Tiroirs	73
	Bac à glaçons	73
Congélation rapide 7	Congélation rapide	74

Mode-Configuration	74
Menus en mode Setup	75
Unité de température	75
Réglage de la langue	75
Mode Économie d'énergie	76
Mode Vacances	76
Mode Sabbat	77
Congélation et rangement	77
Achat de produits surgelés	77
Ranger des produits surgelés	77
Contenance utile	77
Surgeler soi-même des produits	77
Pour emballer correctement :	78
Durée de conservation des produits surgelés	78
Décongélation des produits	78
Capacité de congélation maximale	78
Distributeur de glaçons	79
Allumer le distributeur de glaçons	79
Éteindre le distributeur de glaçons	79
Distribution de glaçons et d'eau	79
Qualité de l'eau potable	79
Bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau	80
Prélèvement d'eau	80
Prélèvement de glaçons	81
Balconnet dépliant	81
Extraire et nettoyer le bac de récupération d'eau	81
Retirer et nettoyer le bac à glaçons	82
Stopper la distribution de glaçons et d'eau	82
Economies d'énergie	83
Bruits de fonctionnement	83
Bruits de fonctionnement normaux	83
Bruits faciles à supprimer	83

Dégivrer l'appareil	83
Arrêt et remisage de l'appareil	83
Coupure de l'appareil	83
Remisage de l'appareil	83
Nettoyage de l'appareil	83
Odeurs	84
Messages d'avertissement	
donnés par l'affichage	84
Alarme relative à la porte	84
Défaut capteur	84
Sous-tension	85
Auto-diagnostic de l'appareil	85
Filtre à eau	86
Consignes importantes concernant le filtre à eau	86
Changement de cartouche filtrante	86
Caractéristiques techniques	87
Conditions générales d'utilisation	87
Remédier soi-même aux petites pannes	88
Appareil	88
Distributeur de glaçons / Distributeur de glaçons et d'eau	88
Changer l'éclairage	91
Ampoules halogènes dans le compar timent congélateur	91
Ampoules halogènes contre l'unité de distribution de glaçons et d'eau	91
Service après-vente	92

Félicitations

En achetant ce nouveau congélateur, vous avez opté pour un appareil domestique moderne et de haute qualité.

Votre congélateur se distingue par une consommation modérée d'énergie.

Chaque appareil subit, avant de quitter notre usine, des contrôles fonctionnels destinés à vérifier qu'il se trouve dans un état impeccable.

Si vous souhaitez demander des précisions, notamment en ce qui concerne l'installation et le raccordement de l'appareil, notre service après-vente se tient à votre disposition, voir la section «Service après-vente».

Pour obtenir des informations avancées et découvrir un choix de nos produits, rendez-vous à l'adresse

Veuillez lire la présente notice d'utilisation, les instructions d'installation ainsi que toutes les informations accompagnant votre appareil, et les respecter.

Conservez toute la documentation pour pouvoir la consulter à nouveau ultérieurement ou si l'appareil doit changer un jour de propriétaire.

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil. Conservez toute la documentation pour pouvoir la consulter à nouveau ultérieurement ou si l'appareil doit changer un jour de propriétaire.

Sécurité technique

△ Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- De l'appareil, éloignez toute flamme nue ou source d'inflammation.
- Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
- Aérez bien la pièce pendant quelques minutes.
- Prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Pendant l'utilisation

 N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. appareils de chauffage, machine à glacons, etc.).

Risque d'explosion!

Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit.

Risques d'électrocution!

 Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs.

Risque d'explosion!

- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Pour nettoyer et changer les ampoules incandescentes, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.

Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.

Attention: si l'arrêt de l'appareil a lieu par son moyen de réglage de la température (mention: OFF), l'alimentation électrique n'est pas coupée.

- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux.
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes car elles éclateraient. Les bouteilles et les boîtes risqueraient d'éclater!
- Ne portez jamais des produits surgelés à la bouche immédiatement après les avoir sorties du compartiment congélateur. Risque de gelures!
- Évitez tout contact prolongé des mains avec les produits surgelés, avec la glace ou les conduites de l'évaporateur. Risque de gelures!
- Ne tentez jamais de racler le givre ou la glace avec un couteau. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.

 Le changement de cordon d'alimentation et d'autres réparations sont exclusivement réservées au service après-vente. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Les enfants et l'appareil

- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants.

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- A congeler des produits alimentaires.
- Préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 89/336/CEE.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EN 60335/2/24).

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dégâts qu'il pourrait subir en cours de transport. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

A Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec l'emballage et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique!

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil a été labélisé en conformité avec la directive communautaire européenne 2002/96/CE visant les appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment -WEEE). Cette directive sert de règlement cadre à la reprise et au recyclage des appareils usagés dans toute l'Europe.



Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

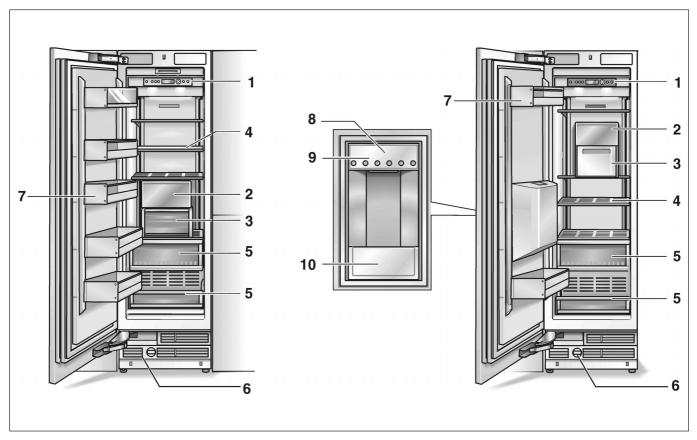
- Sectionnez le cordon d'alimentation puis enlevez-le avec la fiche mâle.
- Enlevez les portes.
- Ne retirez pas les clayettes et les balconnets : grâce à eux, les enfants ne pourront que difficilement grimper dans l'appareil.

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec l'appareil lorsqu'il ne sert plus. Risque d'asphyxie!

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Votre nouvel appareil

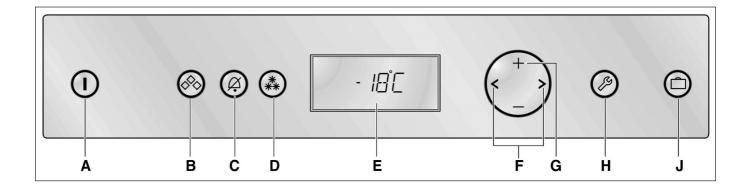
La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles. Les figures peuvent ne pas représenter exactement votre appareil.



- 1 Bandeau de commande
- 2 Distributeur de glaçons
- 3 Bac à glaçons
- 4 Clayettes
- **5** Tiroir
- 6 Filtre à particules / Filtre à eau *
- 7 Supports en contre-porte

- 8 Distribution de glaçons et d'eau
- 9 Bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau
- 10 Bac de récupération d'eau et balconnet (dépliant)
- * Accessoires

Bandeau de commande



A Touche Marche / Arrêt 🕕

Pour allumer et éteindre l'appareil.

B Touche du distributeur de glaçons 🛞

Pour allumer et éteindre le distributeur de glaçons. Voir la section «Distributeur de glaçons».

C Touche Alarme

Pour éteindre l'alarme.

Voir la section «Alarme relative à la porte».

D Touche de congélation rapide (4)

Elle sert à allumer et éteindre la fonction de congélation rapide.

Voir la section «Congélation rapide».

E Bandeau d'affichage

La température du compartiment réfrigérateur s'affiche. Les fonctions spéciales activées s'affichent par le biais de symboles, le symbole – **SUPER** par exemple pour la fonction de congélation rapide

En mode Configuration, les menus disponibles et les options de réglage s'affichent.

Voir la section «Mode Configuration».

F Touches de sélection < >

Le réglage de la température s'active par les touches de sélection < >.

Voir la section «Réglage de la températuree».

Pour sélectionner un menu en mode Configuration. Voir la section «Mode Configuration».

G Touches de réglage +/-

Lors du réglage de la température, il est possible de la modifier par les touches de réglage +/- . Voir la section «Réglage de la températuree».

Pour régler les paramètres disponibles dans le menu. Voir la section «Mode Configuration».

H Touche-«setup» (2)

Cette touche active le mode Configuration et y met fin. Si vous mettez fin au mode Configuration par la touche de configuration (2), l'appareil mémorise les modifications accomplies.

J Touche-Vacances

Pour activer et désactiver le mode Vacances destiné à économiser de l'énergie.

Voir la section «Mode Vacances».

i Chaque actionnement d'une touche est signalé par un bip si, en mode configuration, vous avez activé cette fonction dans le menu SON (ON).

Les symboles sur le bandeau d'affichage			
FREEZER	Affichage pour le compartiment congélateur, par exemple pour le réglage de la température		
SUPER 💥	La fonction de congélation rapide est activée, voir page 74.		
VACATION	Le mode Vacances est activé, voir page 76.		
ON OFF	Possibilités de réglage en mode Configuration, voir page 75.		
ALARM	La mention ALARM apparaît, voir page 84.		
ICE	Le distributeur de glaçons est allumé, voir page 79.		
FILTER	Un message sur le filtre à eau s'affiche, voir page 26.		

Installation

Lieu d'installation

Un local sec et aérable convient comme lieu d'installation. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes:

- 3 cm par rapport à une cuisinière électrique,
- 30 cm par rapport aux chaudières à fuel et à charbon.

Le sol sur le lieu d'installation ne doit pas s'affaisser. Renforcez-le le cas échéant. Afin que le distributeur de glaçons fonctionne impeccablement, l'appareil doit se trouver parfaitement à la verticale.

Contrôler la température ambiante et l'aération

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique. Elle indique les températures ambiantes dans lesquelles l'appareil peut fonctionner.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+16 °C à 38 °C
Т	+16 °C à 43 °C

Aération

Ne recouvrez en aucun cas les orifices d'entrée et de sortie d'air situées contre le bandeau du socle. Le groupe frigorifique devrait sinon fonctionner plus longtemps et cela accroîtrait la consommation de courant.

Fixation

Pour que son installation soit sûre, l'appareil a été vissé contre les meubles de cuisine et/ou éléments encastrés voisins.

Pour cette raison, il est très important que les tous les meubles et éléments encastrés directement voisins de l'appareil aient été fermement fixés sur le sol ou contre les murs. Si la pièce où est installé l'appareil subit des modifications, il faudra rétablir ses fixations de façon conforme au contenu de la notice d'installation.

Surface d'installation

Vu que l'appareil entièrement chargé est très lourd, il faut qu'il repose sur un sol offrant une portance suffisante.

Pour connaître le poids de l'appareil entièrement chargé, consultez le tableau suivant:

-	Appareil en 45,7 cm	250 kg
_	Appareil en 61,0 cm	350 kg
_	Appareil en 76,2 cm	425 kg

En cas de doute, consultez un architecte un spécialiste du bâtiment.

Installation et raccordement de l'appareil



L'installation et le raccordement de cet appareil sont des opérations réservées à un installateur qualifié et agréé qui respectera ce faisant le contenu de la notice d'installation.

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une demiheure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil avant la première mise en service (voir «Nettoyage de l'appareil»).

Branchement électrique

N'utilisez ni prolongateurs ni distributeurs.

La prise où est branchée l'appareil doit rester librement accessible. Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220–240V / 50 Hz, réglementairement reliée à la terre. Cette prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant un ampérage de 10 A ou plus.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. S'il faut changer le cordon d'alimentation secteur, ne confiez cette opération qu'à un spécialiste.

A Attention

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches d'économie d'énergie et à des onduleurs convertissant le courant continu (débité par exemple par des installations photovoltaïques ou le réseau de bord d'un bateau) en courant alternatif 230 volts.

Réglages usine

L'appareil a été livré après avoir reçu les réglages suivants en usine:

Langue affichée: Anglais

Unité de température:

Température du compartiment congélateur: –18 °C

Remarque

En mode Configuration, vous pouvez modifier les réglages usine (langue, unité de température).

Mise en service de l'appareil

Appuyez sur la touche (1) Marche / Arrêt.

Après la mise en service, l'appareil commence à réfrigérer. L'éclairage intérieur s'allume en ouvrant la porte.

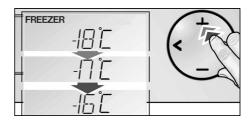
Remarque

L'appareil atteint en 2–8 heures les températures préréglées (réglages usine). Pendant cette période, ne rangez pas de produits alimentaires dans l'appareil.

Pour modifier les températures préréglées, reportez-vous à la rubrique «Réglage de la température»

Réglage de la température

La température se laisse régler entre –16 °C et –24 °C. Nous vous recommandons de régler la température sur –18 °C.



Le réglage de la température peut avoir lieu à l'aide des touches de réglage + (température plus élevée) ou - (température moins élevée). La température se laisse régler par pas de 1 °C.

Pour régler la température:

- Activez le mode Configuration à l'aide des touches < ou >.
 - Le symbole **FREEZER** s'affiche.
- Réglez la température comme vous le souhaitez à l'aide des touches de réglage + (température plus élevée) ou - (température moins élevée).

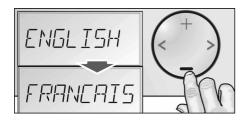
Réglage de la langue

Lorsque l'appareil entre en service, tous les messages s'affichent en anglais.

A titre d'alternative, vous pouvez choisir une autre langue d'affichage selon le tableau de la page 75.

Pour changer de langue d'affichage:

- Appuyez sur la touche de configuration ②.
- Appuyez sur la touche de sélection > jusqu'à ce que ENGLISH s'affiche.



- Appuyez sur la touche + ou jusqu'à ce que la langue voulue s'affiche.
- Appuyez sur la touche de configuration pour enregistrer les réglages. Dans le champ d'affichage, la température réglée à nouveau s'affiche.

Alarme relative à la porte

Si une porte de l'appareil est restée ouverte, un signal d'alarme est émis au bout d'une minute et un message d'alarme correspondant s'affiche.



Fermez la porte.

Le fait d'appuyer sur la touche Alarm ② coupe le signal. Si la porte n'a de nouveau pas été fermée correctement, l'appareil émet à nouveau une alarme 1 minute plus tard.

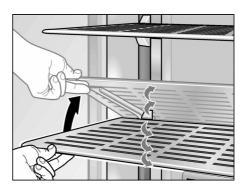
Agencement variable

du compartiment intérieur

Vous pouvez modifier à volonté l'agencement des clayettes dans le compartiment et des bacs en contreporte:

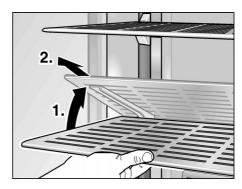
Clayettes

Il est possible d'adapter la hauteur des clayettes en verre.

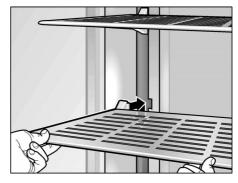


- Soulevez l'avant de la clayette et déplacez-la dans les guides vers le haut ou le bas.
- Abaissez l'avant de la clayette pour l'amener sur la hauteur désirée. Les supports encrantent dans le quide.

Retirer les clayettes:

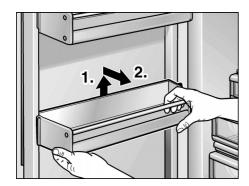


Soulevez l'avant de la clayette et déplacez-la dans les guides jusqu'aux orifices. Retirez les clayettes par l'avant.



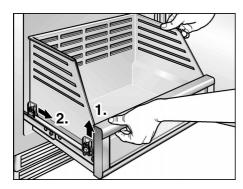
Introduisez la clayette dans les orifices du guidage puis poussez-la vers le bas. Réglez la clayette sur la hauteur voulue.

Support en contre-porte

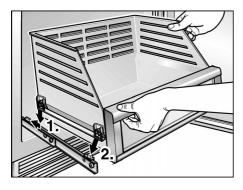


- Soulevez le bac puis sortez-le.
- Mettez les bacs en place à la hauteur voulue puis poussez-les vers le bas.

Tiroirs



Pour extraire les tiroirs, soulevez-les légèrement puis extrayez-les.



Pour mettre les tiroirs en place, soulevez-les légèrement à l'avant puis introduisez-les dans les dispositifs de sortie. Abaissez le tiroir et poussez-le en arrière.

Bac à glaçons

Pour ranger de grandes quantités de produits alimentaires, il est possible d'extraire le bac à glaçons.



Remarque:

Avant d'extraire le bac à glaçons, éteignez le distributeur de glaçons, voir «Distributeur de glaçons».

Congélation rapide

La fonction de congélation rapide est idéale lorsque vous rangez de grandes quantités de produits alimentaires. Il faudrait l'activer 4 à 6 heures avant de les ranger. 24 heures sont nécessaires en cas d'utilisation de la capacité maximale de congélation.

Cette fonction s'active en appuyant sur la touche de congélation rapide .

Le symbole **SUPER** ** s'affiche en dessous de la température de congélation rapide.



La fonction Super prend fin dans les cas suivants:

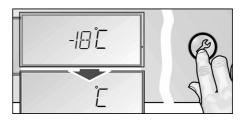
- en appuyant à nouveau sur la touche de congélation rapide (4);
- lorsque vous activez la fonction Eco;
- lorsque vous activez le mode Vacances;
- lorsque vous activez le mode Sabbat.
- i Au bout de 2 jours, l'appareil revient automatiquement sur la température qui avait été réglée avant que vous n'activiez la congélation rapide.

Mode Configuration

Il existe plusieurs menus pour adapter l'appareil aux exigences individuelles de l'utilisateur. Ces adaptations ont lieu en mode Configuration.

Pour activer le mode Configuration:

Appuyez sur la touche de configuration ②.



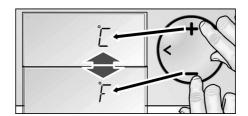
Le premier menu s'affiche (unité de température).

Pour commuter sur le menu suivant:



 Appuyez sur la touche de sélection < ou >. Le menu suivant et son réglage actuel (ON ou OFF la plupart du temps) s'affichent.

Pour choisir entre les différents réglages possibles offerts par un menu:



Appuyez sur la touche de réglage + ou -.

L'appareil enregistre une modification de réglage lorsque vous choisissez le menu suivant avec la touche < ou >.

Pour désactiver le mode Configuration:

Appuyez sur la touche de configuration (?).

Tous les réglages modifiés sont mémorisés.

Si vous n'appuyez sur aucune touche dans les 20 secondes, le mode Configuration prend automatiquement fin. Tous les réglages modifiés sont mémorisés. Dans le champ d'affichage, la température réglée s'affiche à nouveau.

Menus en mode Setup

Le menu	Options de réglage	Texte affiché
Unité de température	°C (degrés Celsius) °F (degrés Fahrenheit)	°C °F
Langue	allemand anglais français danois finnois grec néerlandais italien polonais portugais norvégien russe suédois espagnol turc tchèque	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS DANSK SUOMI ELLINIKA NEDERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL TURKEE
Son	Marche / ON Arrêt / OFF	50NNERIE
Mode Économie d'énergie (Fonction Eco)	Marche / ON Arrêt / OFF	MOJE ECO

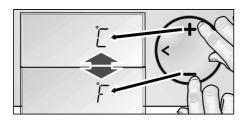
Unité de température

L'affichage de la température peut avoir lieu en degrés Fahrenheit (°F) ou en degrés Celsius (°C).



• Appuyez sur la touche de configuration ②.

Le premier menu (unité de température) s'affiche.



- Appuyez sur la touche de réglage + ou pour commuter entre les degrés Fahrenheit (°F) ou les degrés Celsius (°C).
- Appuyez sur la touche de configuration pour enregistrer les réglages. Dans le champ d'affichage, la température réglée à nouveau s'affiche.

Réglage de la langue

Lorsque l'appareil entre en service, tous les messages s'affichent en anglais.

A titre d'alternative, vous pouvez choisir une autre langue d'affichage selon le tableau ci-dessus.

- Appuyez sur la touche de configuration ②.
- Appuyez sur la touche de sélection > jusqu'à ce que ENGLISH s'affiche.



- Appuyez sur la touche + ou jusqu'à ce que la langue voulue s'affiche.

Mode Économie d'énergie

Lorsque vous activez la fonction d'économie d'énergie (fonction Eco), l'appareil commute sur un mode de fonctionnement économe. Cette fonction d'économie d'énergie a été préréglée en usine pour réduire la consommation énergétique. La luminosité du rétro-éclairage de l'affichage diminue également.

Pour activer la fonction d'économie d'énergie:

- Appuyez sur la touche de configuration ②.
- Appuyez sur la touche de sélection > jusqu'à que la mention MOJE ECO et le réglage actuel (ON/OFF) s'affiche.



- Appuyez sur la touche + ou pour commuter le réglage.
- Appuyez sur la touche de configuration pour enregistrer les réglages.



La mention [[] s'affiche.

Cette fonction prend fin:

- lorsque vous la désactivez en mode Configuration;
- en activant la fonction de congélation rapide
- lorsque vous modifiez la température de consigne de l'appareil;
- lorsque vous éteignez l'appareil par la touche Marche/Arrêt ().

Mode Vacances

En cas d'absence prolongée, vous pouvez commuter l'appareil sur le mode Vacances, économe d'énergie lui aussi.

Réglages en mode Vacances:

- L'appareil fonctionne en mode Économie d'énergie (voir «Mode Économie d'énergie»);
- L'éclairage intérieur est éteint;
- La fonction de congélation rapide prend fin (si elle était activée).

Pour activer le mode Vacances:

Appuyez sur la touche

Vacances.



Sous la température Eco réglée en usine, le symbole **VACATION** s'affiche.

Pour désactiver le mode Vacances:

Appuyez sur la touche (Vacances.

Les réglages et températures antérieures se réactivent.

Mode Sabbat

Réglages en mode Sabbat:

- La fonction de congélation rapide prend fin (si elle était activée);
- lorsque vous actionnez une touche, le signal sonore se désactive (s'il avait été activé);
- l'éclairage intérieur est éteint;
- le rétro-éclairage de l'affichage s'éteint.

Pour activer le mode Sabbat:



- Appuyez sur la touche de congélation rapide
 et maintenez-la appuyée.
- Appuyez sur la touche de congélation rapide
 pendant 3 secondes supplémentaires.

Le symbole du cadenas clignote **VACATION**.



Le rétro-éclairage de l'affichage s'éteint. La mention 5933977 s'affiche. Le mode Sabbat est actif.

Pour désactiver le mode Sabbat:

Appuyez sur la touche

Vacances.

Les réglages et températures antérieures se réactivent.

Congélation et rangement

Achat de produits surgelés

Au moment d'acheter des produits surgelés, tenez compte de ce qui suit :

- Vérifiez si l'emballage est endommagé.
- Vérifiez la date limite de consommation recommandée.
- La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial doit être de –18 °C minimum. Si ce n'est pas le cas, la durée de conservation des produits surgelés diminue en conséquence.
- Achetez les produits surgelés en dernier.
 Emballez-les dans du papier journal ou utilisez un sac isotherme pour le transport.
- Une fois revenu chez vous, rangez les produits surgelés immédiatement dans le compartiment congélateur. Consommez les produits surgelés avant la date limite de conservation
- Ne recongelez jamais les aliments qui ont dégelé.
 Exception : si vous transformez les aliments en plat cuisiné (cuit ou rôti), vous pourrez dans ce cas recongeler ce plat.

Ranger des produits surgelés

Si vous devez ranger beaucoup de produits alimentaires, vous pouvez retirer les tiroirs et ranger les produits alimentaires directement dans les casiers.

Contenance utile

Les indications sur le volume utile se trouvent sur la plaque signalétique.

Surgeler soi-même des produits

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable. Emballez les aliments hermétiquement pour éviter qu'ils ne perdent leur saveur ou se dessèchent. Les aliments doivent congeler à coeur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût.

Pour emballer correctement :

- Placez les aliments dans l'emballage.
- Chassez complètement l'air de l'emballage.
- Obturez l'emballage hermétiquement.
- Inscrivez sur l'emballage le nom du contenu et la date de congélation.

Emballages inadaptés :

Le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelles et les sacs en plastique ayant déjà servi.

Emballages corrects:

Feuilles en plastique, feuilles-boyaux en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation. Vous trouverez ces produits dans le commerce spécialisé.

Pour obturer les emballages, utilisez des :

Caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.

Vous pouvez obturer les sachets et les feuilles en polyéthylène au moyen d'une thermosoudeuse.

Durée de conservation des produits surgelés

La durée de stockage dépend de la nature de l'aliment.

A une température de surgélation moyenne, les durée de conservation suivantes s'appliquent :

Poisson, charcuterie, plats pré-cuisinés, pâtisseries	jusqu'à 6 mois
Fromage, volaille, viande	jusqu'à 8 mois
Fruits et légumes	jusqu'à 12 mois

Décongélation des produits

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités:

A la température ambiante

Dans le réfrigérateur

Dans le four électrique, avec / sans ventilateur à air chaud,

Dans le micro-ondes.

Remarque:

Ne recongelez pas les produits partiellement ou entièrement dégelés. Ne recongelez les produits qu'après les avoir transformés (cuisson ou rôtissage)

Capacité de congélation maximale

Les aliments doivent congeler à coeur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité de congélation maximale de votre appareil.

Sur la plaquette signalétique, vous trouverez des indications concernant la capacité de congélation maximale en 24 heures.

La capacité de congélation maximale est atteinte dans la partie supérieure du compartiment congélateur.

Distributeur de glaçons

Le distributeur de glaçons sert en même temps à les fabriquer.

Dès que la température de congélation réglée est atteinte, le distributeur commence à fabriquer des glaçons.

Une fois que le distributeur de glaçons est plein, la préparation de glaçons cesse automatiquement.

Pour empêcher les glaçons de coller dans le bac, une vis sans fin métallique tourne dans le bac à glaçons à certains intervalles et y sert d'agitateur.

Le distributeur peut fabriquer env. 1,3 kg de glaçons en 24 heures.

Ne mettez jamais de bouteilles ou produits alimentaires dans le distributeur de glaçons pour les faires refroidir rapidement. Il risquerait de se bloquer et de s'endommager.

Allumer le distributeur de glaçons

 Assurez-vous que le bac du distributeur se trouve à sa place et qu'il est encranté.



Le symbole du cadenas ICE est allumé.

Remarque importante :

Si vous utilisez le distributeur de glaçons pour la première fois ou au bout d'une interruption prolongée, n'utilisez pas, pour des raisons d'hygiène, les glaçons produits le premier jour. Jetez les glaçons et nettoyez le bac!

Éteindre le distributeur de glaçons

Remarque:

Coupez impérativement l'arrivée d'eau à l'appareil quelques heures avant d'éteindre le distributeur de glaçons.

Pour éteindre le distributeur de glaçons:

 Sur le bandeau de commande, appuyez sur la touche .

Distribution de glaçons et d'eau

Vous pouvez prélever, suivant besoins:

- de l'eau réfrigérée
- des glaçons
- de la glace pilée (Crush-ice)



Pour prélever de l'eau ou de la glace, n'utilisez pas de récipients fragiles – Risque de blessures en cas de bris de verre!

N'introduisez pas les doigts dans l'orifice d'éjection. Risque de vous blesser avec les lames du dispositif pilant la glace!

Remarque:

- La distribution de glaçons et d'eau ne fonctionne que si l'appareil a été raccordé au réseau d'eau.
- Lors du prélèvement d'eau et de glaçons, approchez les récipients le plus près possible de l'orifice de distribution pour éviter les éclaboussures.

Consignes importantes lors de la mise en service de l'appareil neuf:

Après le raccordement, les conduites contiennent encore des bulles d'air.

Prélevez de l'eau et jetez-la jusqu'à ce qu'elle sorte sans bulles. Jetez le contenu des 10–15 premiers verres.

Qualité de l'eau potable

Tous les matériaux utilisés dans le distributeur de boisson sont inodores et sans saveur.

Si l'eau devait avoir un goût, les raisons peuvent être les suivantes:

- Teneur de l'eau potable en sels minéraux et en chlore.
- Matériau de la conduite d'adduction d'eau à la maison ou de raccordement.
- Fraîcheur de l'eau potable (si vous êtes resté longtemps sans prélever de l'eau, l'eau peut avoir un goût «pas frais». Dans ce cas, soutirez l'équivalent de 15 verres et jetez leur contenu).

Le filtre à eau monté dans l'appareil retient exclusivement les particules en suspension dans l'eau entrante ; il ne retient aucune bactérie ni microbe.

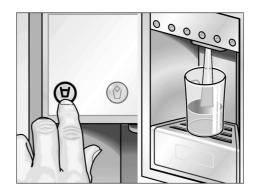
Bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau

	Touche de prélèvement de l'eau.
	Touche de prélèvement des glaçons.
	Touche de prélèvement de la glace pilée.
(\$\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{	Pour allumer et éteindre la fonction d'agitation.
	Touche servant à verrouiller le bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau (protection enfants).
	Pour allumer et éteindre la fonction d'éclairage permanent.

Les touches du bandeau de commande sont éclairées.

Prélèvement d'eau

 Placez un récipient approprié sous l'orifice de distribution.



Appuyez sur la touche de prélèvement de l'eau.
 La distribution cesse lorsque vous relâchez la touche.

Un conseil:

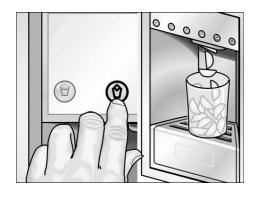
L'eau sortant du distributeur d'eau se trouve à une température fraîche adaptée à sa dégustation. Si vous voulez de l'eau plus froide, mettez quelques glaçons dans le verre avant d'en prélever.

Prélèvement de glaçons

Attention!

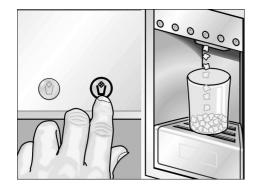
N'utilisez pas la distribution de glaçons pendant plus de 3 minutes par quart d'heure. Attendez quelques minutes avant de redemander des glaçons. Risque d'endommagement de l'appareil!

 Placez un récipient approprié sous l'orifice de distribution.



Appuyez sur la touche de prélèvement des glaçons.
 La distribution cesse lorsque vous relâchez la touche.

ou



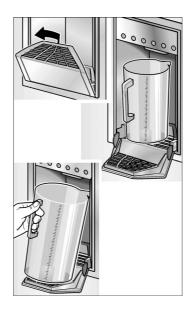
 Appuyez sur touche servant à demander de la glace pilée.

La distribution cesse lorsque vous relâchez la touche.

Remarque:

Relâchez les touches de distribution de glaçons une fois que le récipient est à moitié plein. La glace présence dans l'orifice d'éjection peut faire déborder le récipient ou bloquer l'orifice d'éjection.

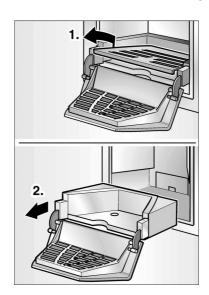
Balconnet dépliant



Pour placer des récipients assez volumineux sous l'orifice de distribution, dépliez le balconnet.

Extraire et nettoyer le bac de récupération d'eau

L'eau qui a débordé se rassemble dans le bac de récupération; il faudra l'en enlever régulièrement.



- Dépliez le balconnet.
- Retirez le filtre et extrayez le bac de récupération d'eau.
- Videz le bac de récupération d'eau et remettez-le en place.
- Mettez le filtre en place et basculez le balconnet à nouveau vers le haut.

Retirer et nettoyer le bac à glaçons

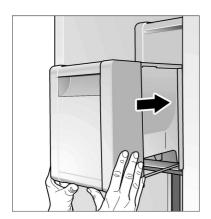
Si vous n'avez pas prélevé de glaçons pendant une période prolongée, ceux déjà confectionnés rapetissent, perdent leur fraîcheur et collent entre eux.



Soulevez l'avant du bac à glaçons puis extrayez-le.

Prudence! Un bac rempli de glaçons est lourd!

- Sortez le bac, videz-le et nettoyez-le à l'eau tiède.
- Pour les sécher, essuyez bien le bac et la vis sans fin (servant au transport et à l'agitation des glaçons); de la sorte, les glaçons ne pourront pas sécher dessus.
- Poussez le bac à glaçons complètement à l'arrière sur les surfaces, jusqu'à ce qu'il encoche.



 Si le bac refuse de se laisser pousser complètement jusqu'au fond, tournez un peu la vis sans fin de transport dans le réservoir.

La production de glaçons continue.

Stopper la distribution de glaçons et d'eau

Activez la protection enfants pour empêcher la distribution involontaire de glaçons et d'eau.

 Sur le bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau, appuyez pendant 3 secondes sur la touche de verrouillage.

Les touches servant à la distribution de glaçons et d'eau deviennent inopérantes.

Pour que les touches fonctionnent à nouveau:

 Sur le bandeau de commande du distributeur de glaçons et d'eau, appuyez pendant 3 secondes sur la touche de verrouillage.

Economies d'énergie

- Placez votre appareil dans un endroit frais et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (radiateur cuisinière etc.). Utilisez si nécessaire un panneau isolant.
- Attendez que les boissons et aliments chauds aient refroidi à la température de la pièce avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Placez les produits à décongeler dans le réfrigérateur. Utilisez l'excédent de froid pour refroidir les aliments.
- N'ouvrez la porte de l'appareil que le plus brièvement possible.

Bruits de fonctionnement

Bruits de fonctionnement normaux

Bourdonnements étouffés : ces bruits normaux se font entendre pendant que le compresseur est en marche. Le ventilateur du système de circulation d'air fonctionne.

Gargouillis, clapotis légers ou bourdonnements – Du fluide réfrigérant circule dans les serpentins.

Cliquetis – ils sont audibles lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête.

Bruits faciles à supprimer

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Ajustez l'appareil à l'aide d'un niveau à bulle.

Ajustez ensuite l'horizontalité par les pieds à vis ou placez un objet dessous.

Des tiroirs, paniers ou surfaces de rangement vibrent ou se coincent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Dégivrer l'appareil

L'appareil dégivre automatiquement.

Arrêt et remisage de l'appareil

Coupure de l'appareil

Appuyez sur la touche () Marche / Arrêt.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

- Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
- Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte!
- Videz le bac à glaçons (voir «Distributeur de glaçons»).
- Nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir «Nettoyage de l'appareil»)
- Pour éviter l'apparition de mauvaises odeurs, laissez les portes ouvertes.

Nettoyage de l'appareil

- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (1) et éteignez l'appareil!
 Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte!
- Nettoyez l'appareil avec de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle. L'eau du nettoyage ne doit pas pénétrer dans le bandeau d'éclairage ou l'éclairage.
- Ne nettoyez le joint de porte qu'avec de l'eau claire puis essuyez-le à fond avec un chiffon sec.
- Enlevez avec un aspirateur les salissures présentes sur les orifices d'entrée et de sortie d'air.
- Nettoyez la surface de l'appareil avec un essuie-tout humide.
 Ensuite, séchez-le en frottant avec un essuie-tout sec.

Après le nettoyage:

Branchez la fiche mâle dans la prise de courant ou réarmez le disjoncteur. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (1) et allumez l'appareil.

Attention

- Ne nettoyez jamais l'intérieur de l'appareil avec un nettoyeur à vapeur.
- L'eau du nettoyage ne doit pas pénétrer dans le bandeau d'éclairage ou l'éclairage.
- N'employez pas de produits de nettoyage ou solvants contenant du sable ou des acides.
- Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer.

Odeurs

Si des odeurs désagréables se manifestent:

- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (1) et éteignez l'appareil!
- Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
- Nettoyez le compartiment intérieur. Voir la section «Nettoyage de l'appareil».
- Nettoyez toutes les unités d'emballage présentes dans l'appareil.
- Pour empêcher l'apparition d'odeurs, mettez sous emballage hermétique les produits alimentaires qui dégagent une forte odeur.
- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (1) et allumez l'appareil.
- Rangement des produits alimentaires.
- Au bout de 24 heures, vérifiez si de nouveau des odeurs sont apparues.
- Changez le filtre à odeurs.

Messages d'avertissement donnés par l'affichage

Si plusieurs mentions d'avertissement s'affichent en même temps, examinez-les l'une après l'autre.

Les touches sont inopérantes tant qu'une mention d'avertissement s'affiche.

Alarme relative à la porte



Cause

Une porte de l'appareil n'est pas correctement fermée, ou elle est restée trop longtemps ouverte.

Remède

Appuyez sur la touche Alarme . Fermez la porte. La mention s'éteint.

Défaut capteur



Cause

L'appareil présente peut-être une défectuosité technique.

Remède

Faites exécuter un auto-diagnostic à l'appareil.

Sous-tension



Cause

La tension du secteur descend actuellement en dessous de la tension limite admissible.

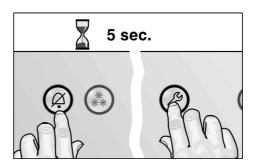
Remède

Les touches de l'appareil sont inopérantes. Si la tension du secteur revient sur la valeur prescrite, le message d'avertissement s'éteint. Si ce message d'avertissement persiste, prévenez votre compagnie distributrice d'électricité.

Auto-diagnostic de l'appareil

Avant d'appeler le service après-vente, ordonnez à l'appareil d'effectuer un auto-diagnostic.

- Eteignez l'appareil et attendez 5 minutes.
 Pendant cette période, laissez la porte fermée.
- Enclenchement de l'appareil.



 Appuyez simultanément, pendant 5 secondes, sur la touche de configuration et sur la touche
 Alarme arrêt.

Le programme d'auto-test démarre. Différents messages s'affichent successivement.

Si l'appareil détecte un défaut pendant qu'il exécute son autodiagnostic, le symbole **ALARM** s'affiche, avec un message de défaut ([]] par exemple = défaut capteur).



Prévenez le service après-vente des messages de défaut apparus.

Si l'appareil ne détecte pas de défaut pendant qu'il exécute son autodiagnostic, la température préréglée se réaffiche à la fin de ce test.

△ Danger de maladies graves et de mort!

Dans les localités où la qualité de l'eau est douteuse ou insuffisamment connue, n'utilisez pas l'appareil sans avoir intercalé un moyen de désinfection approprié en amont et en aval du dispositif de filtrage.

Vous pouvez vous procurer une cartouche de charbon actif par le service après-vente ou un revendeur spécialisé GAGGENAU.

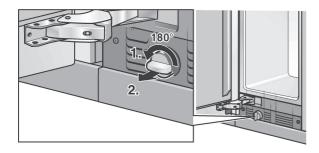
Changer ce filtre au moins tous les 6 mois.

Consignes importantes concernant le filtre à eau

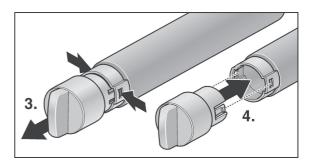
- Après utilisation, le circuit d'eau se trouve légèrement sous pression. Prudence lorsque vous retirez le filtre!
- Si l'appareil est resté assez longtemps sans servir ou si l'eau a un goût ou une odeur désagréable, rincez le circuit d'eau.

Pour ce faire, prélevez de l'eau pendant plusieurs minutes au distributeur d'eau. Si le goût ou l'odeur désagréable persiste, changez le filtre.

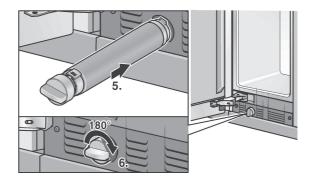
Changement de cartouche filtrante



- Contre le socle de l'appareil, tournez le cache du filtre à 90-180° en sens inverse des aiguilles d'une montre et extrayez la cartouche filtrante.
- Sortez la cartouche filtrante de son emballage et enlevez le cache de protection.



Retirez le cache de la cartouche filtrante épuisée et posez-le sur la cartouche neuve.



- Introduisez la cartouche filtrante avec son cache en position horizontale, jusqu'à la butée, dans l'orifice situé contre le socle de l'appareil
- Vissez la cartouche filtrante à 90-180° dans le sens des aiquilles d'une montre.
- Soutirez quelques litres d'eau par le biais du distributeur d'eau. Cette précaution chasse l'air du circuit d'eau.
- Faites couler l'eau présente dans la cartouche filtrante usagée. Vous pouvez ensuite la mette à la poubelle des déchets domestiques.

PuriClean II

Fiche de spécifications et de performances pour la cartouche du filtre à eau équipant le réfrigérateur

Caractéristiques techniques

Débit d'écoulement (maximal) 0,78 GPM (2,9 l/min)

Durée d'utilisation nominale (maximale) 750 gallons (2838 I)

Température de service maximum 100 °F (38 °C)

Pression minimum 35 psi (241 kPa)

Température de service minimum 33 °F (1 °C)

Pression maximum en service 120 psi (827 kPa)

		Norme n° 42: Effets esthétiques						
	USEPA	Concentration	Moyenne à	Concentration	on à la sortie	% de re	éduction	Taux de réduction
Paramètre	MCL	à l'entrée	l'entrée	Moyenne	Maximum	Moyen	Minimal	min. nécessaire
Chlore	_	2,0 mg/L \pm 10 %	1,88 mg/L	< 0,05 mg/L	< 0,06 mg/L	> 97,26 %	96,84 %	50%
Goût et odeur	_	_	_	_	_	_	_	_
Particules**	_	Au moins 10 000 particules/mL	5 700 000 part/mL	30 583 part./mL	69 000 part./mL	99,52 %	98,94 %	85%

		Norme n° 53: Effets sur la santé						
	USEPA	USEPA Concentration	Moyenne à	Concentration à la sortie		% de réduction		Taux de réduction
Paramètre	MCL	à l'entrée	l'entrée	Moyenne	Maximale	Moyen	Minimum	min. nécessaire
Turbidité	1 NTU**	11 ± 1 NTU***	10,73 NTU	0,36 NTU	0,049 NTU	97,09%	95,20%	0,5 NTU
Spores	Réduction de 99,5 %	Min. 50 000/L	220 000 part/mL	<1	<1	>99,99%	>99,99%	>99,95%
Amiante	Réduction de 99 %	107 108 fibres/L; fibres de longueur 10 micromètres ou plus	155 MF/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	99%
Plomb à pH 6,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L ± 10%	0,153 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Plomb à pH 8,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L ± 10%	0,150 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Mercure à pH 6,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,00026	0,0005	98,72%	90,91%	0,002 mg/L
Mercure à pH 8,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,0008	0,0015	98,72%	75,93%	0,002 mg/L
Lindane	0,0002 mg/L	0,002 mg/L \pm 10%	0,002 mg/L	0,000025	0,00007	98,72%	96,50%	0,0002 mg/L
Toxaphène	0,003 mg/L	0,015 mg/L \pm 10%	0,015 mg/L	< 0,001	< 0,001	92,97%	91,67%	0,003 mg/L
Atrazine	0,003 mg/L	0,009 mg/L ± 10%	0,00873 mg/L	<0,002	<0,002	76,99%	75,31%	0,003 mg/L

NSF.

Cartouches de filtration 750 testées et certifiées par NSF International sur la base des normes ANSI/NSF 42 et 53, pour la rétention des contaminants suivants :

Norme n° 42 : Effets esthétiques

Norme n° 53 : Effets sur la santé

Réduction sur goût et odeur Odeur et goût de chlore Unité de filtration mécanique Rétention des particules – Classe 1 Unité de rétention des contaminants chimiques
Réduction de la concentration en plomb, atrazine, lindane, mercure et toxaphène

Rétention des particules - Classe 1
Unité de filtration mécanique
Réduction de spores, turbidité et amiante

Conditions générales d'utilisation

Veuillez lire entièrement cette fiche de spécifications et performances et comparez les aptitudes de cette unité avec les exigences effectives de traitement de l'eau dans votre localité.

Si l'eau de votre localité est nocive au plan microbiologique ou si vous n'en connaissez pas la qualité, IL NE FAUT PAS utiliser ce produit sans procéder à une désinfection appropriée en amont et en aval du raccordement du système. Il est permis d'utiliser un circuit certifié réducteur de kystes pour traiter l'eau désinfectée contenant des kystes filtrables dans certaines circonstances. N'UTILISEZ LA CARTOUCHE QU'AVEC DE L'EAU FROIDE. RESPECTEZ LA LÉGISLATION ET LA RÉGLEMENTATION LOCALES.

^{*} Mesure avec débit de 2,9 L/mn; pression de 413,1 kPa; pH de 7,5 ± 0,5; température de 20 °C ± 3 °C dans les conditions de laboratoire standard. Cependant, la performance réelle est variable. Performance de protection de la santé testée et certifiée par NSF International.

^{**} Mesures en particules/mL. Utilisation de particules de 0,5 - 1 micron.

^{***} NTU - Unités de turbidité néphélémétrique

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente (SAV):

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent. Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Appareil

Dérangement	Cause possible:	Remède	
L'appareil ne refroidit pas. L'éclairage intérieur ne fonctionne pas. Affichage éteint.	Coupure de courant ; disjoncteur disjoncté ; fiche mâle pas complètement branchée dans la prise.	Vérifiez la présence de courant. Il faut que l'appareil soit allumé. Vérifiez si la fiche mâle est bien branchée dans la prise de courant.	
Le groupe frigorifique s'enclenche de plus en plus	Vous avez ouvert fréquemment la porte.	N'ouvrez pas la porte inutilement.	
souvent et longtemps.	Vous avez rangé des quantités assez importantes de produits alimentaires frais.	Activez la fonction de congélation rapide.	
	Les orifices d'apport et d'évacua- tion d'air sont recouverts par des objets faisant obstacle.	Enlevez les obstacles et les salissures.	
La température dans le compartiment réfrigérateur est trop basse.	Le thermostat est réglé sur une température trop basse.	Réglez-les respectivement sur une température plus élevée (voir «Réglage de la température»)	
L'éclairage intérieur ne fonctionne pas.	L'ampoule est grillée.	Changez l'ampoule (voir «Changer l'éclairage»).	
	L'interrupteur de l'éclairage est coincé.	Vérifiez s'il peut s'enfoncer.	
Des odeurs désagréables se manifestent.	Des produits alimentaires dégageant de fortes odeurs n'ont pas été mis sous emballage hermétique.	Nettoyage de l'appareil. Emballez sous emballages hermétiques les produits alimentaires dégageant de fortes odeurs (voir «Odeurs»).	

Distributeur de glaçons / Distributeur de glaçons et d'eau

Dérangement	Cause possible:	Remède	
Impossible de prélever de l'eau. L'appareil distribue cependant des glaçons.	Défaut de l'appareil.	Informez impérativement le service après-vente!	
Le distributeur de glaçons / la distribution de glaçons et d'eau ne fonctionnent pas.	Le distributeur de glaçons n'est pas raccordé à l'alimentation électrique.	Appeler le service après-vente.	
	La protection enfants est active.	Désactivez la protection enfants.	
	Le distributeur de glaçons ne reçoit pas d'eau fraîche.	Assurez-vous que le raccordement à l'eau a été correctement réalisé. Si oui, prévenez le service après-vente.	
	La température est trop élevée dans le compartiment congélateur.	Vérifiez la température du compartiment congélateur. Réduisez-la le cas échéant.	

Dérangement	Cause possible:	Remède
Le distributeur ne fournit	La protection enfants est active.	Désactivez le verrouillage.
ni glaçons ni eau.	Le réservoir d'eau se remplit.	Lors de la première utilisation, il faut env. 2 minutes au réservoir pour se remplir.
	Il y a peu de temps que vous avez allumé l'appareil ou le distributeur de glaçons.	Il faut environ 24 heures pour que la production de glaçons commence.
	Vous venez de prélever une grande quantité de glaçons.	Le bac à glaçons tarde environ 24 heures à se remplir de nouveau.
	Filtre à eau bouché ou épuisé.	Changer le filtre à eau
Le distributeur de glaçons n'en fabrique pas suffisam- ment ou les glaçons sont	Il y a peu de temps que vous avez allumé l'appareil ou le distributeur de glaçons.	Il faut environ 24 heures pour que la production de glaçons commence.
difformes.	Vous venez de prélever une grande quantité de glaçons.	Le bac à glaçons tarde environ 24 heures à se remplir de nouveau.
	La pression de l'eau est basse.	Pour que l'appareil fonctionne correctement, la pression de l'eau doit être comprise entre 1,72 et 8,25 bar.
	Filtre à eau bouché ou épuisé.	Changer le filtre à eau
Le distributeur de glaçons ne fabrique pas de glaçons.	Distributeur de glaçons éteint.	Allumez le distributeur de glaçons par le bandeau de commande.
	L'appareil n'est pas correctement alimenté en eau.	Contactez l'installateur ou votre compagnie distributrice d'eau.
	La conduite d'arrivée d'eau présente des pliures.	Coupez l'arrivée d'eau par le vanne de ferme- ture. Supprimez les pliures ou changez la conduite.
	La pression de l'eau est basse.	Pour que l'appareil fonctionne correctement, la pression de l'eau doit être comprise entre 1,72 et 8,25 bar.
	Température trop élevée dans le compartiment congélateur.	La température régnant dans le compartiment congélateur devrait être comprise entre -17 et -18 °C ; rajustez-la le cas échéant.
	Bac à glaçons pas correctement mis en place.	Vérifiez sa position ; le cas échéant, remettez-le une nouvelle fois en place.
	La vanne de fermeture montée n'est pas la bonne.	Des vannes erronées peuvent réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dégâts sur l'appareil.
De l'eau se condense contre l'unité de distribution du	Le distributeur de glaçons est éteint. Le chauffage anti-conden-	Allumez le chauffage anti-condensation:
distributeur.	sation est désactivé.	 Allumez le distributeur de glaçons.
		 Appuyez simultanément, pendant 3 secondes, sur la touche de verrouillage et la touche d'agitation. La touche d'eau et la touche des glaçons clignotent deux fois.
		Le distributeur de glaçons est éteint mais le chauffage anti-condensation fonctionne.
		Pour éteindre le chauffage anti-condensation:
		Appuyez simultanément, pendant

3 secondes, sur la touche de verrouillage et la touche d'agitation. La touche d'eau et la touche des glaçons clignotent une fois.

Dérangement	Cause possible:	Remède
Un message signalant la nécessité de changer le filtre s'affiche.	Il faut changer la cartouche du filtre à eau.	Changez la cartouche du filtre à eau. Si aucun filtre neuf n'est disponible, mettez en place le capuchon de contournement.
	Après un changement de filtre, vous n'avez pas réinitialisél'indi- cateur d'échéance du filtre.	Réinitialisez cet indicateur.
L'éclairage de l'unité de distribution ne fonctionne	L'ampoule est grillée.	Changez l'ampoule (voir «Changer l'éclairage»).
pas.	La fonction d'éclairage permanent est désactivée.	Appuyez sur la touche d'éclairage pour allumer l'éclairage permanent.
De la glace se forme dans le flexible alimentant le distributeur de glaçons en	La pression de l'eau est basse.	Pour que l'appareil fonctionne correctement, la pression de l'eau doit être comprise entre 1,72 et 8,25 bar.
eau.	Vanne de fermeture pas correctement ouverte.	Ouvrez cette vanne en grand.
	Température trop élevée dans le compartiment congélateur.	La température régnant dans le compartiment congélateur devrait être comprise entre -17 et -18 °C ; rajustez-la le cas échéant.
De l'eau sort de l'appareil.	Fuite dans le flexible de raccordement d'eau.	Faites remplacer le flexible par une pièce d'origine du fabricant.
	La vanne de fermeture montée n'est pas la bonne.	Des vannes erronées peuvent réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dégâts sur l'appareil.
Débit d'eau moindre que d'habitude.	La pression de l'eau est basse.	Pour que l'appareil fonctionne correctement, la pression de l'eau doit être comprise entre 1,72 et 8,25 bar.
	Vanne de fermeture pas correctement ouverte.	Ouvrez la vanne de fermeture en grand et vérifiez l'absence de fuites. Vérifiez que le débit n'est pas inférieur au minimum requis.
	La vanne de fermeture montée n'est pas la bonne.	Des vannes erronées peuvent réduire excessivement la pression de l'eau et provoquer des dégâts sur l'appareil.
	La conduite d'arrivée d'eau présente des pliures.	Coupez l'arrivée d'eau par le vanne de ferme- ture. Supprimez les pliures ou changez la conduite.
	Filtre à eau bouché ou épuisé.	Changer le filtre à eau
L'eau débitée n'est pas	Vous venez d'installer l'appareil.	Le réservoir d'eau à besoin d'environ
froide.	Plus d'eau dans le réservoir.	12 heures pour refroidir.
	L'eau a séjourné assez longtemps dans les conduites hors du réservoir et s'est adaptée à la température ambiante.	Jetez le premier verre d'eau.
L'eau paraît trouble.	Présence d'air ou de bulles d'air dans l'eau.	C'est normal lors de la première utilisation première utilisation du distributeur. Ce phénomène disparaît en peu de temps.
Particules en suspension dans l'eau ou dans les glaçons.	La première eau qui traverse le filtre peut contenir de la poussière de charbon provenant du filtre.	Ces particules ne sont pas nocives! Elles disparaissent en peu de temps.
	Lorsque l'eau gèle puis dégèle, les minéraux déposés forment des particules.	Ces particules ne sont pas nocives! C'est un phénomène normal accompagnant l'alimentation en eau.

Changer l'éclairage

Attention

Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte. Risques d'électrocution!

Prudence

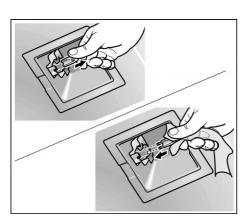
Ne touchez pas l'ampoule halogène avec les doigts. Lorsque vous mettez l'ampoule halogène en place, utilisez toujours un chiffon doux propre.

Ampoules halogènes dans le compartiment congélateur

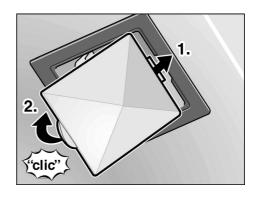
Type d'ampoule halogène: 12 V/20 W/douille G4



- Détachez le couvercle et retirez-le.
- Extrayez l'ampoule halogène défectueuse.



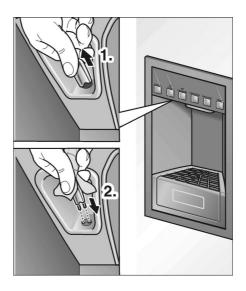
Mettez une ampoule halogène neuve en place. Lorsque vous mettez l'ampoule halogène en place, utilisez toujours un chiffon doux propre.



Remettez le couvercle en place et appuyez jusqu'à ce qu'il encrante.

Ampoules halogènes contre l'unité de distribution de glaçons et d'eau

Type d'ampoule halogène: 12 V/5 W/douille G4



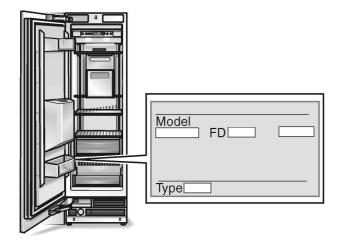
- Extrayez l'ampoule halogène défectueuse.
- Mettez une ampoule halogène neuve en place. Lorsque vous mettez l'ampoule halogène en place, utilisez toujours un chiffon doux propre.

Service après-vente

Vérifiez si les conseils énoncés à la section «Remédier soi-même aux petites pannes» vous permettent de supprimer le dérangement. Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV).

Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (N E) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : indiquez les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.



Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique

Indice

Congratulazioni	95
Avvertenze di sicurezza e pericolo	95
Prima di mettere in funzione l'apparecchio	95
Sicurezza tecnica	95
Nell'uso	96
Bambini in casa	96
Norme generali	96
Avvertenze per lo smaltimento	97
Smaltimento dell'imballaggio	97
Rottamazione dell'apparecchio fuori uso	97
Il vostro nuovo apparecchio	98
Pannello comandi	99
Installazione	100
Luogo d'installazione	100
Fissaggio	100
Superficie d'installazione	100
Installazione ed allacciamento dell'apparecchio	100
Allacciamento elettrico	101
Impostazioni all'origine	101
Mettere l'apparecchio in funzione	101
Regolare la temperatura	101
Impostazione della lingua	102
Allarme porta	102
Disposizione variabile	
dell'attrezzatura interna	102
Ripiani	102
Balconcini della porta	103
Cassetti	103
Contenitore per cubetti di ghiaccio	103
Congelamento rapido	104

Modalità di setup	104
Menu nel modo Setup	108
Unità di temperatura	108
Impostazione della lingua	108
Modalità di risparmio energetico	106
Modalità vacanza	106
Modo Sabbath	107
Congelare e conservare	107
Acquistare surgelati	107
Conservare alimenti già surgelati	107
Capacità utile totale	107
Preparare da sé i propri surgelati	107
Confezionamento corretto:	108
Durata di conservazione dei surgelati	108
Scongelamento dei prodotti congelati	108
Massima possibilità di congelamento	108
Produttore di ghiaccio	109
Accendere il produttore del ghiaccio	109
Spegnere il produttore di ghiaccio	109
Dispenser del ghiaccio e dell'acqua	109
Qualità dell'acqua potabile	109
Pannello comandi del dispenser del ghiaccio e dell'acqua	11(
Prelevare acqua	11(
Prelevare ghiaccio	11
Balconcino con ribalta	11.
Estrarre e pulire la vaschetta di raccolta dell'acqua	11
Estrarre e pulire il contenitore di cubetti di ghiaccio	112
Blocco del prelievo di ghiaccio ed acqua	112
Per risparmiare energia	113
Rumori di funzionamento	110
Normali rumori di funzionamento	110
Rumori facili da eliminare	110
Sbrinare l'apparecchio	113

Spegnere e mettere fuori	
servizio l'apparecchio	113
Speanera l'apparacchia	113
Spegnere l'apparecchio	
Mettere fuori servizio l'apparecchio	113
Pulire l'apparecchio	113
Odori	114
Messaggi d'allarme tramite il display	114
Allarme porta	114
Difetto del sensore	114
Tensione bassa	115
Autodiagnosi apparecchio	115
Filtro acqua	116
Avvertenze importanti per il filtro acqua	116
Sostituire la cartuccia filtro	116
Dettagli tecnici	117
Condizioni generali d'uso	117
Eliminare da soli piccoli guasti	118
Apparecchio	118
Produttore di ghiaccio /	
Dispenser del ghiaccio e dell'acqua	118
Sostituire le lampadine	122
Lampade alogene nel congelatore	122
Lampade alogene nel dispenser	
prelievo ghiaccio ed acqua	122
Servizio assistenza clienti	123

Congratulazioni

Con l'acquisto del Vostro nuovo congelatore avete scelto un elettrodomestico moderno e di eccellente qualità.

Il nuovo congelatore si distingue per il ridotto consumo di energia elettrica.

Ogni apparecchio che esce dal nostro stabilimento è controllato accuratamente per accertare il funzionamento ed il perfetto stato.

In caso di domande, specialmente in riferimento all'installazione ed al collegamento dell'apparecchio, il nostro servizio di assistenza clienti è volentieri a vostra disposizione, vedi capitolo «Servizio assistenza clienti».

Trovate ulteriori informazioni ed una scelta dei nostri prodotti nel nostro sito Internet:

Leggete queste istruzioni per l'uso nonché le istruzioni per l'installazione e tutte le altre informazioni accluse all'apparecchio e comportatevi di conseguenza.

Conservare tutta la documentazione per l'uso successivo o per successivi proprietari.

Avvertenze di sicurezza e pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio.

Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio. Conservare tutta la documentazione per l'uso successivo o per successivi proprietari.

Sicurezza tecnica

△ Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Attenzione durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio a non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può danneggiare gli occhi oppure incendiarsi.

In caso di danni

- Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione.
- Estrarre la spina d'alimentazione.
- Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti.
- Informare il servizio assistenza clienti.

Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas.

Ogni 8 g di refrigerante l'ambiente deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

Nell'uso

- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (per es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).
 Pericolo di esplosione!
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito.

Pericolo di scarica elettrica!

 Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze esplosive.

Pericolo di esplosione!

- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.
- Per la pulizia e la sostituzione della lampadina ad incandescenza, estrarre la spina o disinserire il dispositivo di sicurezza.

Tirare direttamente la spina, non il cavo d'alimentazione.

Attenzione: se l'apparecchi viene spento con la regolazione della temperatura (indicazione: OFF), l'alimentazione elettrica non è interrotta.

- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non coprire né ostruire le aperture di entrata ed uscita dell'aria per l'apparecchio.
- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia o lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Bottiglie e lattine possono esplodere!
- Non mettere subito in bocca alimenti congelati appena presi dal congelatore. Pericolo di ustioni!
- Evitare il contatto prolungato delle mani con alimenti congelati, ghiaccio o tubi dell'evaporatore ecc..
 Pericolo di ustioni!
- Non raschiare lo strato di brina o staccare i prodotti congelati con coltelli o con oggetti metallici acuminati. Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può incendiarsi o ferire gli occhi.

 La sostituzione del cavo di alimentazione ed altre riparazioni devono essere eseguite solo dal servizio assistenza clienti. Le installazioni e riparazioni incompetenti possono creare notevoli pericolo per l'utente.

Bambini in casa

- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per gli apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 89/336/EEC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335/2/24).

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio protegge il vostro apparecchio da danni di trasporto. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

A Non abbandonare l'imballaggio e sue parti alla mercé di bambini. Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio è contrassegnato conformemente alla direttiva europea Direttiva 2002/96/CE -Rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) (waste electrical and electronic equipement - WEEE). La direttiva fornisce il quadro valido in tutta l'Europa per un ritiro e riciclaggio di apparecchi dimessi.



A In caso di apparecchi fuori uso

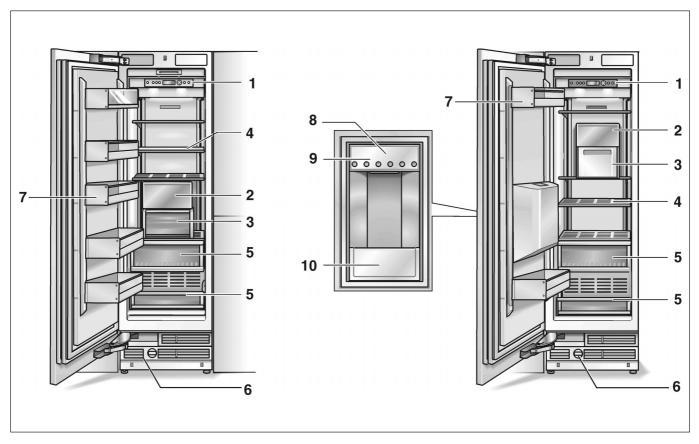
- Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina d'alimentazione.
- Rimuovere le porte.
- Non estrarre ripiani e cassetti per impedire ai bambini di entrare nell'apparecchio.

Vietare ai bambini di giocare con l'apparecchio dismesso. Pericolo di asfissia!

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante, e nell'isolamento gas. Il refrigerante ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento appropriato, non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Il vostro nuovo apparecchio

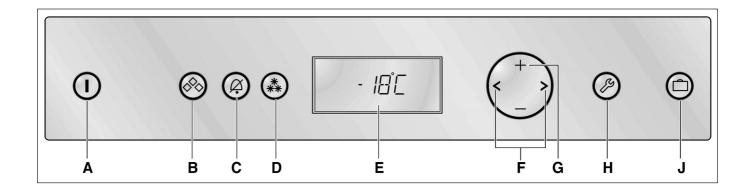
Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli. Le figure possono differire.



- 1 Pannello comandi
- 2 Produttore di ghiaccio
- 3 Contenitore per cubetti di ghiaccio
- 4 Ripiani
- 5 Cassetto
- 6 Filtro delle impurità / Filtro acqua *
- 7 Balconcini della porta

- 8 Dispenser del ghiaccio e dell'acqua
- 9 Pannello dei comandi per l'erogazione del ghiaccio e dell'acqua
- **10** Vaschetta di raccolta dell'acqua e balconcino (sollevabile)
- * Accessori

Pannello comandi



A Pulsante Acceso/Spento ()

Per accendere e spegnere l'apparecchio.

B Pulsante produttore del ghiaccio 🛞

Per l'accensione e spegnimento del produttore del ghiaccio.

Vedi il capitolo «Produttore del ghiaccio».

C Pulsante di allarme

Disattiva l'allarme.

Vedi capitolo «Allarme porta».

D Pulsante congelamento rapido 🚳

Per inserire e disinserire la funzione di congelamento rapido.

Vedi il capitolo «Congelamento rapido».

E Display

La temperatura del frigorifero è visualizzata nel display. Le funzioni speciali attive sono visualizzate tramite simboli, per es.: Congelamento rapido – **SUPER**

Nel modo Setup nel display sono visualizzati i menù disponibili e le opzioni di regolazione. Vedi capitolo «Modalità di setup».

F Tasto di selezione < >

La regolazione della temperatura si attiva con i pulsanti selezione < >.

Vedi capitolo «Regolare la temperatura».

Per selezionare un menù nel modo Setup. Vedi capitolo «Modalità di setup».

G Tasto di regolazione +/-

La temperatura può essere cambiata mediante regolazione della temperatura con i pulsanti +/- . Vedi capitolo «Regolare la temperatura».

Per impostare i parametri disponibili nel menù. Vedi capitolo «Modalità di setup».

H Pulsante «setup» ②

Questo pulsante attiva e chiude il modo Setup. Se il modo Setup viene chiuso con il pulsante Setup Ø, le modifiche eseguite vengono memorizzate.

J Pulsante «vacanza» 🗇

Per attivare e disattivare il modo Vacanza a risparmio energetico.

Vedi capitolo «Modalità vacanza».

i Ogni azionamento di un pulsante è accompagnato da un segnale acustico, se nel modo Setup questa funzione è attivata (ON) nel menù TONI.

FREEZER Display del congelatore, ad es. per la regolazione della temperatura	
La funzione congelamento rapido è at vedi pagina 104.	ttiva,
Il modo Vacanza è attivato, vedi pagina 106.	
ON Possibilità di regolazione nel modo Se vedi pagina 105.	etup,
È visualizzato ALLARME, vedi pagina	114.
Il produttore di ghiaccio è acceso, vedi pagina 109.	
È comparso il messaggio del filtro accivedi pagina 26.	qua,

Luogo d'installazione

Come luogo d'installazione è idoneo un ambiente asciutto ventilabile. Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante, oppure rispettate le seguenti distanze minime dalla fonte di calore.

- Da stufe elettriche 3 cm.
- Da stufe ad olio combustibile ed a carbone 30 cm.

Il pavimento del luogo d'installazione non deve cedere. Se necessario rinforzarlo. Affinché il produttore di ghiaccio possa funzionare perfettamente l'apparecchio deve essere verticale.

Attenzione alla temperatura ambiente ed alla ventilazione

La classe climatica è riportata sulla targhetta d'identificazione. Essa indica i limiti di temperatura entro i quali l'apparecchio può funzionare.

Classi climatiche	Temperatura ambiente ammessa
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+16 °C a 38 °C
Т	+16 °C a 43 °C

Ventilazione

Non coprire assolutamente le apertura di afflusso e deflusso dell'aria sul pannello dello zoccolo. Altrimenti il generatore del freddo deve lavorare di più, e questo aumenta il consumo di energia elettrica.

Fissaggio

Per una installazione sicura, l'apparecchio è avvitato ai mobili o elementi componibili da cucina attigui.

Perciò è molto importante, che tutti i mobili ed elementi componibili attigui siano saldamente fissati al pavimento o alle pareti. In caso di modifiche strutturali, ripristinare il fissaggio dell'apparecchio conformemente alle istruzioni per l'installazione.

Superficie d'installazione

A causa dell'alto peso dell'apparecchio completamente carico, è necessario un fondo resistente.

Il peso dell'apparecchio a pieno carico risulta dalla tabella seguente:

_	apparecchio 45,7 cm	250 kg
-	apparecchio 61,0 cm	350 kg
_	apparecchio 76,2 cm	425 kg

In caso di dubbio interpellare un architetto o un ingegnere edile.

Installazione ed allacciamento dell'apparecchio



L'apparecchio deve essere installato e collegato solo da un installatore specializzato riconosciuto, secondo le istruzioni per l'installazione accluse all'apparecchio.

Dopo l'installazione dell'apparecchio, attendere almeno. ½ ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Alla prima messa in funzione pulire l'interno dell'apparecchio (vedi «Pulire l'apparecchio»).

Allacciamento elettrico

Non usare cavi di prolunga o ripartitori.

La presa per il collegamento dell'apparecchio deve essere liberamente accessibile. Collegare l'apparecchio a corrente alternata a 220–240 V/50 Hz, tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore.

Per gli apparecchi destinati all'uso in paesi non europei, è necessario verificare sulla targhetta d'identificazione se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. La sostituzione del cavo di alimentazione, eventualmente necessaria, deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

A Pericolo

Evitare tassativamente l'allacciamento dell'apparecchio a «prese risparmio energetico» elettroniche e ad invertitori, che convertono la corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianti d'energia solare, reti elettriche navali).

Impostazioni all'origine

L'apparecchio è fornito all'origine con le seguenti impostazioni:

Lingua nel display: Inglese

Unità di temperatura: °C

Temperatura del congelatore: -18 °C

Avvertenza

Le impostazioni all'origine (lingua, unità di temperatura) possono essere cambiate nel modo Setup.

Mettere l'apparecchio in funzione

Premere il pulsante Acceso/Spento ().

Dopo la messa in funzione l'apparecchio comincia a raffreddare. Quando la porta è aperta, l'illuminazione interna è accesa.

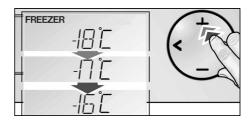
Avvertenza

Le temperature preimpostate (regolazione all'origine) si raggiungono dopo ca. 2–8 ore. Prima di questo tempo non introdurre alimenti nell'apparecchio.

Per cambiare le temperature regolate -> vedi «Regolare la temperatura».

Regolare la temperatura

La temperatura può essere regolata da -16 °C a -24 °C. Consigliamo una regolazione di -18 °C.



La regolazione di temperatura può essere cambiata con i pulsanti di regolazione + (più caldo) o – (più freddo). La temperatura può essere regolata in unità di 1 °C.

Per la regolazione della temperatura:

- Con i pulsanti < oppure > attivare il modo Setup.
 Viene visualizzato il simbolo FREEZER.
- Regolare la temperatura desiderata con i pulsanti di regolazione + (più caldo) o – (più freddo).

Impostazione della lingua

Quando l'apparecchio viene messo in funzione, tutti i messaggi in vengono visualizzati nel display lingua inglese.

In alternativa si possono impostare le lingue di lettura secondo la tabella a pagina 105.

Per cambiare la lingua di lettura:

- Premere il pulsante-setup ②.
- Premere il pulsante di selezione >, finché non viene visualizzato ENGLISH.



- Premere il pulsante regolazione + oppure -, finché non viene visualizzata la lingua desiderata.
- Per memorizzare le regolazioni, premere il pulsante Setup ②. Neldisplay viene di nuovo visualizzata la temperatura regolata.

Allarme porta

Se è rimasta aperta una porta dell'apparecchio, dopo 1 minuto viene emesso un segnale di allarme e nel display appare una corrispondente segnalazione di allarme.



Chiudere la porta.

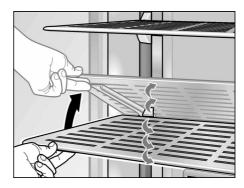
Il segnale viene disattivato premendo il tasto allarme (e). Se di nuovo la porta non è stata chiusa correttamente, dopo 1 minuto viene emesso nuovamente l'allarme.

Disposizione variabile dell'attrezzatura interna

I ripiani interni ed i contenitori della porta possono essere spostati secondo necessità.

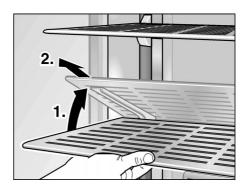
Ripiani

L'altezza dei ripiani in vetro può essere adattata.

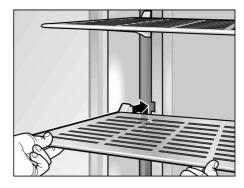


- Sollevare il ripiano avanti e muoverlo nelle guide in alto oppure in basso.
- All'altezza desiderata abbassare avanti il ripiano.
 Gli arresti s'innestano nella guida.

Rimuovere i ripiani:

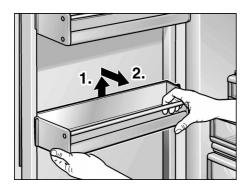


Sollevare il ripiano avanti e muoverlo nelle guide fino alle aperture. Rimuovere i ripiani verso avanti.



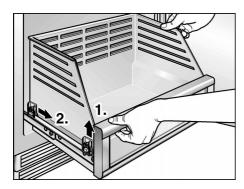
Inserire il ripiano nelle apertura della guida e spingerlo in basso. Regolare il ripiano all'altezza desiderata.

Balconcini della porta

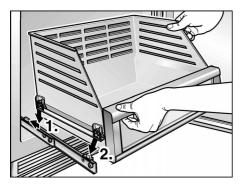


- Sollevare il balconcino ed estrarlo.
- Inserire i balconcini all'altezza desiderata e spingerli in basso.

Cassetti



Per estrarli, sollevare leggermente i cassetti ed estrarli.



Per inserirli, sollevare leggermente i cassetti avanti ed inserirli nelle guide estraibili.

Abbassare il cassetto e spingerlo indietro.

Contenitore per cubetti di ghiaccio

Per la conservazione di grandi quantità di alimenti, può essere estratto il contenitore dei cubetti di ghiaccio.



Nota:

Prima di estrarre il contenitore dei cubetti di ghiaccio, spegnere il produttore di ghiaccio, vedi «Produttore di ghiaccio».

Congelamento rapido

La funzione congelamento rapido è ideale in caso di immissione di grandi quantità di alimenti freschi; si suggerisce di attivarla 4–6 ore prima dell'introduzione dei cibi. Se si utilizza la massima capacità di congelamento, sono necessarie 24 ore per il processo di congelamento.

Questa funzione viene attivata premendo il pulsante del congelamento rapido .

Nel display, sotto la temperatura di congelamento rapido, appare il simbolo **SUPER**.



La funzione Super cessa:

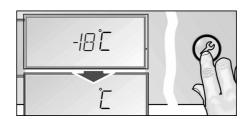
- attivando la funzione Eco:
- attivando il modo Vacanza;
- attivando il modo Sabbat;
- i Trascorsi 2 giorni l'apparecchio si commuta automaticamente alla temperatura regolata prima dell'attivazione del congelamento rapido.

Modalità di setup

Vi sono diversi menù per l'adattamento dell'apparecchio alle esigenze individuali dell'utente. Questi adattamenti si eseguono nel modo Setup.

Per attivare il modo Setup:

Premere il pulsante setup ②.



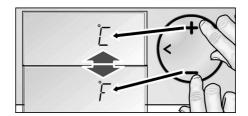
Nel display viene visualizzato il primo menù (unità di temperatura).

Per passare al menù seguente:



 Premere il pulsante selezione < oppure >. Viene visualizzato il menù seguente e la sua regolazione attuale (di solito ON oppure OFF).

Per la selezione tra le possibilità di regolazione di un menù:



Premere il pulsante regolazione + oppure -.

Una regolazione cambiata viene memorizzata selezionando il menù seguente con il pulsante < oppure >.

Per disattivare il modo Setup:

• Premere il pulsante setup (2).

Tutte le regolazioni variate vengono memorizzate.

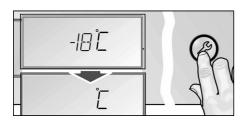
Se entro 20 secondi non si preme alcun pulsante, il modo Setup termina automaticamente. Tutte le regolazioni cambiate vengono memorizzate. Nel display viene di nuovo visualizzata la temperatura regolata.

Menu nel modo Setup

Menù	Opzioni regolazione	Testo visualizzato
Unità di temperatura	°C (gradi Celsius) °F (gradi Fahrenheit)	°C °F
Lingua	tedesco inglese francese danese finnico greco olandese Italiano polacco portoghese norvegese russo svedese spagnolo turco ceco	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS DANSK SUOMI ELLINIKA NEDERL ITALIAND POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL TURKCE CESKY
Toni	Acceso / ON Spento / OFF	SUONERIR
Modo risparmio energetico (Funzione Eco)	Acceso / ON Spento / OFF	ECO MOJE

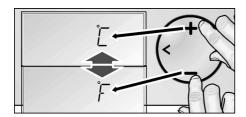
Unità di temperatura

La temperatura può essere visualizzata in gradi Fahrenheit (°F) oppure in gradi Celsius (°C).



Premere il pulsante-setup ②.

Viene visualizzato il primo menù (unità di temperatura).



- Per commutare tra gradi Fahrenheit (°F) e gradi
 Celsius (°C), premere il pulsante regolazione + o -.
- Per memorizzare le regolazioni, premere il pulsante Setup ②. Nel display viene di nuovo visualizzata la temperatura regolata.

Impostazione della lingua

Quando l'apparecchio viene messo in funzione, tutti i messaggi in vengono visualizzati nel display lingua inglese.

In alternativa si possono selezionare le lingue di visualizzazione secondo la tabella qui sopra.

- Premere il pulsante setup ②.
- Premere il pulsante di selezione >, finché non viene visualizzato *ENGLISH*.



- Premere il pulsante regolazione + oppure -, finché non viene visualizzata la lingua desiderata.
- Per memorizzare le regolazioni, premere il pulsante Setup ②. Nel display viene di nuovo visualizzata la temperatura regolata.

Modalità di risparmio energetico

Quando è attivata la funzione risparmio energetico (funzione Eco), l'apparecchio è commutato ad un servizio a risparmio energetico. Questa funzione di risparmio energetico viene predefinita all'origine, per ridurre il consumo di energia. Anche l'illuminazione di fondo del display viene ridotta.

Per attivare la funzione risparmio energetico:

- Premere il pulsante setup ②.
- Premere il pulsante selezione >, finché non viene visualizzato [[] M[]][e la regolazione attuale (ON/OFF).



- Per cambiare la regolazione, premere il pulsante regolazione + oppure -.
- Per memorizzare le regolazioni, premere il pulsante Setup ②.



Nel display viene visualizzata la scritta [[].

Questa funzione termina:

- disattivando la funzione Eco nel modo Setup;
- attivando la funzione di congelamento rapido
- cambiando la temperatura nominale dell'apparecchio;
- disinserendo l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento ①.

Modalità vacanza

In caso di assenza prolungata si può commutare l'apparecchio nel modo Vacanza, per il risparmio energetico.

Regolazioni nel modo Vacanza:

- L'apparecchio funziona nel modo risparmio energetico (vedi «Modo risparmio energetico»);
- L'illuminazione interna è spenta;
- La funzione di congelamento rapido termina (se attivata).

Per attivare il modo Vacanza:



Sotto la temperatura Eco impostata all'origine nel display appare il simbolo **VACATION**.

Per terminare il modo Vacanza:

Le regolazioni ed i valori di temperatura precedenti vengono riattivati.

Modo Sabbath

Regolazioni nel modo Sabbath:

- La funzione di congelamento rapido termina (se attivata);
- il segnale acustico di azionamento dei pulsanti viene disattivato (se attivato);
- l'illuminazione interna è spenta;
- la retroilluminazione del display viene spenta.

Per attivare il modo Sabbath:



- Premere e mantenere premuto il tasto di congelamento rapido .
- Mantenere premuto per altri 3 secondi il tasto di congelamento rapido .

Nel display lampeggia il simbolo **VACATION**.



La retroilluminazione nel display si spegne. Nel display viene visualizzato 593977. Il modo Sabbath è attivato.

Per terminare il modo Sabbath:

Le regolazioni ed i valori di temperatura precedenti vengono riattivati.

Congelare e conservare

Acquistare surgelati

Tenere presente già all'acquisto di alimenti surgelati:

- Controllare che la confezione non sia danneggiata.
- Controllare la data di scadenza.
- La temperatura nell'espositore-congelatore di vendita deve essere inferiore a –18 °C. Altrimenti la durata di conservazione diventa più breve.
- Acquistare per ultimi gli alimenti surgelati. Portarli a casa al più presto, bene avvolti in carta di giornale o in una borsa termica.
- A casa conservare immediatamente gli alimenti surgelati nel congelatore. Consumare gli alimenti surgelati prima della data di scadenza
- Non congelare nuovamente gli alimenti scongelati.
 Eccezione: se con questi alimenti si prepara una pietanza pronta (mediante cottura o arrosto), questa può essere di nuovo congelata.

Conservare alimenti già surgelati

Se devono essere conservati molti alimenti, si possono estrarre i cassetti ed accumulare gli alimenti direttamente negli scomparti.

Capacità utile totale

Nella targhetta porta-dati sono riportati i valori della capienza utile del vano.

Preparare da sé i propri surgelati

Utilizzare per il congelamento solo alimenti freschi ed integri. Confezionare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o che possano seccarsi. Gli alimenti devono essere congelati nel minor tempo possibile anche nel loro interno.

Confezionamento corretto:

- Introdurre l'alimento nella confezione.
- Fare uscire completamente l'aria.
- Chiudere la confezione ermeticamente.
- Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Materiali inadatti per il confezionamento:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Materiali adatti per il confezionamento:

fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati. Questi prodotti si trovano nel commercio specializzato.

Materiali adatti per la chiusura:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.

I sacchetti ed i fogli tubolari di polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Durata di conservazione dei surgelati

La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento surgelato.

A temperatura media:

pesce, insaccati di carne, cibi pronti, prodotti da forno	fino a 6 mesi
formaggio, pollame, carne	fino a 8 mesi
verdura, frutta	fino a 12 mesi

Scongelamento dei prodotti congelati

Secondo il tipo e lo scopo d'uso, è possibile scegliere fra le seguenti possibilità:

a temperatura ambiente

nel frigorifero

nel forno elettrico, con/senza ventola aria calda

nel forno a microonde

Nota:

Non congelare di nuovo gli alimenti parzialmente o completamente scongelati. Solo dopo la preparazione (cottura o arrosto) è possibile un nuovo congelamento.

Massima possibilità di congelamento

Gli alimenti devono essere congelati nel minor tempo possibile anche nel loro interno. Solo così si conservano le vitamine, il potere nutritivo, l'aspetto ed il gusto.

Indicazioni sulla max. possibilità di congelamento in 24 ore sono riportate sulla targhetta d'identificazione.

La massima capacità di congelamento si raggiunge nella zona superiore del vano congelatore.

Produttore di ghiaccio

Il produttore ghiaccio serve solo per la produzione di cubetti di ghiaccio.

Solo al raggiungimento della temperatura di congelamento impostata, il produttore ghiaccio inizia a produrre i cubetti di ghiaccio.

Quando il contenitore di cubetti di ghiaccio è pieno, la preparazione di ghiaccio s'interrompe automaticamente.

Per impedire che i cubetti di ghiaccio si «incollino» nel contenitore, la coclea metallica ruota ad intervalli periodici (funzione di mescolamento).

Il produttore di ghiaccio produce circa 1,3 kg di cubetti di ghiaccio nell'arco delle 24 ore.

Non mettere bottiglie o alimenti nel contenitore di cubetti di ghiaccio, per un raffreddamento rapido. Il produttore di ghiaccio si può bloccare e danneggiare.

Accendere il produttore del ghiaccio

 Assicurarsi che il contenitore per la raccolta dei cubetti di ghiaccio sia posizionato correttamente.



• Premere il pulsante produttore di ghiaccio le sul pannello dei comandi.

Nel display appare il simbolo ICE.

Avvertenza importante:

Se il produttore del ghiaccio viene usato per la prima volta oppure dopo un lungo periodo di fermo, si consiglia di non utilizzare la produzione di ghiaccio del primo giorno, in quanto possono essere presenti residui aromatici sgradevoli. Gettare via i cubetti di ghiaccio e pulire il contenitore!

Spegnere il produttore di ghiaccio

Nota:

Chiudere la valvola di arresto dell'acqua dell'apparecchio qualche ora prima di spegnere il produttore.

Per spegnere il produttore di ghiaccio:

Premere il pulsante produttore di ghiaccio
 sul pannello dei comandi.

Dispenser del ghiaccio e dell'acqua

A seconda delle necessità può erogare:

- acqua raffreddata
- cubetti di ghiaccio
- ghiaccio tritato (crush-ice)



Per prelevare acqua o ghiaccio non utilizzare contenitori fragili – pericolo di ferite in caso di rottura del bicchiere!

Non introdurre le mani nell'apertura di espulsione – pericolo di ferite dalle lame di triturazione!

Note:

- L'erogazione del ghiaccio e dell'acqua funziona solo se l'apparecchio è collegato alla rete idrica.
- Per evitare spruzzi, durante il prelievo di acqua e ghiaccio avvicinare quanto più possibile i contenitori all'apertura di uscita.

Tenere presente alla messa in funzione dell'apparecchio nuovo:

Dopo il collegamento nelle tubazioni sono ancora presenti bolle d'aria.

Spillare e gettare via acqua potabile finché l'acqua non esce priva di bolle d'aria. Gettare i primi 10–15 bicchieri.

Qualità dell'acqua potabile

Tutti i materiali impiegati del distributore di bevante sono inodori ed insapori.

Se l'acqua dovesse avere un sapore insolito, le cause possono essere le seguenti:

- contenuto di minerali e cloro dell'acqua potabile
- materiale delle tubazioni domestiche o del tubo di collegamento
- freschezza dell'acqua potabile (se per molto tempo non è stata prelevata acqua, l'acqua può avere un gusto non fresco. In tal caso riempire e gettare via ca. 15 bicchieri d'acqua).

Il filtro acqua montato nell'apparecchio filtra solo le eventuali impurità presenti nell'acqua (sabbia, particelle solide).

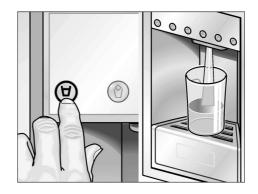
Pannello comandi del dispenser del ghiaccio e dell'acqua

	Pulsante di erogazione dell'acqua.
(Pulsante di prelievo dei cubetti di ghiaccio.
	Pulsante di prelievo del ghiaccio tritato (Crush-Eis).
	Per inserire e disinserire la funzione di mescolamento dei cubetti.
	Pannello comandi con pulsante di blocco per il produttore ghiaccio e dispenser dell'acqua (sicurezza bambini).
	Per inserire e disinserire la funzione illuminazione permanente.

I pulsanti sul pannello dei comandi sono illuminati.

Prelevare acqua

 Disporre un adeguato contenitore sotto l'apertura di erogazione.



 Premere il pulsante di erogazione dell'acqua.
 L'erogazione termina quando il pulsante viene rilasciato.

Consiglio:

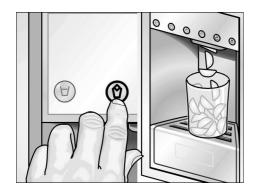
L'acqua del distributore è raffreddata alla giusta temperatura di consumazione. Se si desidera un'acqua più fredda, prima del prelievo mettere nel bicchiere cubetti di ghiaccio.

Prelevare ghiaccio

Attenzione!

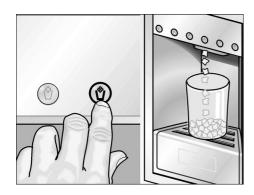
Si consiglia di non utilizzare di dispenser del ghiaccio per oltre 3 minuti, con intervalli di 15 minuti. Attendere qualche minuto tra un prelievo e l'altro. Pericolo di danni all'apparecchio!

 Disporre un adeguato contenitore sotto l'apertura di erogazione.



 Premere il pulsante di prelievo dei cubetti di ghiaccio.
 L'erogazione termina quando il pulsante viene rilasciato.

oppure



• Premere il pulsante di prelievo del ghiaccio tritato (Crush-Eis).

L'erogazione termina quando il pulsante viene rilasciato.

Nota:

Rilasciare i pulsanti per l'erogazione del ghiaccio quando il contenitore è pieno circa a metà. Il ghiaccio presente nell'espulsore può traboccare dal bicchiere o bloccare l'espulsore.

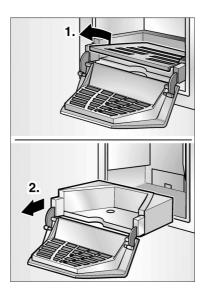
Balconcino con ribalta



Per posizionare contenitori di maggior capienza sotto l'apertura di erogazione, abbassare il balconcino.

Estrarre e pulire la vaschetta di raccolta dell'acqua

L'acqua che trabocca si raccoglie nella vaschetta, provvedere a svuotarla regolarmente.



- Abbassare il balconcino.
- Togliere la griglia ed estrarre la vaschetta di raccolta dell'acqua.
- Vuotare la vaschetta di raccolta dell'acqua ed inserirla di nuovo.
- Inserire il filtro e sollevare di nuovo il balconcino.

Estrarre e pulire il contenitore di cubetti di ghiaccio

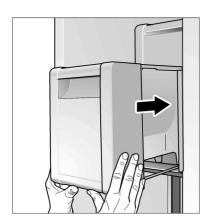
Se per molto tempo non sono stati prelevati cubetti di ghiaccio, i cubetti già prodotti diventano più piccoli, cambiano gusto e si attaccano in blocco.



 Sollevare avanti il serbatoio dei cubetti di ghiaccio ed estrarlo.

Prudenza! Un contenitore pieno di cubetti di ghiaccio è particolarmente pesante!

- Estrarre il contenitore, vuotarlo e lavarlo con acqua tiepida.
- Asciugare bene contenitore e la coclea (funzione di mescolamento), per evitare che i nuovi cubetti di ghiaccio possano incollarsi.
- Spingere il contenitore di cubetti di ghiaccio completamente indietro sugli appoggi, fino all'arresto.



 Se il contenitore non scorre completamente verso dietro, ruotare un poco la coclea di trasporto nel contenitore.

La produzione di cubetti di ghiaccio continua.

Blocco del prelievo di ghiaccio ed acqua

Per bloccare l'erogazione di ghiaccio ed acqua o l'utilizzo da personale non autorizzato, attivare la sicurezza bambini.

 Premere e mantenere premuto per 3 secondi il pulsante di blocco posto nel pannello dei comandi del distributore di ghiaccio ed acqua.

La funzione di prelievo di ghiaccio ed acqua è preclusa.

Per riattivare la funzione dei pulsanti:

 Premere e mantenere premuto per 3 secondi il pulsante di blocco posto nel pannello dei comandi del distributore di ghiaccio ed acqua.

Per risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile; non esporlo direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa).
 Altrimenti usare un pannello isolante.
- Fare prima raffreddare gli alimenti e le bevande caldi, poi metterli nel frigorifero.
- Per scongelare i prodotti surgelati metterli nel frigorifero. Si utilizza così il freddo dell'alimento congelato per raffreddare gli alimenti nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.

Rumori di funzionamento

Normali rumori di funzionamento

Ronzio – il gruppo frigorifero è in funzione. La ventola del sistema di ricircolo aria gira.

Gorgoglio, scroscio o ronzio – derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.

Scatto – il motore si accende o si spegne.

Rumori facili da eliminare

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria.

Utilizzare a tal fine i piedini a vite oppure inserire spessori sotto i piedini.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili ed eventualmente riposizionarli.

Bottiglie e contenitori si toccano fra loro

Separare le bottiglie o i contenitori.

Sbrinare l'apparecchio

L'apparecchio si sbrina automaticamente.

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Spegnere l'apparecchio

• Premere il pulsante Acceso/Spento (1).

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per un lungo periodo:

- Estrarre tutti gli alimenti dal frigorifero.
- Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
- Vuotare il contenitore dei cubetti di ghiaccio (vedi «Produttore di ghiaccio»).
- Pulire l'apparecchio (vedi «Pulire l'apparecchio»).
- Per evitare la formazione di odore, lasciare la porta aperta.

Pulire l'apparecchio

- premere il pulsante Acceso/Spento (1) e spegnere l'apparecchio!
 Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
- Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e poco detersivo. L'acqua non deve penetrare nel pannello comandi o nelle luci.
- Lavare la guarnizione della porta solo con acqua e poi asciugarla con cura.
- Rimuovere con un aspirapolvere le impurità sulle aperture di afflusso e deflusso dell'aria.
- Pulire la superficie dell'apparecchio con un panno umido.
 Infine asciugare.

Dopo la pulizia:

Inserire la spina di alimentazione o inserire il dispositivo di sicurezza. Premere il pulsante Acceso/Spento (1) ed accendere l'apparecchio!

Attenzione

- Non pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore!
- L'acqua non deve penetrare nel pannello comandi o nelle luci.
- Non usare prodotti per pulizia contenenti sabbia o acidi, e solventi chimici.
- Non lavare mai i ripiani ed i contenitori nella lavastoviglie. Questi elementi si possono deformare.

Odori

Nel caso che si avvertano odori sgradevoli:

- Premere il pulsante Acceso/Spento (1) e spegnere l'apparecchio!
- Estrarre tutti gli alimenti dal frigorifero.
- Pulire il vano interno. Vedi capitolo «Pulire l'apparecchio».
- Pulire tutte le confezioni che si trovano nell'apparecchio.
- Per impedire la formazione di odore, confezionare ermeticamente gli alimenti che emanano forte odore.
- Premere il pulsante Acceso/Spento (1) ed accendere l'apparecchio!
- Sistemare gli alimenti.
- Dopo 24 ore controllare se si è di nuovo sviluppato odore.
- Sostituire il filtro odori.

Messaggi d'allarme tramite il display

Se compaiono contemporaneamente più messaggi di allarme, occuparsi singolarmente di ciascuno di essi.

Finché è segnalato un messaggio di allarme, nessun tasto può essere premuto.

Allarme porta



Causa

Una porta dell'apparecchio non è chiusa correttamente o resta aperta troppo a lungo.

Rimedio

Premere il pulsante allarme (a). Chiudere la porta. L'indicazione si spegne.

Difetto del sensore



Causa

È possibile un difetto tecnico nell'apparecchio.

Rimedio

Eseguire un test d'autodiagnosi dell'apparecchio.

Tensione bassa



Causa

La tensione di rete disponibile è inferiore al valore limite ammesso.

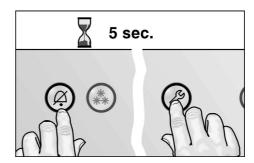
Rimedio

Non sono possibili attivazioni di tasti. Se la tensione di rete raggiunge di nuovo il valore prescritto, il messaggio d'allarme si spegne. Se il messaggio persiste, informare l'azienda di fornitura dell'energia elettrica.

Autodiagnosi apparecchio

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti, eseguire un test d'autodiagnosi dell'apparecchio.

- Spegnere l'apparecchio ed attendere 5 minuti.
 In questo tempo tenere la porta chiusa.
- Accendere l'apparecchio.



 Premere contemporaneamente per 5 secondi il pulsante setup ed il pulsante allarme .

Il programma di autodiagnosi ha inizio. Nel display appaiono consecutivamente diversi messaggi.

FSe durante l'autotest dell'apparecchio è stato constatato un errore, nel display vengono visualizzati il simbolo **ALARM** ed un messaggio di errore (per es. $E \square U = guasto al sensore).$



Informare il servizio assistenza clienti di questi messaggi di errore.

Se durante l'autotest dell'apparecchio non viene rilevato alcun errore, alla fine del test nel display appare di nuovo la temperatura predefinita.

Filtro acqua

A Pericolo di gravi malattie e di morte!

In luoghi, nei quali la qualità dell'acqua è dubbia o insufficientemente nota, non usare l'apparecchio senza adeguata disinfezione prima e dopo il filtraggio.

Un filtro a carboni vegetali attivi, può essere acquistato attraverso il servizio di assistenza clienti o presso un rivenditore specializzato GAGGENAU.

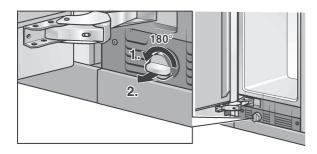
Sostituire questo filtro almeno ogni 6 mesi.

Avvertenze importanti per il filtro acqua

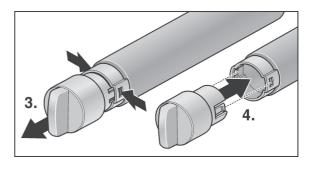
- Dopo l'uso il sistema idraulico è sotto una leggera pressione. Attenzione quando si smonta il filtro.
- Se l'apparecchio non è stato usato per molto tempo o se l'acqua ha un gusto sgradevole o emette odore, lavare il sistema idraulico.

A tal fine fare scorrere per diversi minuti l'acqua dal distributore di acqua. Se il gusto o l'odore sgradevole persistono, sostituire il filtro.

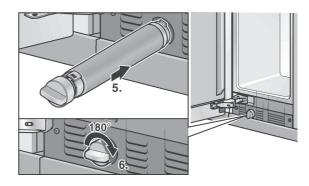
Sostituire la cartuccia filtro



- Ruotare il coperchio del filtro posto nell'area dello zoccolo dell'apparecchio di 90-180° in senso antiorario, ed estrarre la cartuccia filtro.
- Estrarre dalla confezione la cartuccia filtro nuova e rimuovere il cappuccio di protezione.



Rimuovere il coperchio dalla vecchia cartuccia ed applicarlo sulla cartuccia filtro nuova.



- Introdurre in orizzontale la cartuccia filtro sino all'arresto nel suo alloggiamento,
- e ruotare il coperchio della cartuccia filtro di 90-180° in senso orario.
- Fare scorrere qualche litro d'acqua attraverso il distributore di acqua. Con ciò si elimina l'aria dal sistema idraulico.
- Versare l'acqua dalla cartuccia usata. La cartuccia può essere smaltita con i rifiuti domestici.



Foglio specifica e dati di rendimento per la cartuccia del filtro acqua del frigorifero

Dettagli tecnici

Velocità di flusso (massimo) 0,78 GPM (2,9 I/min)

Durata d'uso nominale (massimo) 750 galloni (2838 I)

Massima temperatura di servizio 100°F (38°C)

Pressione minima 35 psi (241 kPa)

Minima temperatura di servizio 33 °F (1 °C)

Massima pressione di servizio 120 psi (827 kPa)

		Standard No 42: Effetti Estetici						
	USEPA	Concentrazione del	Media prodotto	Defl	usso	Riduz	ione %	Requisito minimo
Parametro	MCL	prodotto indesiderato	indesiderato	Media	Massimo	Media	Minima	di riduzione
Cloro	_	2,0 mg/L ± 10%	1,88 mg/L	<0,05 mg/L	0,06 mg/L	>97,26%	96.84%	50%
T & O	_	_	_	_	_	_	_	_
Particolati**	_	almeno 10.000 particelle/mL	5.700.000 #/ml	30.583 #/ml	69.000 #/ml	99,52%	98.94%	85%

	Standard No 53: Effetti igienici							
	USEPA Concentrazione del		Media di prodotto	Deflusso		Riduzione %		Requisito minimo
Parametro	MCL	prodotto indesiderato	indesiderato	Media	Massimo	Media	Minima	di riduzione
Torbidità	1 NTU**	11 ± 1 NTU***	10,73 NTU	0,36 NTU	0,049 NTU	97,09%	95,20%	0,5 NTU
Cisti	Riduzione % 99,5	Minimo 50.000/L	220.000 #/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	>99,95%
Asbesto	Riduzione % 99	da 10 ⁷ a 10 ⁸ fibre/L; fibre più lunghe di 10 micrometri	155 MF/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	99%
Piombo a pH 6,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L ± 10%	0,153 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Piombo a pH 8,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L \pm 10%	0,150 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Mercurio a pH 6,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,00026	0,0005	98,72%	90,91%	0,002 mg/L
Mercurio a pH 8,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,0008	0,0015	98,72%	75,93%	0,002 mg/L
Lindano	0,0002 mg/L	0,002 mg/L \pm 10%	0,002 mg/L	0,000025	0,00007	98,72%	96,50%	0,0002 mg/L
Toxafene	0,003 mg/L	0,015 mg/L \pm 10%	0,015 mg/L	< 0,001	< 0,001	92,97%	91,67%	0,003 mg/L
Atrazina	0,003 mg/L	0,009 mg/L \pm 10%	0,00873 mg/L	< 0,002	<0,002	76,99%	75,31%	0,003 mg/L

^{*} Provati con una velocità di flusso di 2,9 L/min; a una pressione di 413,1 kPa; pH di 7.5 ± 0.5 ; a una temperatura di 20 ± 3 °C; in condizioni standard di laboratorio, ma il rendimento reale può variare. Il rendimento dichiarato è provato e autenticato

** Misurato in particelle/ml. Le particelle usate erano tra 0,5 e 1 micron.



NSF

Provato e autorizzato da NSF International in conformità agli standard 42 e 53 ANSI/NSF nei modelli 750 per la riduzione di:

Standard nº 42: Effetti estetici Riduzione di gusti e odori Odore e sapore di cloro Unità di filtraggio meccanico Riduzione di particolati di classe 1 Standard n° 53: Effetti igienici Unità di riduzione chimica Riduzione di Piombo, Atrazina, Lindano, Mercurio & Toxafene Unità di filtrazione meccanica Riduzione di cisti, torbidità e asbesto

Condizioni generali d'uso

Leggere interamente questo foglio dati di rendimento e paragonare le capacità di questa unità con le proprie effettive esigenze di trattamento dell'acqua.

NON impiegare questo prodotto se l'acqua è dannosa dal punto di vista microbiologico oppure è di qualità sconosciuta, priva di adeguata disinfezione prima oppure dopo il collegamento al sistema. Un sistema certificato per la riduzione di cisti può essere impiegato per acqua disinfettata, che contiene tra l'altro cisti filtrabili.

USARE SOLO CON ACQUA FREDDA, OSSERVALRE LE LOCALI LEGGI E NORME.

^{***} Unità nefelometriche di torbidità

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni. In caso d'intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente.

Apparecchio

Guasto	Causa possibile:	Rimedio
L'apparecchio non ha potenza di raffreddamento, L'illuminazione interna non funziona. Il display è spento.	Interruzione dell'energia elettrica; è scattato il dispositivo di sicurezza; la spina d'alimentazione non è inse- rita correttamente.	Controllare se vi è energia elettrica. L'apparecchio deve essere acceso. Controllare se la spina di alimentazione è inserita correttamente.
Il refrigeratore si accende sempre più spesso e più	Frequente apertura della porta dell'apparecchio.	Non aprire inutilmente la porta.
a lungo.	Sono state introdotte grandi quantità di alimenti freschi.	Attivare la funzione di congelamento rapido.
	Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono ostruite.	Rimuovere ostacoli e sporcizia.
La temperatura nel frigorifero è troppo bassa.	Il selettore temperatura e regolato troppo basso.	Regolare una temperatura più alta (vedi «Regolare la temperatura»)
L'illuminazione interna non funziona.	La lampadina ad incandescenza è fulminata.	Sostituire la lampadina ad incandescenza (vedi «Sostituire le lampadine»)
	Interruttore bloccato.	Controllare la sua funzione.
Si avvertono odori sgradevoli.	Alimenti che sviluppano forte odore non sono stati confezionati ermeticamente.	Pulire l'apparecchio. Confezionare ermeticamente gli alimenti che sviluppano forte odore (vedi «Odori»).

Produttore di ghiaccio / Dispenser del ghiaccio e dell'acqua

Guasto	Causa possibile:	Rimedio	
Non può essere prelevata acqua, ma viene erogato il ghiaccio.	Guasto a carico dell'apparecchio.	È necessario informare il servizio di clienti!	
Il produttore di ghiaccio / l'erogazione del ghiaccio	Il produttore del ghiaccio non è alimentato elettricamente.	Rivolgersi al servizio assistenza.	
e dell'acqua non funzionano.	La sicurezza bambini è attivata.	Disinserire la sicurezza bambini.	
	Il produttore di ghiaccio non riceve acqua.	Assicurarsi che il collegamento all'acqua sia corretto. Se affermativo, rivolgersi al servizio di assistenza clienti.	
	La temperatura del congelatore è troppo alta.	Controllare il livello della temperatura del congelatore. Eventualmente modificare / ridurre.	

Guasto	Causa possibile:	Rimedio
Il distributore non eroga	La sicurezza bambini è attivata.	Disattivare il blocco.
acqua o ghiaccio.	Il serbatoio dell'acqua si sta riempiendo.	La prima volta il riempimento dura circa 2 minuti.
	L'apparecchio o il produttore di ghiaccio è stato acceso solo poco tempo prima.	Occorrono ca. 24 ore prima che inizi la produzione di ghiaccio.
	È stata prelevata una grande quantità di ghiaccio.	Occorrono ca. 24 ore prima che il contenitore di cubetti di ghiaccio sia di nuovo pieno.
	Filtro dell'acqua otturato o esaurito.	Sostituire il filtro dell'acqua.
Il produttore di ghiaccio non produce abbastanza ghiaccio o il ghiaccio è deformato.	L'apparecchio o il produttore di ghiaccio è stato acceso solo poco tempo prima.	Occorrono ca. 24 ore prima che inizi la produzione di ghiaccio.
	È stata prelevata una grande quantità di ghiaccio.	Occorrono ca. 24 ore prima che il contenitore di cubetti di ghiaccio sia di nuovo pieno.
	La pressione dell'acqua è bassa.	Per il corretto funzionamento dell'apparecchio, la pressione dell'impianto idrico deve essere compresa fra 1,72 e 8,25 bar.
	Filtro dell'acqua otturato o esaurito.	Sostituire il filtro dell'acqua.
Il produttore di ghiaccio non produce ghiaccio.	Produttore di ghiaccio spento.	Accendere il produttore di ghiaccio tramite il pannello comandi.
	L'apparecchio non è alimentato con acqua.	Contattare l'installatore o l'azienda di distribuzione.
	Il tubo di alimentazione dell'acqua è strozzato.	Chiudere l'alimentazione dell'acqua dalla val- vola. Eliminare le strozzature o fare sostituire il tubo.
	La pressione dell'acqua è bassa.	Per il corretto funzionamento dell'apparecchio, la pressione dell'impianto idrico deve essere compresa fra 1,72 e 8,25 bar.
	Temperatura nel congelatore troppo alta.	La temperatura nel congelatore deve essere tra -17 e -18 °C, se necessario correggere.
	Il contenitore dei cubetti di ghiaccio non è inserito correttamente.	Controllare la posizione, eventualmente inserire di nuovo.
	È stata montata una valvola di chiusura errata.	Le valvole sbagliate possono causare bassa pressione dell'acqua e danni all'apparecchio.

Guasto	Causa possibile:	Rimedio
In corrispondenza della bocchetta di erogazione del ghiaccio, si forma dell'acqua	Il produttore ghiaccio è disinserito. La resistenza anticondensa è disattivata.	Attivare la resistenza anticondensa:Accendere il produttore del ghiaccio.
di condensa.		 Premere contemporaneamente i pulsanti di blocco e di mescolamento dei cubetti, e mantenerli premuti per 3 secondi. Il pul- sante acqua ed il pulsante cubetti di ghiaccio lampeggiano due volte consecutivamente.
		Il produttore di ghiaccio è spento, ma la resistenza anticondensa è attiva.
		Disattivare la resistenza anticondensa:
		 Premere contemporaneamente i pulsanti di blocco e di mescolamento dei cubetti, e mantenerli premuti per 3 secondi. Il pul- sante acqua ed il pulsante cubetti ghiaccio lampeggiano una volta.
Messaggio nel display «Cambio filtro».	La cartuccia del filtro acqua deve essere sostituita.	Sostituire la cartuccia. Se la cartuccia non è disponibile, applicare il coperchio di bypass.
	Dopo la sostituzione del filtro, l'indicatore di sostituzione filtro non è stato ripristinato.	Ripristinare l'indicatore di sostituzione filtro.
L'illuminazione dell'unità di erogazione non funziona.	La lampadina ad incandescenza è fulminata.	Sostituire la lampadina ad incandescenza (vedi «Sostituire le lampadine»)
	La funzione illuminazione permanente è disattivata.	Per riaccendere l'illuminazione permanente, premere il pulsante luce.
Nel tubo flessibile di alimentazione del produttore di ghiaccio si forma ghiaccio.	La pressione dell'acqua è bassa.	Per il corretto funzionamento dell'apparecchio, la pressione dell'impianto idrico deve essere compresa fra 1,72 e 8,25 bar.
	La valvola di chiusura non è aperta completamente.	Aprire completamente la valvola di chiusura.
	La temperatura nel congelatore è troppo alta.	La temperatura nel congelatore deve essere tra -17 e -18 °C, se necessario correggere.
Dall'apparecchio fuoriesce acqua.	Perdita dal tubo flessibile di carico dell'acqua.	Fare sostituire il tubo flessibile con un ricambio originale das servizio assistenza della casa produttrice.
	È stata montata una valvola di chiusura errata.	Le valvole sbagliate possono causare bassa pressione dell'acqua e danni all'apparecchio.
Il flusso d'acqua è inferiore al solito.	La pressione dell'acqua è bassa.	Per il corretto funzionamento dell'apparecchio, la pressione dell'impianto idrico deve essere compresa fra 1,72 e 8,25 bar.
	La valvola di chiusura non è aperta completamente.	Aprire completamente la valvola di chiusura. Controllare il flusso minimo.
	È stata montata una valvola di chiusura errata.	Le valvole sbagliate possono causare bassa pressione dell'acqua e danni all'apparecchio.
	Il tubo di alimentazione dell'acqua è strozzato.	Chiudere l'alimentazione dell'acqua dalla valvola. Eliminare le strozzature o fare sostituire il tubo.
	Filtro dell'acqua otturato o esaurito.	Sostituire il filtro dell'acqua.

Guasto	Causa possibile:	Rimedio
L'acqua erogata non è fredda.	Apparecchio installato da poco tempo.	Per il raffreddamento dell'acqua nel serbatoio sono necessarie ca. 12 ore.
	L'acqua nel serbatoio è esaurita.	-
	L'acqua è rimasta molto tempo nei tubi, fuori del serbatoio, e si è riscaldata a temperatura ambiente.	Gettare il primo bicchiere d'acqua.
L'acqua appare torbida.	Aria o bolle d'aria nell'acqua.	Normale al primo uso del distributore. Scompare dopo poco tempo.
Particelle sospese nell'acqua o nei cubetti di ghiaccio.	La prima acqua, che attraverso il filtro, può portare con sé polvere di carbone dal filtro.	Le particelle non sono dannose! Dopo poco tempo queste particelle scompaiono.
	Quando l'acqua si gela e poi si scongela, si formano particelle da depositi minerali.	Le particelle non sono dannose! Sono un fatto normale nell'alimentazione dell'acqua.

Sostituire le lampadine

A Pericolo

Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza. Pericolo di scarica elettrica!



A Prudenza

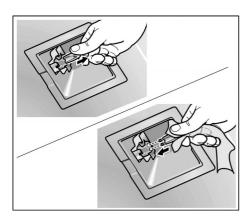
Non toccare con le dita le lampadine alogene. Per l'inserimento afferrare le lampadine alogene sempre con un panno morbido.

Lampade alogene nel congelatore

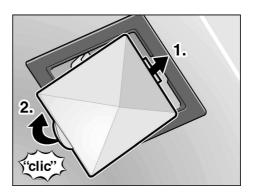
Tipo di lampadina alogena: 12 V/20 W/portalampada G4



- Staccare il coperchio e rimuoverlo.
- Estrarre la lampadina alogena difettosa.



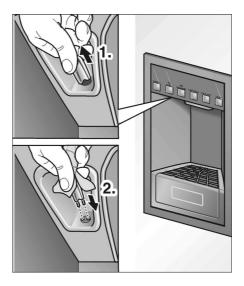
Inserire la lampadina alogena nuova. Per l'inserimento afferrare le lampadine alogene sempre con un panno morbido.



Applicare di nuovo il coperchio e premerlo fino all'arresto.

Lampade alogene nel dispenser prelievo ghiaccio ed acqua

Tipo di lampadina alogena: 12 V/5 W/portalampada G4



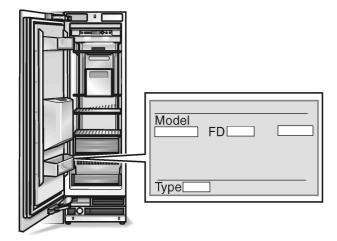
- Estrarre la lampadina alogena difettosa.
- Inserire la lampadina alogena nuova. Per l'inserimento afferrare le lampadine alogene sempre con un panno morbido.

Servizio assistenza clienti

Verificare se si è in grado di eliminare il guasto seguendo le istruzioni nel capitolo «Eliminare da soli piccoli guasti». Trovate un centro d'assistenza clienti a voi vicino nell'elenco telefonico oppure nell'elenco del servizio assistenza clienti.

Indicate al servizio assistenza clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio.

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitarci interventi inutili. Risparmiate così la relativa spesa.



Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione.

Inhoud

Voordat u het apparaat in gebruik neemt 126 Technische veiligheid 126 Bij het gebruik 127 Kinderen in het huishouden 127 Algemene bepalingen 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 129 Wu nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Gefeliciteerd	126
Technische veiligheid 126 Bij het gebruik 127 Kinderen in het huishouden 127 Algemene bepalingen 127 Aanwijzingen over de afvoer 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen	126
Bij het gebruik 127 Kinderen in het huishouden 127 Algemene bepalingen 127 Aanwijzingen over de afvoer 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 128 Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Voordat u het apparaat in gebruik neemt	126
Kinderen in het huishouden 127 Algemene bepalingen 127 Aanwijzingen over de afvoer 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 128 Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Jsblokjesreservoir 134	Technische veiligheid	126
Algemene bepalingen 127 Aanwijzingen over de afvoer 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 129 Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 134 Vakken in de deur 134 Jsblokjesreservoir 134	Bij het gebruik	127
Aanwijzingen over de afvoer 128 Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat 128 Afvoeren van uw oude apparaat 128 Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Kinderen in het huishouden	127
Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat	Algemene bepalingen	127
128 Afvoeren van uw oude apparaat 128 Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Aanwijzingen over de afvoer	128
Uw nieuwe apparaat 129 Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Plaats van opstelling 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	·	 ıt
Bedieningspaneel 130 Plaatsen van het apparaat 131 De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Plaats van opstelling 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Afvoeren van uw oude apparaat	128
Plaatsen van het apparaat	Uw nieuwe apparaat	129
De juiste plaats 131 Bevestiging 131 Plaats van opstelling 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 134 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Bedieningspaneel	130
Bevestiging 131 Plaats van opstelling 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 134 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Plaatsen van het apparaat	131
Plaats van opstelling 131 Installeren en aansluiten van het apparaat 131 Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	De juiste plaats	131
Installeren en aansluiten van het apparaat	Bevestiging	131
Elektrische aansluiting 132 Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Plaats van opstelling	131
Fabrieksinstellingen 132 In gebruik nemen van het apparaat 132 Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Installeren en aansluiten van het apparaat	131
In gebruik nemen van het apparaat	Elektrische aansluiting	132
Instellen van de temperatuur 132 Taalinstelling 133 Deuralarm 133 Variabele indeling van de binnenruimte 133 Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Fabrieksinstellingen	132
Taalinstelling	In gebruik nemen van het apparaat	132
Deuralarm133Variabele indeling van de binnenruimte.133Legplateaus133Vakken in de deur134Laden134Jsblokjesreservoir134	Instellen van de temperatuur	132
Variabele indeling van de binnenruimte.133Legplateaus133Vakken in de deur134Laden134Jsblokjesreservoir134	Taalinstelling	133
Legplateaus 133 Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Deuralarm	133
Vakken in de deur 134 Laden 134 Jsblokjesreservoir 134	Variabele indeling van de binnenruimte	133
Laden	Legplateaus	133
Jsblokjesreservoir	Vakken in de deur	134
	Laden	134
Snelvriezen135	Jsblokjesreservoir	134
	Snelvriezen	135

Setup-Modus	135
Menu's in de setup-modus	136
Temperatuureenheid	136
Taalinstelling	136
Energiebesparing-Modus	137
Vakantiemodus	137
Sabbat-modus	138
Invriezen en opslaan	138
Inkopen van diepvriesproducten	138
Opslaan van diepvriesproducten	138
Netto-inhoud	138
Diepvrieswaren zelf invriezen	138
Zo verpakt u op de juiste manier:	139
Bewaartijd van de diepvrieswaren	139
Ontdooien van diepvrieswaren	139
Maximale invriescapaciteit	139
ljsbereider	140
Usbereider aanzetten	140
Usbereider uitschakelen	140
ljs- en waterdispenser	140
Kwaliteit van het drinkwater	140
Bedieningspaneel van de ijs- en waterdispenser .	141
Water tappen	141
ljs eruit halen	142
Uitklapbaar plateau	142
De wateropvangschaal eruit halen	
en schoonmaken	142
ljsblokjesreservoir eruit halen en schoonmaken	143
ljs- en waterdispenser blokkeren	143
Tips om energie te besparen	144
Bedrijfsgeluiden	144
Normale bedrijfsgeluiden	144
Geluiden die gemakkelijk verholpen	1/1/

Apparaat ontdooien	144
Apparaat uitschakelen	
en buiten werking stellen	144
Uitschakelen van het apparaat	144
Apparaat buiten werking stellen	144
Schoonmaken van het apparaat	144
Luchtjes	145
Alarmmeldingen via het display	145
Deuralarm	145
Sensor defect	145
Onderspanning	146
Zelftest van het apparaat	146
Waterfilter	147
Belangrijke aanwijzingen bij het waterfilter	147
Vervangen van de filterpatroon.	147
Technische details	148
Algemene voorwaarden bij het gebruik	148
Kleine storingen zelf verhelpen	149
Apparat	149
IJsbereider/ijs- en waterdispenser	149
Lampjes vervangen	152
Halogeenlampjes in de diepvriesruimte	152
Halogeenlampjes bij de ijs- en waterdispenser	152
Considerational	150

Gefeliciteerd

Met de aankoop van uw nieuwe diepvriesapparaat hebt u gekozen voor een modern, kwalitatief hoogwaardig huishoudelijk apparaat.

Uw diepvriesapparaat munt uit door een zuinig energieverbruik.

Elk apparaat dat de fabriek verlaat, wordt zorgvuldig gecontroleerd op functioneren en een onberispelijke staat.

Bij vragen – vooral met betrekking tot het installeren en aansluiten van het apparaat – staat onze Servicedienst geheel tot uw beschikking, zie hoofdstuk "Servicedienst".

Verdere informatie en een overzicht van onze producten vindt u op onze website:

Lees a.u.b. de gebruiksaanwijzing, het installatievoorschrift en alle andere meegeleverde informatie over het apparaat door en handel zoals is beschreven.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door.

U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Technische veiligheid

△ Het apparaat bevat een geringe hoeveelheid van het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop dat de leidingen van het koelcircuit bij het transport of de installatie niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Bij beschadiging

- Open vuur of andere ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat houden;
- stekker uit het stopcontact trekken;
- Ruimte gedurende een paar minuten goed luchten;
- Contact opnemen met de Servicedienst.

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Bij het gebruik

 Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsmaker etc.).

Gevaar voor explosie!

 Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontdooien of schoonmaken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen terechtkomen en kortsluiting veroorzaken.

Kans op een elektrische schok!

 Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan.

Gevaar voor explosie!

- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Om te reinigen en voor het verwisselen van het lampje: stekker uit het stopcontact trekken of de zekering uitschakelen.

Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.

Attentie: Als het apparaat met de temperatuurkiezer wordt uitgeschakeld indicatie: (OFF), dan wordt stroomvoorziening niet onderbroken.

- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.
- Geen olie of vet gebruiken op kunststof onderdelen en deurdichtingen. Ze kunnen poreus worden.
- De be- en ontluchtingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.
- Flessen of blikjes met vloeistoffen vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes kunnen springen!
- Diepvrieswaren nadat u ze uit de diepvriesruimte hebt gehaald, nooit onmiddellijk in de mond nemen. Kans op verbranding!
- Langdurig contact van de handen met de diepvrieswaren, ijs of de leidingen van de verdamper enz. vermijden. Kans op verbranding!
- Een laag rijp en vastgevroren diepvrieswaren niet met een mes of een scherp voorwerp afschrapen of losmaken. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

 Het vervangen van de elektrische kabel en andere reparaties mogen alleen door de Servicedienst worden uitgevoerd. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de bezitter.

Kinderen in het huishouden

- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het invriezen van levensmiddelen,
- voor het bereiden van ijs.

Het apparaat is bestemd voor huishoudelijk gebruik.

Het apparaat is ontstoord volgens EU-richtlijn 89/336/EEC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335/2/24).

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

A Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbare kartonnen dozen en folie!

Afvoeren van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.



Dit apparaat voldoet aan de Europese richtlijn 2002/96/EG voor elektrische en elektronische apparaten (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Deze richtlijn geeft het kader aan voor een in de EU geldende terugname en verwerking van oude apparaten.



A Bij afgedankte apparaten

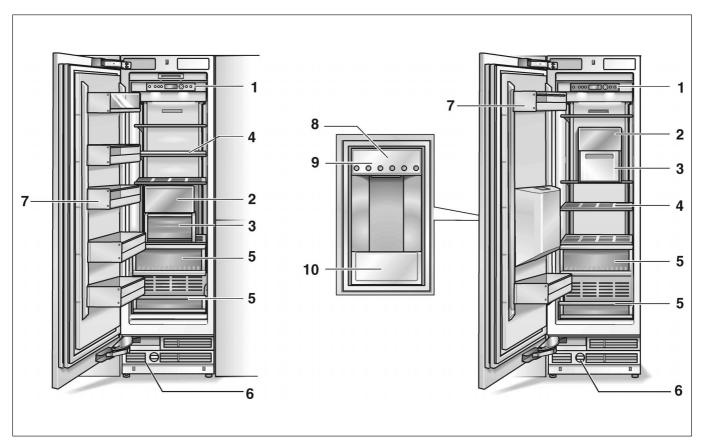
- aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen;
- Deuren eraf halen.
- Legplateaus en voorraadvakken niet eruit halen om het kinderen moeilijk te maken erin te klimmen!

Laat kinderen niet met het afgedankte apparaat spelen. Verstikkingsgevaar!

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas. die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Uw nieuwe apparaat

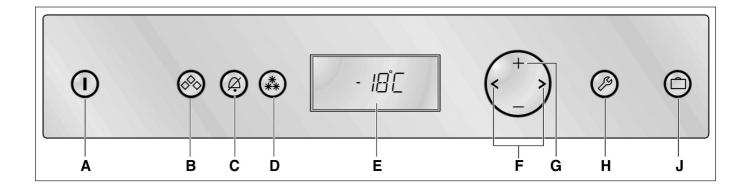
Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing. De afbeeldingen kunnen afwijken.



- 1 Bedieningspaneel
- 2 ljsbereider
- 3 ljsblokjesreservoir
- 4 Legplateaus
- 5 Lade
- 6 Partikelfilter/waterfilter *
- 7 Vakken in de deur

- 8 ljs- en waterdispenser
- 9 Bedieningspaneel van de ijs- en waterdispenser
- 10 Wateropvangschaal en (uitklapbaar) plateau
- * Toebehoren

Bedieningspaneel



A Aan/Uit-toets (1)

Om het apparaat in en uit te schakelen.

B Toets IJsbereider 🛞

Om de ijsbereider in en uit te schakelen. Zie hoofdstuk "Ijsbereider".

C Alarm-toets

Schakelt het alarm uit. Zie hoofdstuk "Deuralarm".

D Toets Snelvriezen (*)

Om de snelvriesfunctie in en uit te schakelen. Zie hoofdstuk "Snelvriezen".

E Display

De temperatuur in de koelruimte wordt op het display aangegeven. Geactiveerde speciale functies worden via symbolen aangegeven, bijv. Snelvriezen – SUPER**

In de setup-modis worden beschikbare menu's en de instelopties op het display aangegeven. Zie hoofdstuk "Setup-Modus".

F Keuzetoetsen < >

De temperatuurinstelling wordt met de keuzetoetsen < > geachtiveerd.

Zie hoofdstuk "Instellen van de temperatuur".

Om een menu in de setup-modus te kiezen. Zie hoofdstuk "Setup-Modus".

G Insteltoetsen +/-

De temperatuur kan bij de temperatuurinstelling met de insteltoetsen +/- gewijzigd worden.

Zie hoofdstuk "Instellen van de temperatuur".

Voor het instellen van de in het menu beschikbare parameters.

Zie hoofdstuk "Setup-Modus".

H "Setup"-toets 🕖

Deze toets activeert en beëindigt de setup-modus. Als de setup-modus met de setup-toets wordt beëindigd, dan worden de doorgevoerde wijzigingen opgeslagen.

J Vakantie-toets

Om de energiebesparende vakantiemodus in en uit te schakelen.

Zie hoofdstuk "Vakantie-Modus".

i JElke aanraking van een toets wordt akoestisch gesignaleerd als in de setup-modus deze functie in het TON-menu geactiveerd (ON) is.

Symbolen op het display Indicatie voor de diepvriesruimte, bijv. **FREEZER** bij instelling van de temperatuur De snelvriesfunctie is geactiveerd, SUPER** zie blz. 135. De Vakantie-Modus is geactiveerd, **VACATION** zie blz 137. Instelmogelijkheden in de setup-modus, ON OFF zie blz.136. ALARM wordt aangegeven, zie blz 145 ALARM De ijsbereider is ingeschakeld, ICE zie blz. 140. De melding bij het waterfilter wordt op het **FILTER** display aangegeven, zie blz.26.

Plaatsen van het apparaat

De juiste plaats

Elke droge, goed te ventileren ruimte is geschikt. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, verwarmingsradiator of een andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een isolerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

- elektrofornuizen 3 cm
- naast een CV-installatie 30 cm.

De vloer onder het apparaat mag niet meegeven. De vloer eventueel verstevigen. Om de ijsbereider perfect te laten functioneren moet het apparaat loodrecht staan.

Let op de omgevingstemperatuur en de beluchting

De klimaatklasse staat op het typeplaatje Deze geeft aan binnen welke omgevingstemperaturen het apparaat gebruikt kan worden.

Klimaatklasse Toelaatbare	
	omgevingstemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+16 °C tot 38 °C
Т	+16 °C tot 43 °C

Beluchting

De ventilatie-openingen in de plint aan de voorkant mogen nooit worden afgedekt. De koelmachine moet anders meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt.

Bevestiging

Het apparaat is voor een veilige opstelling aan de keuken- resp. inbouwmeubelen ernaast vastgeschroefd.

Daarom is het van belang dat alle aangrenzende meubelen en inbouwapparaten stevig op de bodem resp. aan de wanden bevestigd zijn. Bij bouwtechnische veranderingen de bevestiging van het apparaat volgens het installatievoorschrift weer herstellen.

Plaats van opstelling

Vanwege het enorme gewicht van het vol beladen apparaat is een ondergrond met voldoende draagvermogen noodzakelijk.

Het gewicht van het apparaat bij volle belading vindt u in de tabel:

-	Apparaat 45,7 cm	250 kg
_	Apparaat 61,0 cm	350 kg
_	Apparaat 76,2 cm	425 kg

in geval van twijfel bij een architect of bouwkundige informeren.

Installeren en aansluiten van het apparaat



Het apparaat mag alleen door een deskundig installateur volgens het bij het apparaat behorende installatievoorschrift worden opgesteld en aangesloten.

Na het opstellen van het apparaat dient men minstens. ½ uur te wachten alvorens het in gebruik te nemen. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Voordat het apparaat voor het eerst in gebruik wordt genomen, moet de binnenkant worden gereinigd (zie "Apparaat reinigen").

Elektrische aansluiting

Geen verlengsnoer of verdeler gebruiken.

Het stopcontact waarop het apparaat wordt aangesloten moet vrij toegankelijk zijn. Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact met een zekering van 10 ampère of meer, op 220–240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A of meer.

Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.

Maarschuwing

Het apparaat mag nooit worden aangesloten op elektronische energiebesparende stekkers of op omvormers die gelijkstroom omzetten in 230 V wisselstroom (bijv. installaties voor zonneënergie of netwerken voor schepen).

Fabrieksinstellingen

Het apparaat wordt met de volgende instellingen vanaf de fabriek geleverd:

Taal op het display: Engels

Temperatuureenheid: °C

Temperatuur in de diepvriesruimte: –18 °C

Attentie

De fabrieksinstellingen (taal, temperatuureenheid) kunnen in de setup-modus gewijzigd worden.

In gebruik nemen van het apparaat

• Toets (I) Aan/Uit indrukken.

Na het in gebruik nemen begint het apparaat te koelen. Bij geopende deur brandt de binnenverlichting.

Attentie

De in de fabriek ingestelde temperaturen worden na ca. 2–8 uur bereikt. Vóór die tijd geen levensmiddelen in het apparaat leggen.

Om de vast ingestelde temperaturen te veranderen: zie "Instellen van de temperatuur".

Instellen van de temperatuur

De temperatuur kan van -16 °C tot -24 °C worden ingesteld. Wij raden een instelling van -18 °C.



De instelling van de temperatuur kan met de insteltoetsen + (warmer) of - (kouder) gewijzigd worden. De temperatuur wordt in stappen van 1 °C ingesteld.

Om de temperatuur in te stellen:

- Setup-modus met de toetsen < of > activeren.
 Het symbool FREEZER wordt aangegeven.
- De gewenste temperatuur met de insteltoetsen + (warmer) of – (kouder) instellen.

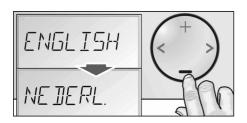
Taalinstelling

Als het apparaat in bedrijf wordt genomen, dan worden alle meldingen op het display in het Engels aangegeven.

Als alternatief kan een andere taal op het display volgens de tabel op blz. 136 gekozen worden.

Om de taal te wijzigen:

- Toets-Setup @ indrukken.
- Keuzetoets > indrukken tot ENGLISH wordt aangegeven.



- Insteltoets + of indrukken tot de gewenste taal wordt aangegeven.
- Setup-toets indrukken om de instellingen op te slaan. Op het display wordt weer de ingestelde temperatuur aangegeven.

Deuralarm

Als een deur van het apparaat is open blijven staan, dan is na 1 minuut een alarmsignaal te horen en op het display verschijnt een alarmmelding.



Deur sluiten.

Door de alarmtoets (in te drukken wordt het signaal uitgeschakeld.

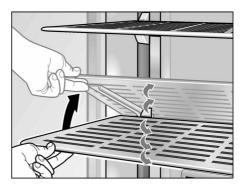
Als de deur weer niet goed gesloten werd, dan gaat na 1 minuut opnieuw het alarm af.

Variabele indeling van de binnenruimte.

U kunt de legplateaus en de voorraadvakken in de deur naar wens verplaatsen.

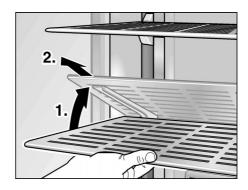
Legplateaus

De hoogte van de glasplateaus kan worden aangepast.

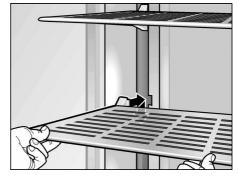


- Plateau aan de voorkant iets optillen en in de geleiders naar boven of naar beneden bewegen.
- Het plateau op de gewenste hoogte aan de voorkant laten zakken. De houders klikken in de geleiders vast.

Plateaus eruit halen:

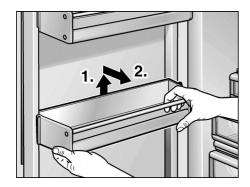


het plateau aan de voorkant iets optillen en in de geleiders tot aan de openingen bewegen. Plateau naar voren eruit halen.



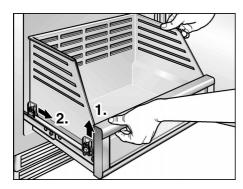
Het plateau in de openingen van de geleiders zetten en naar onderen drukken. Plateau op de gewenste hoogte plaatsen.

Vakken in de deur

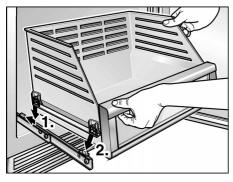


- Voorraadvak iets optillen en eruit halen.
- Het voorraadvak op de gewenste hoogte erin zetten en naar beneden drukken.

Laden



Om eruit te halen: de lade iets optillen en eruit nemen.



Om erin te zetten: de lade aan de voorkant iets optillen en in de uittrekbare rails zetten.

De lade laten zakken en naar achteren schuiven.

Jsblokjesreservoir

Om grotere hoeveelheden levensmiddelen op te slaan kan het ijsblokjesreservoir eruit gehaald worden.



Aanwijzing:

Voordat u het ijsblokjesreservoir eruit haalt: de ijsbereider uitschakelen, zie "ljsbereider".

Snelvriezen

De snelvriesfunctie is ideaal bij het inladen van grotere hoeveelheden levensmiddelen. Deze moet 4–6 uur vóór het inladen geactiveerd worden. Als u de maximale invriescapaciteit wilt benutten zijn 24 uur benodigd.

Deze functie wordt geactiveerd door de toets Snelvriezen

in te drukken.

Op het display verschijnt onder de snelvriestemperatuur het symbool **SUPER**.



De Super-functie is beëindigd als:

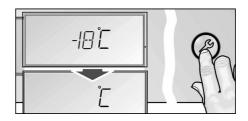
- door de toets Snelvriezen opnieuw in te drukken;
- activeren van de Eco-functie;
- activeren van de vakantiemodus;
- activeren van de sabbatmodus.
- i Na 2 dagen schakelt het apparaat automatisch terug op de vóór het snelvriezen ingestelde temperatuur.

Setup-Modus

Er zijn meerdere menu's voor de aanpassing van het apparaat aan de individuele wensen van de gebruiker. Deze aanpassingen worden in de setup-modus doorgevoerd.

Om de setup-modus te activeren:

Toets-Setup (2) indrukken.



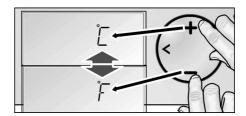
Op het display wordt het eerste menu (temperatuureenheid) aangegeven.

Om naar het volgende menu om te schakelen:



 keuzetoets < of > indrukken. Het volgende menu en de actuele instelling (meestal on of off) wordt aangegeven.

Om binnen de instelmogelijkheden van een menu te kiezen:



insteltoets + of - indrukken.

Een gewijzigde instelling wordt opgeslagen als het volgende menu met de toets < of > gekozen wordt.

Om de setup-modus te deactiveren:

Toets Setup @ indrukken.

Alle gewijzigde instellingen worden opgeslagen.

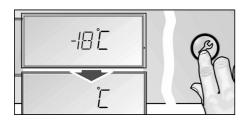
Als binnen 20 seconden geen toets wordt ingedrukt, dan wordt de setup-modus automatisch beëindigd. Alle gewijzigde instellingen worden opgeslagen. Op het display wordt weer de ingestelde temperatuur aangegeven.

Menu's in de setup-modus

Menu	Instelopties	Aangegeven tekst
Temperatuureenheid	°C (Grad Celsius) °F (Grad Fahrenheit)	°F
Taal	Duits	JEUTSCH
	Engels	ENGLISH
	Frans	FRANCAIS
	Deens	IIANSK
	Fins	SUOMI
	Grieks	ELLINIKA
	Nederlands	NEJERL
	Italiaans	ITALIANO
	Pools	POLSKI
	Portugees	PORTUG
	Noors	NORSK
	Russisch	RUS5K
	Zweeds	SVENSKA
	Spaans	ESPANOL
	Turks	TURKEE
	Tsjechisch	EE5KY
Toon	Aan / ON Uit / OFF	TOON
Energiebesparingsmodus (Eco-functie)	Aan / ON Uit / OFF	ECO MOJE

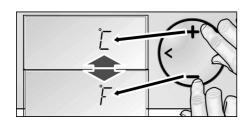
Temperatuureenheid

De temperatuur kan in graden Fahrenheit (°F) of Celsius (°C) worden aangegeven.



Toets-Setup @ indrukken.

Het eerste menu (temperatuureenheid) wordt aangegeven.



- Insteltoets + of indrukken om tussen Fahrenheit (°F) en Celsius (°C) om te schakelen.
- Setup-toets indrukken om de instellingen op te slaan. Op het display wordt weer de ingestelde temperatuur aangegeven.

Taalinstelling

Als het apparaat in bedrijf wordt genomen, dan worden alle meldingen op het display in het Engels aangegeven.

Als alternatief kan een van de talen uit de bovenstaande tabel gekozen worden.

- Toets Setup Ø indrukken.
- Keuzetoets > indrukken tot *ENGLISH* wordt aangegeven.



- Insteltoets + of indrukken tot de gewenste taal wordt aangegeven.
- Setup-toets indrukken om de instellingen op te slaan. Op het display wordt weer de ingestelde temperatuur aangegeven.

Energiebesparing-Modus

Als de energiebesparings-functie (Eco-functie) wordt geactiveerd, dan schakelt het apparaat op een energiebesparend programma om. Deze energiebesparingsfunctie is tevoren in de fabriek ingesteld om het energieverbruik te reduceren. De achtergrondverlichting van het display wordt ook gereduceerd.

Om de energiebesparings-functie in te schakelen:

- Toets Setup Ø indrukken.
- Keuzetoets > indrukken tot [[] M]][en de actuele instelling (ON/OFF) wordt aangegeven.



- Insteltoets + of indrukken om de instelling te veranderen.
- Setup-toets indrukken om de instellingen op te slaan.



Op het display wordt FFT aangegeven.

Deze functie wordt beëindigd door:

- de Eco-functie in de setup-modus uit schakelen;
- door de snelvriesfunctie te activeren
- de gewenste temperatuur in het apparaat te wijzigen;
- het apparaat met de AAN/UIT-toets ① uit te schakelen.

Vakantiemodus

Bij langere afwezigheid kunt u het apparaat in de energiebesparende Vakantiemodus zetten.

Instellingen in de Vakantiemodus:

- het apparaat werkt in de Energiebesparings-modus (zie Energiebesparings-modus");
- de binnenverlichting is uitgeschakeld;
- De snelvriesfunctie wordt beëindigd (indien geactiveerd).

Om de Vakantiemodus in te schakelen:

Vakantietoets

indrukken.



op het display verschijnt onder de in de fabriek ingestelde Eco-temperatuur het symbool **VACATION**.

Om de Vakantiemodus te beëindigen:

Vakantietoets (1) indrukken.

De vorige instellingen en temperatuurwaarden worden weer geactiveerd.

Sabbat-modus

Instellingen in de Sabbat-modus:

- De snelvriesfunctie wordt beëindigd (indien geactiveerd);
- het akoestische signaal bij aanraking van de toetsen wordt uitgeschakeld (indien geactiveerd);
- de binnenverlichting is uitgeschakeld;
- de achtergrondverlichting van het display wordt uitgeschakeld.

Om de Sabbat-modus in te schakelen:



- Toets Snelvriezen indrukken en ingedrukt houden.
- Vakantietoets (indrukken.
- Toets Snelvriezen nogmaals 3 seconden ingedrukt houden.

Op het display knippert het symbool **VACATION**.



De achtergrondverlichting van het display wordt uitgeschakeld. Op het display wordt 59337 aangegeven.

De Sabbat-modus is ingeschakeld.

Om de Sabbat-modus te beëindigen:

Vakantietoets

indrukken.

De vorige instellingen en temperatuurwaarden worden weer geactiveerd.

Invriezen en opslaan

Inkopen van diepvriesproducten

Attentie bij het inkopen van diepvriesproducten:

- Let erop dat de verpakking niet beschadigd is.
- Controleer de houdbaarheidsdatum.
- In de winkel moet de temperatuur in de diepvrieskist
 -18 °C of kouder zijn. Zo niet, dan wordt de bewaartijd van de diepvriesproducten bekort.
- Koop de diepvriesproducten op het allerlaatste moment, breng ze in kranten gewikkeld of in een koeltas snel naar huis.
- Thuis de diepvriesproducten direct in het vriesvak leggen. De diepvriesproducten vóór de aangegeven houdbaarheidsdatum consumeren
- Ontdooide levensmiddelen niet opnieuw invriezen.
 Uitzondering: als u de levensmiddelen door koken of braden tot een kant en klaar gerecht verwerkt, dan kunt u het opnieuw invriezen.

Opslaan van diepvriesproducten

Als er erg veel levensmiddelen ondergebracht moeten worden, kunt u de laden eruit halen en de levensmiddelen direct in de vakken opstapelen.

Netto-inhoud

De gegevens over de netto-inhoud vindt u op het typeplaatje.

Diepvrieswaren zelf invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen. De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen. De levensmiddelen moeten zo snel mogelijk door en door worden ingevroren.

Zo verpakt u op de juiste manier:

- Levensmiddelen in de verpakking leggen.
- De lucht eruit persen.
- Het geheel van een goede sluiting voorzien.
- Vermeld op de pakjes inhoud en datum.

Niet geschikt voor verpakking:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentasjes.

Voor verpakking geschikt:

kunststof-, polyetheen- en aluminiumfolie, diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d.

Zakjes en folie van polyetheen kunnen met een folie-lasapparaat worden dichtgelast.

Bewaartijd van de diepvrieswaren

De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen.

Bij een gemiddelde temperatuur:

vis, worst, klaargemaakte gerechten, brood en banket	tot 6 maanden
kaas, gevogelte, vlees	tot 8 maanden
groente en fruit	tot 12 maanden

Ontdooien van diepvrieswaren

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:

bij omgevingstemperatuur

in de koelkast

in de elektrische oven, met/zonder heteluchtventilator

in de magnetron

Aanwijzing:

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas na het koken of braden kunnen de levensmiddelen opnieuw worden ingevroren.

Maximale invriescapaciteit

De levensmiddelen moeten zo snel mogelijk door en door worden ingevroren. Alleen zo blijven vitamines, voedingswaarde, kleur en smaak behouden.

Gegevens over de maximale invriescapaciteit binnen 24 uur vindt u op het typeplaatje.

De maximale invriescapaciteit wordt in het bovenste bereik van de diepvriesruimte bereikt.

Ijsbereider

De ijsbereider dient voor het maken van ijsblokjes.

Zodra het apparaat de ingestelde diepvriestemperatuur heeft bereikt, begint de ijsbereider met het maken van ijsblokjes.

Als het ijsblokjesreservoir vol is, dan wordt de ijsbereiding automatisch uitgeschakeld.

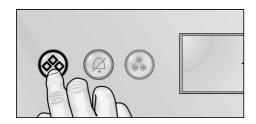
Om te voorkomen dat de ijsblokjes in het reservoir aan elkaar plakken, draait in het ijsblokjesreservoir in periodieke afstanden een metalen schroef (agitatiefunctie).

De ijsbereider kan ongeveer 1,3 kg ijsblokjes binnen 24 uur produceren.

Leg nooit flessen of levensmiddelen in het ijsblokjesreservoir om snel te laten koelen. De ijsbereider kan geblokkeerd en daardoor beschadigd worden.

ljsbereider aanzetten

Overtuig u ervan dat het ijsblokjesreservoir op zijn plaats zit en is vastgeklikt.



Toets IJsbereider @ op het bedieningspaneel indrukken.

Op het display brandt het symbool ICE.

Belangrijke aanwijzing:

Als de ijsbereider voor de eerste keer of na een langere onderbreking gebruikt wordt: de ijsproductie van de eerste dag om hygiënische redenen niet gebruiken. IJsblokjes weggooien en het reservoir schoonmaken!

ljsbereider uitschakelen

Aanwijzing:

Watertoevoer naar het apparaat beslist een paar uur vóór het uitschakelen van de ijsbereider onderbreken.

Om de ijsbereider uit te schakelen:

Toets ljsbereider ⊗ op het bedieningspaneel indrukken.

ljs- en waterdispenser

Deze kunnen naar wens eruit gehaald/getapt worden:

- gekoeld water
- ijsblokjes
- crushed ice



Waarschuwing!

Als u water of ijs uit de dispenser haalt, gebruik dan geen breekbaar serviesgoed - kans op verwondingen als het glas breekt!

Niet in de dispenseropening grijpen - kans op verwonding door het hakmes!

Aanwijzingen:

- De ijs- en waterdispenser functioneert alleen als het apparaat op de waterleiding is aangesloten.
- Serviesgoed zo dicht mogelijk onder de dispenseropening zetten om te voorkomen dat het water naar buiten spuit.

Attentie bij het in gebruik nemen van het nieuwe apparaat:

Na het aansluiten bevinden zich in de leidingen nog luchtbelletjes.

Het drinkwater net zolang aftappen en weggooien tot het water zonder luchtbelletjes getapt kan worden. De eerste 10–15 glazen leeggooien.

Kwaliteit van het drinkwater

Alle voor de drinkwaterdispenser gebruikte materialen zijn neutraal van geur en smaak.

Als het water een bijsmaak heeft, dan kan dat de volgende oorzaken hebben:

- het mineraal- en chloorgehalte van het drinkwater;
- het materiaal van de waterleiding in huis of van de toevoerleiding;
- de versheid van het drinkwater (als er lange tijd geen water werd afgetapt, dan kan het water "verschaald" smaken. In dit geval ca. 15 glazen water tappen en leeggieten).

Het in het apparaat gemonteerde waterfilter filtert uitsluitend kleine partikeltjes uit het toegevoerde water, geen bacteriën of microben.

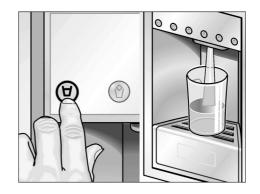
Bedieningspaneel van de ijsen waterdispenser

	Keuzetoets voor water.
	Keuzetoets voor ijsblokjes.
	Keuzetoets voor crushed ijs.
(\$\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{\dot{	Om de agitatiefunctie in en uit te schakelen.
	Blokkeertoets voor het bedienings- paneel van de ijs- en waterbereider (kinderbeveiliging).
	Om de permanente verlichting in en uit te schakelen.

De toetsen op het bedieningspaneel zijn verlicht.

Water tappen

 Een geschikt glas of kan onder de dispenseropening zetten.



 Keuzetoets voor water indrukken.
 Er komt geen water meer uit als de toets wordt losgelaten.

Tip:

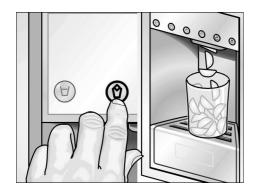
Het water van de waterdispenser is op de juiste temperatuur om te drinken gekoeld. Wilt u kouder water, dan moet u vóór het tappen ijsblokjes in het glas doen.

Ijs eruit halen

⚠ Attentie!

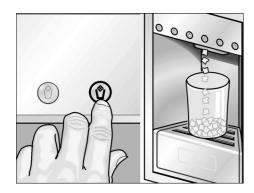
IJsdispenser niet langer dan 3 minuten binnen een periode van 15 minuten gebruiken. Een paar minuten wachten voordat u er opnieuw ijs uithaalt. Kans op schade aan het apparaat!

 Een geschikt glas of kan onder de dispenseropening zetten



 Keuzetoets voor ijsblokjes indrukken.
 Er komt geen water meer uit als de toets wordt losgelaten.

of

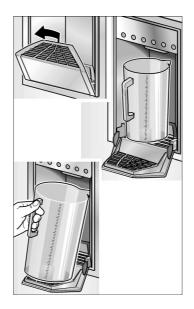


 Keuzetoets voor crushed ijs indrukken.
 Er komt geen water meer uit als de toets wordt losgelaten.

Aanwijzing:

Toetsen voor de ijsdispenser loslaten als de schaal voor ca. de helft is gevuld. Door ijs dat zich in de opening bevindt kan het bakje overlopen of de afgifte geblokkeerd worden.

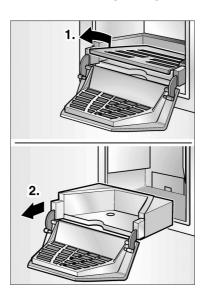
Uitklapbaar plateau



Om grotere schalen onder de dispenseropening te zetten: het plateau uitklappen.

De wateropvangschaal eruit halen en schoonmaken

Overgelopen water verzamelt zich in de wateropvangschaal en moet regelmatig verwijderd worden.



- Plateau uitklappen.
- Zeef eruit halen en de wateropvangschaal eruit trekken.
- Wateropvangschaal legen en weer erin zetten.
- Zeef erin leggen en het plateau omhoog klappen.

ljsblokjesreservoir eruit halen en schoonmaken

Als er langere tijd geen ijsblokjes uit de dispenser worden gehaald, dan krimpen de kant en klare ijsblokjes, smaken ze verschaald en plakken ze aan elkaar.



ljsblokjesreservoir aan de voorkant iets optillen en eruit halen.

Voorzichtig! Een vol ijsblokjesreservoir is zwaar!

- Het reservoir legen en met lauw water schoonmaken.
- Reservoir en transportschroef (agitatiefunctie) goed droogwrijven zodat de nieuwe ijsblokjes niet kunnen vastvriezen.
- IJsblokjesreservoir op de steunen helemaal naar achteren schuiven tot het vastklikt.



 Als het reservoir niet helemaal naar achteren kan worden geschoven: transportschroefas in het reservoir iets verdraaien.

De productie van ijsblokjes gaat verder.

ljs- en waterdispenser blokkeren

Om de ijs- en waterdispenser tegen onvoorziene bediening te beveiligen: kinderbeveiliging activeren.

 Blokkeertoets op het bedieningspaneel van de ijsen waterdispenser gedurende 3 seconden ingedrukt houden.

De toetsen bij de ijs- en waterdispenser kunnen niet bediend worden.

Om de toetsen weer te kunnen bedienen:

 Blokkeertoets op het bedieningspaneel van de ijsen waterdispenser gedurende 3 seconden ingedrukt houden.

Tips om energie te besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen. Niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron (etc.verwarmingsradiator, fornuis). Maak eventueel gebruik van een isolatieplaat.
- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen en pas daarna in het apparaat zetten.
- De diepvrieswaren om te ontdooien in de koelkast leggen. De koude van de diepvrieswaren benutten om levensmiddelen te koelen.
- Deur van het apparaat zo kort mogelijk openen.

Bedrijfsgeluiden

Normale bedrijfsgeluiden

Gebrom – de koelmachine loopt. De ventilator van het ventilatiesysteem werkt

Geborrel, gebruis of geklok – het koelmiddel stroomt door de leidingen.

Geklik – de motor wordt in- of uitgeschakeld.

Geluiden die gemakkelijk verholpen kunnen worden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen.

Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg iets onder het apparaat.

Laden, manden of legroosters/-plateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Apparaat ontdooien

Het apparaat wordt automatisch ontdooid.

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Uitschakelen van het apparaat

Toets (1) Aan/Uit indrukken.

Apparaat buiten werking stellen

Als het apparaat langere tijd niet wordt gebruikt:

- Alle levensmiddelen uit het apparaat halen.
- Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen!
- IJsblokjesreservoir legen (zie "Ijsbereider").
- Binnenkant van het apparaat schoonmaken (zie "Schoonmaken van het apparaat").
- Om geurtjes te voorkomen: deuren open laten staan.

Schoonmaken van het apparaat

- Aan/Uit-toets ① indrukken en het apparaat uitschakelen!
 Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen!
- Het apparaat met lauw water met een scheutje afwasmiddel schoonmaken. Het sop mag niet in het bedieningspaneel of de verlichting terechtkomen.
- De deurafdichting alleen met schoon water afnemen en grondig droogwrijven.
- Vuil aan de be- en ontluchtingsopeningen met een stofzuiger verwijderen.
- Het oppervlak van het apparaat met een vochtig doekje schoonmaken.
 Vervolgens droogwrijven.

Na het schoonmaken:

Stekker in het stopcontact steken resp. zekering inschakelen of vastdraaien. Aan/Uit-toets ① indrukken en het apparaat inschakelen!

A Attentie

- Het apparaat in geen geval reinigen met een stoomreiniger!
- Het sop mag niet in het bedieningspaneel of de verlichting terechtkomen.
- Geen schoonmaakmiddelen gebruiken die zand of zuren resp. oplosmiddelen bevatten.
- De legplateaus en voorraadvakken mogen niet in de afwasautomaat gereinigd worden. Ze kunnen vervormen.

Luchtjes

Als u onaangename luchtjes ruikt:

- Aan/Uit-toets (1) indrukken en het apparaat uitschakelen!
- Alle levensmiddelen uit het apparaat halen.
- Binnenkant van de diepvriesruimte schoonmaken.
 Zie hoofdstuk "Schoonmaken van het apparaat".
- Alle in het apparaat aanwezige verpakkingseenheden schoonmaken.
- Sterk ruikende levensmiddelen luchtdicht verpakken om luchtjes te voorkomen.
- Aan/Uit-toets (1) indrukken en het apparaat inschakelen!
- Levensmiddelen inruimen.
- Na 24 uur controleren of er opnieuw luchtjes zijn ontstaan.
- Het geurfilter vervangen.

Alarmmeldingen via het display

Als er tegelijkertijd meerdere alarmmeldingen verschijnen: elke alarmmelding controleren.

Zolang er een alarmmelding wordt aangegeven, kunnen er geen toetsen worden ingedrukt.

Deuralarm



Oorzaak

Een van de deuren van het apparaat is niet goed dicht of stond te lang open.

Oplossing

Toets Alarm (a) indrukken. Deur sluiten. De indicatie gaat uit.

Sensor defect



Oorzaak

Er is misschien sprake van een technisch defect aan het apparaat.

Oplossing

Zelftest van het apparaat uitvoeren.

Onderspanning



Oorzaak

De aanwezige netspanning blijft onder de toelaatbare grenswaarde.

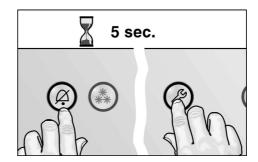
Oplossing

De toetsen kunnen niet bediend worden. Als de netspanning weer de voorgeschreven waarde bereikt, dan verdwijnt de alarmmelding van het display. Als een alarmmelding langer duurt het elektriciteitsbedrijf in uw gemeente waarschuwen.

Zelftest van het apparaat

Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept, eerst de zelftest van het apparaat uitvoeren.

- Apparaat uitschakelen en 5 minuten wachten.
 Deur gedurende deze tijd dicht laten.
- Apparaat inschakelen.



 Setup-toets en de toets Alarm tegelijkertijd gedurende 5 seconden indrukken.

Het zelftestprogramma start. Achter elkaar verschijnen verschillende meldingen op het display.

Als tijdens de zelftest een storing werd geconstateerd, dan verschijnt op het display het symbool **ALARM** en een foutmelding (bijv. EDL = sensorstoring) wordt aangegeven.



Geef deze foutmelding aan de Servicedienst door.

Als tijdens de zelftest geen storing wordt geconstateerd, verschijnt na afloop van de test weer de tevoren ingestelde temperatuur op het display.

Waterfilter

⚠ Gevaar voor ernstige ziekte en dood!

Het apparaat in plaatsen waar de kwaliteit van het water twijfelachtig of niet voldoende bekend is, niet zonder adequate desinfectie voor en na het filteren gebruiken.

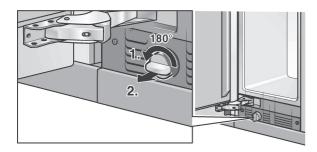
Een actief koolstoffilterpatroon kan bij de Servicedienst of een GAGGENAU-vakhandelaar besteld worden.

Deze filter minstens om de zes maanden vervangen.

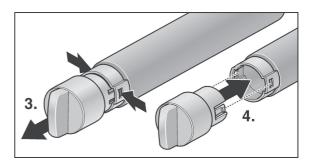
Belangrijke aanwijzingen bij het waterfilter

- Het watersysteem staat na gebruik onder lichte druk. Wees voorzichtig als u het filter eraf haalt!
- Als het apparaat langere tijd niet gebruikt werd of als het water onaangenaam smaakt of ruikt: watersysteem doorspoelen. Hiertoe een aantal minuten water uit de waterdispenser tappen. Als de onaangename smaak of geur blijft bestaan: filter vervangen.

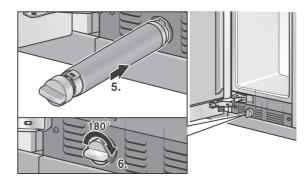
Vervangen van de filterpatroon



- Filterafdekking op de plint van het apparaat 90-180° tegen de wijzers van de klok in draaien en de filterpatroon eruit trekken.
- Nieuwe filterpatroon uit de verpakking halen en het beschermingskapje verwijderen.



Filterafdekking van de gebruikte filterpatroon afhalen en op de nieuwe filterpatroon zetten.



- Filterpatroon met filterafdekking in horizontale positie tot de aanslag in de opening in de plint van het apparaat schuiven.
- Filterpatroon 90-180° met de wijzers van de klok mee draaien.
- Een paar liter water uit de waterdispenser tappen. Hierdoor wordt de lucht uit het watersysteem verwijderd.
- Water uit de gebruikte filterpatroon gieten. De filterpatroon kan met het huisvuil worden weggedaan.



Specificatie- en vermogensgegevens voor de koelkast-waterfilterpatroon

Technische details

Doorstroomsnelheid (maximaal) 0,78 GPM (2,9 I/min)

Nominale gebruiksduur (maximaal) 750 gallons (2838 I)

Maximale bedrijfstemperatuur 100°F (38°C)

Minimumdruk 35 psl (241 kPa)

Minimale bedrijfstemperatuur 33°F (1°C)

Maximale bedrijfsdruk 120 psl (827 kPa)

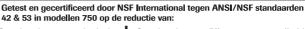
	Standaard nr. 42: esthetische effecten							
	USEPA	Concentratie	Instroom	Efflu	uent	% Red	luction	Min. vereiste
Parameter	MCL	instroomuitdaging	Gemiddelde	Gemiddelde	Maximum	Gemiddelde	Minimum	reductie
Chloor	_	2,0 mg / $I\pm10\%$	1,88 mg/L	<0,05 mg/L	0,06 mg/L	>97,26%	96,84%	50%
T & O	_	_	_	_	_	_	_	_
Deeltjes**	_	ten minste 10.000 deeltjes/ml	5.700.000 #/ml	30.583 #/ml	69.000 #/ml	99,52%	98,94%	85%

		Standaard nr. 53: esthetische effecten						
	USEPA	Concentratie	Instroom	Uitstroom		% reductie		Min. vereiste
Parameter	MCL	instroomuitdaging	Gemiddelde	Gemiddelde	Maximum	Gemiddelde	Minimum	reductie
Werveling	1 NTU**	11 ± 1 NTU***	10,73 NTU	0,36 NTU	0,049 NTU	97,09%	95,20%	0,5 NTU
Cysten	99,5% Reduction	Minimaal 50.000/I	220.000 #/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	>99,95%
Asbest	99% Reduction	10 ⁷ 10 ⁸ vezels/l; vezels >10 micrometer lang	155 MF/L	<1	<1	>99,99%	>99,99%	99%
Lood bij pH 6,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L \pm 10%	0,153 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Lood bij pH 8,5	0,015 mg/L	0,15 mg/L \pm 10%	0,150 mg/L	< 0,001	< 0,001	>99,35%	>99,35%	0,10 mg/L
Kwik bij pH 6,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,00026	0,0005	98,72%	90,91%	0,002 mg/L
Kwik bij pH 8,5	0,002 mg/L	0,006 mg/L \pm 10%	0,006 mg/L	0,0008	0,0015	98,72%	75,93%	0,002 mg/L
Lindaan	0,0002 mg/L	0,002 mg/L \pm 10%	0,002 mg/L	0,000025	0,00007	98,72%	96,50%	0,0002 mg/L
Toxafeen	0,003 mg/L	0,015 mg/L \pm 10%	0,015 mg/L	<0,001	< 0,001	92,97%	91,67%	0,003 mg/L
Atrazine	0,003 mg/L	0,009 mg/L \pm 10%	0,00873 mg/L	<0,002	<0,002	76,99%	75,31%	0,003 mg/L

NSF

** Gemeten in deeltjes/ml. Deeltjes met een maat van 0,5 - 1 micron.

*** NTU - Nephelometric Turbidity Units



Standaard nr. 42: esthetische effecten

Smaak- en geurreductie Chloorsmaak en -geur Mechanische filtereenheid Deeltiesreductie klasse 1

Standaard nr. 53: Effecten op gezondheid Chemische reductie-eenheid

Reductie van lood, atrazine, lindaan, kwik en

Mechanische filtereenheid Reductie van cysten, turbiditeit en asbest

Algemene voorwaarden bij het gebruik

Lees de vermogensgegevens door en vergelijk deze waarden met uw werkelijke eisen aan de waterbehandeling.

Dit product mag NIET gebruikt worden als het water microbiologisch schadelijk of van onbekende kwaliteit is, zonder adequate desinfectie voor of na aansluiting op het systeem. Een systeem dat gecertificeerd is voor de reductie van cysten mag gebruikt worden voor gedesinfecteerd water dat eventueel filtreerbare cysten bevat.

ALLEEN MET KOUD WATER GEBRUIKEN, DE PLAATSELIJKE REGELS EN VOORSCHRIFTEN IN ACHT NEMEN.

^{*} Getest bij een stroomsnelheid van 2,96 l/min, een druk van 413,1 kPA, een pH van 7,5 \pm 0,5, een temperatuur van 20° \pm 3° C, onder standaardomstandigheden. De feitelijke prestaties kunnen echter variëren. Prestaties voor gezondheid getest en gecertificeerd door NSF International.

Kleine storingen zelf verhelpen

Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept:

Ga aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen. Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen!

Apparat

Storing	Eventuele oorzaak:	Oplossing
Het apparaat koelt niet. De binnenverlichting functioneert niet. De indicatie brandt niet.	Stroomuitval; de zekering is uitge- schakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Controleren of er stroom is. Het apparaat moet ingeschakeld zijn. Controleer of de stekker goed in het stopcontact zit.
De koelmachine wordt steeds vaker en langer ingeschakeld.	De deur van het apparaat werd te vaak geopend.	Deur niet onnodig openen.
	Er werden grotere hoeveelheden verse levensmiddelen ingeladen.	Snelvriezen-functie activeren.
	De be- en ontluchtingsopeningen zijn afgedekt.	Belemmerende deeltjes en vuil verwijderen.
De temperatuur in de koel- ruimte is te koud.	De temperatuurkiezer is te koud ingesteld.	Stel een warmere temperatuur in (zie "Instellen van de temperatuur")
De binnenverlichting	Het lampje is kapot.	Lampje vervangen (zie "Lampjes vervangen").
functioneert niet.	De lichtschakelaar klemt.	Controleer of er beweging in zit.
Er worden onaangename luchtjes geroken.	Sterk ruikende levensmiddelen werden niet luchtdicht verpakt.	Schoonmaken van het apparaat. Sterk ruikende levensmiddelen luchtdicht verpakken (zie "Luchtjes").

IJsbereider/ijs- en waterdispenser

Storing	Eventuele oorzaak:	Oplossing
Er kan geen water getapt worden, u kunt wel ijs eruit halen.	Defect aan het apparaat.	Onmiddellijk contact opnemen met de Servicedienst!
De ijsbereider/ijs- en waterdispenser werken niet.	De ijsbereider is niet op de stroomvoorziening aangesloten.	Inschakelen van de Servicedienst.
	De kinderbeveiliging is geactiveerd.	Kinderbeveiliging uitschakelen.
	De ijsbereider bevat geen vers water.	Overtuig u ervan dat de wateraansluiting op de juiste wijze is aangesloten. Als dit zo is, neem dan contact op met de Servicedienst.
	De temperatuur in de diepvries- ruimte is te hoog.	Controleer de temperatuur in de diepvriesruimte. Eventueel reduceren.
Er komt geen water of ijs	De kinderbeveiliging is geactiveerd.	Blokkering deactiveren.
uit de dispenser.	De watertank loopt vol.	Bij het eerste gebruik duurt het ca. 2 minuten tot de tank vol ia.
	Het apparaat of de ijsbereider werd pas kort geleden ingeschakeld.	Het duurt ca. 24 uur tot de ijsproductie begint.
	Er werd een grote hoeveelheid ijs uitgehaald.	Het duurt ca. 24 uur tot het ijsblokjesreservoir weer gevuld is.
	Waterfilter verstopt of verbruikt.	Waterfilter vervangen.

Storing	Eventuele oorzaak:	Oplossing
De ijsbereider produceert niet genoeg ijs of de ijsblokjes zijn	Het apparaat of de ijsbereider werd pas kort geleden ingeschakeld.	Het duurt ca. 24 uur tot de ijsproductie begint.
vervormd.	Er werd een grote hoeveelheid ijs uitgehaald.	Het duurt ca. 24 uur tot het ijsblokjesreservoir weer gevuld is.
	Lage waterdruk.	De waterdruk moet tussen 1,72 bar en 8,25 bar bedragen zodat het apparaat goed functioneert.
	Waterfilter verstopt of verbruikt.	Waterfilter vervangen.
De ijsbereider produceert geen ijs.	De ijsbereider is uitgeschakeld.	IJsbereider op het bedieningspaneel inschakelen.
	Het apparaat wordt niet van water voorzien.	Neem contact op met de installateur of het waterleidingbedrijf.
	De watertoevoerslang is op verschillende plaatsen geknikt.	De kraan aan het afsluitventiel dichtdraaien. De geknikte plekken glad maken, eventueel de slang laten vervangen.
	Lage waterdruk.	De waterdruk moet tussen 1,72 bar en 8,25 bar bedragen zodat het apparaat goed functioneert.
	Temperatuur in de diepvriesruimte te hoog.	De temperatuur in de diepvriesruimte moet tussen –17 en –18 °C zijn. Eventueel bijstellen.
	Het ijsblokjesreservoir is er niet goed ingezet.	De positie controleren, eventueel het reservoir opnieuw erin zetten.
	Verkeerd afsluitventiel gemonteerd.	Verkeerde ventielen kunnen een lage water- druk veroorzaken en tot schade aan het appa- raat leiden.
Op de dispensereenheid vormt zich condensatiewater.	De ijsbereider is uitgeschakeld. De condensatiewater-verwarming	De condensatiewater-verwarming inschakelen
	is gedeactiveerd.	 ljsbereider inschakelen.
		 Blokkeertoets en agitatietoets tegelijkertijd indrukken en gedurende 3 seconden inge- drukt houden. De watertoets en ijsblokje- stoets knipperen twee keer.
		De ijsbereider is uitgeschakeld, de condensatiewater-verwarming functioneert verder.
		Condensatiewater-verwarming uitschakelen:
		 Blokkeertoets en agitatietoets tegelijkertijd indrukken en gedurende 3 seconden inge- drukt houden. De watertoets en ijsblokje- stoets knipperen één keer.
Melding Filter verwisselen op het display.	Waterfilterpatroon moet vervangen worden.	Filterpatroon vervangen. Als er geen nieuw filter beschikbaar is: de omleidingsklep erin zetten.
	Na vervanging van het filter werd de indicatie Filter vervangen niet teruggezet.	Indicatie Filter vervangen terugzetten.
De verlichting op de dispen-	Het lampje is kapot.	Lampje vervangen (zie "Lampjes vervangen").
sereenheid functioneert niet.	De functie permanente verlichting is gedeactiveerd.	Lichttoets indrukken om het permanente licht weer in te schakelen.

Storing	Eventuele oorzaak:	Oplossing
In de toevoerslang naar de ijsbereider vormt zich ijs.	Lage waterdruk.	De waterdruk moet tussen 1,72 bar en 8,25 bar bedragen zodat het apparaat goed functioneert.
	Afsluitventiel niet goed geopend.	Afsluitventiel helemaal openen.
	De temperatuur in de diepvries- ruimte is te hoog.	De temperatuur in de diepvriesruimte moet tussen –17 en –18°C zijn. Eventueel bijstellen.
Er loopt water uit het apparaat.	Ondichtheid van de watertoevoerslang.	Slang alleen door een originele slang van de fabrikant laten vervangen.
	Verkeerd afsluitventiel gemonteerd.	Verkeerde ventielen kunnen een lage water- druk veroorzaken en tot schade aan het apparaat leiden.
De toevoer van water is minder dan normaal.	Lage waterdruk.	De waterdruk moet tussen 1,72 bar en 8,25 bar bedragen zodat het apparaat goed functioneert.
	Afsluitventiel niet goed geopend.	Afsluitventiel helemaal openen en op ondichtheden controleren. Minimale doorstroom controleren.
	Verkeerd afsluitventiel gemonteerd.	Verkeerde ventielen kunnen een lage water- druk veroorzaken en tot schade aan het appa- raat leiden.
	De watertoevoerslang is op verschillende plaatsen geknikt.	De kraan aan het afsluitventiel dichtdraaien. De geknikte plekken glad maken, eventueel de slang laten vervangen.
	Waterfilter verstopt of verbruikt.	Waterfilter vervangen.
Het water uit de dispenser	Het apparaat is net geplaatst.	Het water in de tank heeft ca. 12 uur nodig om
is niet koud.	Het water in de tank is op.	af te koelen.
	Het water stond langere tijd in de leidingen buiten de tank en heeft zich aangepast aan de omgevingstemperatuur.	Het eerste glas water weggooien.
Het water lijkt troebel.	Lucht of luchtbellen in het water.	Dit is normaal als de dispenser voor de eerste keer in gebruik wordt genomen. Kort hierna verdwijnen de luchtbelletjes.
Er zweven kleine deeltjes in het water of in de ijsblokjes.	Uit het eerste water dat door het filter stroomt, kan koolstof komen.	Deze deeltjes zijn niet schadelijk! Na korte tijd zijn ze verdwenen.
	Als water bevroren en weer ont- dooid wordt, dan vormen zich door mineraalsedimenten kleine deeltjes.	Deze deeltjes zijn niet schadelijk! Ze zijn normaal in de waterleiding.

Lampjes vervangen

M Waarschuwing

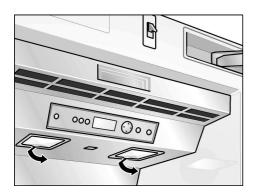
Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen. Kans op een elektrische schok!

⚠ Voorzichtig

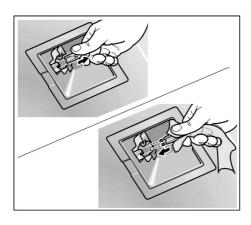
Het halogeenlampje niet met de vingers aanraken. Het halogeenlampje bij het inzetten altijd met een zacht doekje vasthouden.

Halogeenlampjes in de diepvriesruimte

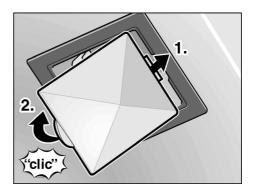
Type halogeenlampje: 12 V/20 W/fitting G4



- Afdekking losmaken en eraf halen.
- Het defecte halogeenlampje eruit trekken.



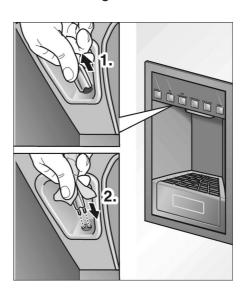
Nieuw halogeenlampje erin zetten. Het halogeenlampje bij het inzetten altijd met een zacht doekje vasthouden.



Afdekking weer erin zetten en aandrukken tot deze vastklikt.

Halogeenlampjes bij de ijs- en waterdispenser

Type halogeenlampje: 12 V/5 W/fitting G4



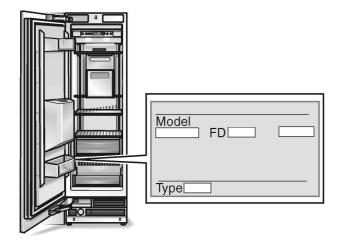
- Het defecte halogeenlampje eruit trekken.
- Nieuw halogeenlampje erin zetten. Het halogeenlampje bij het inzetten altijd met een zacht doekje vasthouden.

Servicedienst

Controleer of u de storing aan de hand van de aanwijzingen in hoofdstuk "Kleine storingen zelf verhelpen" kunt verhelpen. Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen.

Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer en het FD van het apparaat op.

Door deze nummers aan de Servicedienst door te geven voorkomt u onnodig heen en weer rijden van de monteur en de hieraan verbonden kosten. En de hieraan verbonden kosten.



U vindt deze gegevens op het typeplaatje.

Gaggenau Hausgeräte GmbH Carl-Wery-Straße 34

Carl-Wery-Straße 34 D-81739 München www.gaggenau.com

